

# IN DEN BESTEN JAHREN

Informationen  
und Tipps  
für ältere Menschen  
in Dortmund

Stadt Dortmund  
Sozialamt



### *Palliativpflege in der Parkresidenz*

Wir stellen uns der Frage nach der Würde und dem Respekt dem Menschen gegenüber. Es ist die Frage nach der bestmöglichen, respektvollsten und angenehmsten Behandlung unseres Bewohners die im Mittelpunkt unseres Handelns steht: Es geht nicht darum ein Symptom zu behandelnd, sondern Menschen.

Im Umgang mit unseren Bewohnern sehen wir uns immer wieder mit schwerkranken und sterbenden Menschen konfrontiert. Dabei steht bei uns nicht die bestmögliche medizinisch-technische Versorgung im Vordergrund sondern die ethisch vertretbare Behandlung. Wir gehen Wege, die das Leid unserer Bewohner vorbeugen oder lindern. Durch frühzeitige Erkennung und intensive Betreuung durch behandelnde Schmerztherapie und unser Pflegepersonal haben wir die Möglichkeit Schmerzen und körperliche oder psychische Belastungen frühzeitig zu behandeln und somit bis zum Tod die höchstmögliche Lebensqualität zu gewährleisten.

### *Entspannen Sie sich in der erstklassigen Ausstattung*

Unsere Einrichtung verfügt über 111 Pflegeplätze, 31 Einzelzimmer und 40 Doppelzimmer und über große Suiten, die sich sehr gut für Ehepaare eignen, die dort Ihren wohlverdienten Lebensabend genießen wollen.

### *Unsere Ausstattung:*

- helle, klimatisierte Räume, großzügige Bäder
- seniorengerechte Pflegebetten
- hauseigenes Notrufsystem, ebenerdiger Hauseingang
- Telefon und Farbfernsehgerät auf jedem Zimmer
- Fahrstühle auf allen Etagen
- Dachterrasse, Atrium
- Tagesräume, Therapie-Räume
- Computeranschluß möglich
- Kirschbaummöbel

Menschen werden bei uns nicht zu anonymen Patienten. Wir sehen unsere Bewohner als Menschen, als Individuen mit ihrer ganz eigenen Lebensgeschichte, ihren Erfahrungen, ihren Hoffnungen und auch ihren Ängsten. Dieser Respekt vor dem Menschen macht die palliative Pflege, die in ihrer Ganzheitlichkeit die Würde des Individuums in den Mittelpunkt aller Bemühungen steht für uns selbstverständlich.

Zusammen mit Angehörigen, und Spezialisten gehen unsere Leistungen weit über unsere Einrichtung hinaus. Wir erarbeiten Konzepte und Ideen, eine ganzheitliche Versorgung zu garantieren.

Bei uns sind Sie auch in den schwersten Zeiten in guten Händen.

### *Ansprechpartner:*

*Heimleitung:* Herr Jendhoff (0172) 287 07 86

*Überleitungsfachkraft:* Frau Gerlach (0174) 972 07 43

*Pflegedienstleitung:* Frau Goedtko (0172) 179 15 41



### *Besuchereingang*

Rosemeyerstraße 2 - 4  
44139 Dortmund

### *Postanschrift*

Wittekindstraße 105  
44139 Dortmund

Telefon: (0231) 47 78 0

Telefax: (0231) 47 78 300

Unser 24 Stunden Notdienst, 7 Tage die Woche: (0172) 287 07 86

E-Mail: [info@seniorenheim-dortmund.de](mailto:info@seniorenheim-dortmund.de)

Internet: [www.seniorenheim-dortmund.de](http://www.seniorenheim-dortmund.de)

IN DEN BESTEN JAHREN



**DORTMUND...**

**... hier möchte ich  
alt werden!**

Stadt Dortmund  
Sozialamt



# Ihre AWO Seniorenzentren in Dortmund

## Karola-Zorwald-Seniorenzentrum

Sendstraße 67  
44309 Dortmund (Brackel)  
Tel.: 0231 / 92 55-0  
Fax: 0231 / 92 55-222  
sz-do-brackel@awo-ww.de

## Erna-David-Seniorenzentrum

Mergelteichstraße 27-35  
44225 Dortmund (Brünninghausen)  
Tel.: 0231 / 7 10 61  
Fax: 0231 / 7 10 64-26  
sz-do-bruenningh-edz@awo-ww.de

## Minna-Sattler-Seniorenzentrum

Mergelteichstraße 10  
44225 Dortmund (Brünninghausen)  
Tel.: 0231 / 79 36-0  
Fax: 0231 / 79 36-216  
sz-do-bruenningh-msz@awo-ww.de

## Seniorenwohnstätte Dortmund-Eving

Süggelweg 2-4  
44339 Dortmund (Eving)  
Tel.: 0231 / 98 51 20-0  
Fax: 0231 / 98 51 20-99  
sz-do-ewing@awo-ww.de

## Seniorenzentrum Dortmund-Kirchlinde

Bockenfelder Straße 56  
44379 Dortmund (Kirchlinde)  
Tel.: 0231 / 96 70 13-0  
Fax: 0231 / 96 70 13-33  
sz-do-kirchlinde@awo-ww.de

## Seniorenzentrum Rodenberg

Ringofenstraße 7  
44287 Dortmund (Aplerbeck)  
Tel.: 0231 / 47 54 88-0  
Fax: 0231 / 47 54 88-26  
sz-do-aplerbeck@awo-ww.de



Besuchen Sie uns auch im Internet: [www.awo-ww.de](http://www.awo-ww.de)

## Erholung für dementiell veränderte Menschen und ihre pflegenden Angehörigen: Landhaus Fernblick in Winterberg (Sauerland)

... die Seele baumeln lassen

- Tagesstrukturierende Betreuung durch Fachkräfte mit freier Nutzung des Snoezelraums, des Sinnesgartens und der Kreativräume
- Kooperation mit Ärzten, Pflegediensten und Physiotherapeuten zur Unterstützung der medizinischen Therapie
- Entspannung und Erholung im Wellnessbereich mit Schwimmbad, Sauna und Sportbereich zur freien Verfügung
- Massagebereich (z. B. zur Einlösung von ärztlichen Verordnungen)
- Café, Aufenthaltsräume, Leseraum und Internetcafé sorgen für zusätzliche Abwechslung
- Großzügige Zimmer in gehobener Ausstattung ganz nach individuellen Bedürfnissen
- Wir beraten Sie über die mögliche Kostenbeteiligung durch Ihre Pflegekasse



**AW** Kur und Erholung

Buchung/Information: Fon 0231-5483-249  
Landhaus Fernblick: Fon 02981-8980  
email: [service@aw-kur.de](mailto:service@aw-kur.de) · [www.aw-kur.de](http://www.aw-kur.de)



### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Attraktivität von Großstädten wird zunehmend auch daran gemessen, welche Lebensqualität sie älteren Menschen bieten. Wenn in 15 Jahren der Anteil der älteren Bevölkerung von heute 1/4 dann die 30 Prozentmarke erreicht, werden die Seniorinnen und Senioren „ein Stück weit“ mehr die städtischen Strukturen bestimmen. Der neue Ratgeber mit vielen Tipps zeigt, dass Dortmund bereits heute älteren Menschen viel zu bieten hat.

In allen Dortmunder Stadtteilen finden Sie individuelle Wohnformen, verbunden mit ortsnahen Einkaufsmöglichkeiten, Arztpraxen, Apotheken und kulturellen Einrichtungen. Der öffentliche Nahverkehr mit einem engmaschigen Netz bringt Sie sicher und schnell zu Ihren Zielen in der ganzen Stadt von der Syburg im Süden bis nach Mengede im Norden.

Dortmund ist einzigartig: Mit fast 50% ist der Anteil an Freiraum in Dortmund deutlich höher als in vergleichbaren Großstädten. Ob Westfalenpark, Rombergpark, Fredenbaupark oder Bittermark: ganz in Ihrer Nähe finden Sie Bereiche der Erholung und Entspannung. Sie möchten noch etwas lernen, sich sportlich betätigen oder neue Kontakte knüpfen? Zahlreiche Bildungs-, Kultur- und Sporteinrichtungen sowie über 150 Begegnungszentren in allen Stadtteilen bieten Ihnen eine Fülle an Möglichkeiten, aktiv mitzumachen.

Sollten Sie einen Rat und individuelle Hilfe benötigen, wenn es allein nicht mehr geht? Sprechen Sie unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Seniorenbüros in Ihrem Stadtbezirk an. Sie helfen Ihnen gern und kommen auch zu Ihnen nach Hause. Übrigens: auf die Seniorenbüros sind wir besonders stolz: das Dortmunder

Netzwerk für Senioren ist in Nordrhein-Westfalen einmalig. Gut versorgt sind Sie in Dortmund letztlich auch, wenn Pflege erforderlich wird: moderne stationäre Einrichtungen in Ihrer Nähe, Tages- und Kurzeitpflege und zahlreiche ambulante Pflegedienste sind 365 Tage im Jahr und rund um die Uhr für Sie da. Nicht zu vergessen sind Hunderte ehrenamtlich Tätige in der Seniorenarbeit, deren bürgerschaftliches Engagement die Stadt enorm bereichert. Vielleicht haben Sie ja auch Interesse mitzumachen.

Dortmund ist auf den gesellschaftlichen Wandel gut vorbereitet. Aber bitte: überzeugen Sie sich selbst. Der vorliegende Ratgeber soll Ihnen dabei eine Hilfe sein.

Ich danke den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Erarbeitung der Neuausgabe dieser Broschüre und freue mich, wenn Sie allen Leserinnen und Lesern im Alltag gute Dienste leistet.

**Dr. Gerhard Langemeyer**  
Oberbürgermeister  
der Stadt Dortmund

# DIE KATH. ST.-JOHANNES-GESELLSCHAFT DORTMUND gGmbH

## Unsere Altenheime

Den Bewohnern ein behagliches Zuhause zu bieten, das komfortables Wohnen mit durchdachter Sicherheit und liebevoller Pflege verbindet, ist das Ziel unserer Senioreneinrichtungen.

Ob in der Innenstadt oder im Dortmunder Nordosten, unsere Einrichtungen verfügen über einen großen Garten, der die Bewohner zum Verweilen einlädt.



### Christinenstift

Ein Haus für  
ältere Menschen



### St. Josefinenstift

Pflege und Betreuung  
für Senioren



### St.-Elisabeth-Altenpflege

Altenpflege, Tagespflege,  
Kurzzeitpflege



[www.st-johannes.de](http://www.st-johannes.de)



KATH. ST.-JOHANNES-GESELLSCHAFT  
DORTMUND gGmbH  
(KRANKEN- UND PFLEGE-EINRICHTUNGEN)



### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Die Stadt Dortmund ist in der kommunalen Seniorenarbeit seit vielen Jahren aktiv und innovationsfreudig. Stets haben Politik, Stadtverwaltung und Wohlfahrtsorganisationen in enger Zusammenarbeit für das Wohlergehen der älteren Bevölkerung in Dortmund gemeinsam Verantwortung getragen. In den vergangenen Jahren ist in Dortmund eine Vielfalt an Angeboten und Beteiligungsmöglichkeiten für ältere Menschen

entstanden, die nahezu alle Lebenslagen und Lebensstile im Alter abdecken. Dennoch werden die Herausforderungen zunehmen, je weiter der demographische Wandel voranschreitet. Die Stadt Dortmund wird deshalb gemeinsam mit den Verbänden und Organisationen die Seniorenarbeit weiterentwickeln. Mit der vorliegenden Broschüre „betreten“ Sie eine Angebotslandschaft, die Ihnen dazu dienen soll, einen schnellen Überblick über wohnortnahe Versorgungsangebote und Freizeitaktivitäten zu erhalten. Im ersten Teil finden Sie zudem nützliche Tipps und alltagspraktische Hinweise. Und wenn Sie mehr wissen möchten, stehen Ihnen in Dortmund kompetente Beratungsstellen der Stadt Dortmund sowie zahlreicher Organisationen zur Verfügung. Besonders hervorzuheben sind dabei die örtlichen Seniorenbüros, die in allen 12 Dortmunder Stadtbezirken für Sie da sind, wenn es um Fragen rund um das Alter geht. Im Zuge der gesetzlich geforderten Pflegestützpunkte werde ich darauf achten, dass die vorhandenen Beratungsangebote um diese Aufgaben ergänzt und damit Doppelstrukturen vermieden werden. Ziel ist es, Ratsuchenden vor Ort alle wichtigen Informationen und Hilfen möglichst

aus „einer Hand“ zu bieten. Ich werde mich weiter dafür einsetzen, dass sich die älteren Menschen in Dortmund sicher und wohl fühlen und dabei bis ins hohe Alter gut versorgt sind. Im Sinne einer solidarischen Gesellschaft ist dies eine der vornehmsten Aufgaben kommunaler Sozialpolitik.

Mit besten Wünschen

**Siegfried Pogadl**  
Stadtrat

Verantwortung für Gesundheit



**Klinikum Dortmund gGmbH**

Klinikzentrum Mitte  
Beurhausstraße 40  
44137 Dortmund  
Telefon: 0231 953-0

Klinikzentrum Nord  
Münsterstraße 240  
44145 Dortmund  
Telefon: 0231 95318 009

[www.klinikumdo.de](http://www.klinikumdo.de)

 **ANGIODO**  
Gefäßzentrum Dortmund

 **DIABETESDO**  
Diabeteszentrum Dortmund

 **HERZDO**  
Herzzentrum Dortmund

 **INTESTINODO**  
Darmzentrum Dortmund

 **ONKODO**  
Interdisziplinäres Tumorzentrum  
Dortmund

 **RÜCKENDO**  
Wirbelsäulenzentrum Dortmund

 **PRODO**  
Prostatakarzinomzentrum  
Dortmund

 **KONTINENZDO**  
Kontinenzzentrum Dortmund

### Liebe Leserinnen und Leser,

ein altes chinesisches Sprichwort lautet: „Der Kluge fragt nach dem Weg“. In diesem Sinne haben wir für Sie diese neue Informationsbroschüre zusammengestellt.

Die große Nachfrage der letzten Ausgabe sowie viele gesetzliche Änderungen haben uns bewogen, eine aktualisierte Broschüre herauszugeben.

Zur besseren Übersicht ist dieser Ratgeber in zwei Kapitel gegliedert: Im **Teil 1** finden Sie eine Fülle an Informationen und Tipps zu wichtigen Fragenstellungen, für die sich besonders ältere Menschen interessieren. Dabei haben wir die Texte

bewusst kurz gehalten, damit der Ratgeber übersichtlich bleibt. Zahlreiche Fachdienste und Beratungsstellen geben Ihnen gern nähere Auskünfte.

Die Menschen in Dortmund interessieren sich vor allem für die wohnortnahen Angebote in den 12 Stadtbezirken und 74 Stadtteilen. Daher haben wir für Sie im **Teil 2** alle bedeutenden Dienststellen und Leistungsanbieter speziell für ältere Menschen nach Stadtbezirken geordnet aufgelistet.

Die Informationen sind von uns nach bestem Wissen mit Stand von August 2008 gesammelt worden. Für Vollständigkeit, Fehler redaktioneller und technischer Art, Auslassungen sowie die Richtigkeit der Ein-

tragungen kann keine Haftung übernommen werden. Auch für die Vollständigkeit und Richtigkeit des gelisteten Angebotes übernehmen wir keine Garantie. Für Korrekturen und Anregungen sind wir Ihnen dankbar, damit wir die nächste Ausgabe noch besser herstellen.

### Ein wichtiger Hinweis zum Schluss:

**Aus Gründen der besseren Lesbarkeit haben wir in dieser Broschüre durchgängig bei Personengruppenbezeichnungen die maskuline Form verwendet.**

**Stadt Dortmund**  
Sozialamt

### Impressum

#### Herausgeber:

Stadt Dortmund  
Sozialamt  
Fachdienst für Seniorenarbeit  
Hoher Wall 5–7  
44122 Dortmund

#### Redaktion:

Reinhard Pohlmann (verantwortlich)

#### Kontakt:

Tel. (0231) 50-2 25 05  
Fax (0231) 50-2 60 16  
E-Mail: [rpohlmann@stadtdo.de](mailto:rpohlmann@stadtdo.de)  
Internet:  
[www.senioren.dortmund.de](http://www.senioren.dortmund.de)

#### Satz und Layout:

ideen.manufaktur | dortmund  
[www.ideemafa.de](http://www.ideemafa.de)

#### Druck:

color-offset-wälter, Dortmund

#### Auflagenhöhe:

40.000

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

# MIT KOMPETENZ UND LEIDENSCHAFT

**PFLEGE UND BETREUUNG  
RUND UM DIE UHR . . .**

*und immer  
in Ihrer Nähe!*

**Sichere Pflege rund  
um die Uhr in unseren  
Seniorenheimen**

## **SENIORENPFLEGE in**

- **Mengede:**  
Seniorenheim Mengede  
Telefon (02 31) 3320-0
- **Innenstadt-Nord:**  
Seniorenwohnpark Burgholz  
Telefon (02 31) 4764 19-10
- **Scharnhorst:**  
Seniorenwohnsitz WESTHOLZ  
Telefon (02 31) 4764 34-0
- **Innenstadt-Nord:**  
Seniorenwohnsitz Nord  
Telefon (02 31) 50-26096
- **Innenstadt-Ost:**  
Wohn- u. Begegnungszentrum  
Zehnthof  
Telefon (02 31) 5649-0
- **Eichlinghofen:**  
Seniorenzentrum  
Haus Am Tiefenbach  
Telefon (02 31) 9702-0
- **Kirchhörde:**  
Seniorenheim WEISSE TAUBE  
Telefon (02 31) 7302-201
- **Sölde:**  
Seniorenzentrum Rosenheim  
Telefon (02 31) 44 20 44-0

**Wie zuhause,  
jedoch nicht allein**

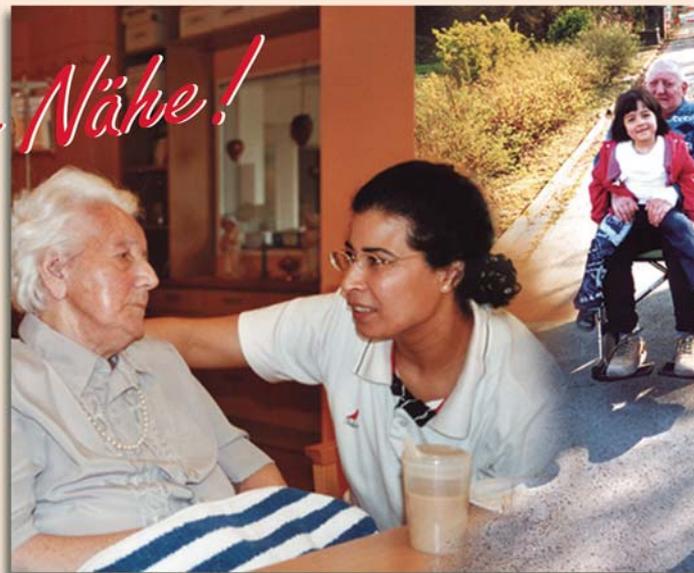
## **TAGESPFLEGE in**

- **Mengede:**  
Seniorenheim Mengede  
Telefon (02 31) 3320-521
- **Innenstadt-Nord:**  
Seniorenwohnpark Burgholz  
Telefon (02 31) 4764 19-17
- **Innenstadt:**  
Wilhelm-Hansmann-Haus  
Telefon (02 31) 50-25961
- **Innenstadt-Ost:**  
Wohn- u. Begegnungszentrum  
Zehnthof  
Telefon (02 31) 5649-104

**Aktive Angebote bei  
vorübergehendem Bedarf**

## **KURZZEITPFLEGE in**

- **Innenstadt-Nord:**  
Seniorenwohnpark Burgholz  
Telefon (02 31) 4764 19-0
- **Sölde:**  
Seniorenzentrum Rosenheim  
Telefon (02 31) 44 20 44-20



**Selbstbestimmt  
im jungen Alltag**

## **JUNGE PFLEGE in**

- **Innenstadt-Ost:**  
Wohn- und Begegnungszentrum  
Zehnthof  
Telefon (02 31) 5649-0

**Pflege und  
Betreuung im**

## **BESCHÜTZENDEN BEREICH in**

- **Eichlinghofen**  
Seniorenzentrum  
Haus Am Tiefenbach  
Telefon (02 31) 97 02-0

**Selbstständig  
und gut versorgt**

## **SERVICE-WOHNUNGEN in**

- **Kirchhörde:**  
Seniorenheim WEISSE TAUBE  
Telefon (02 31) 7302-201
- **Scharnhorst:**  
Seniorenwohnsitz WESTHOLZ  
Telefon (02 31) 4764 34-0
- **Mengede:**  
Seniorenheim Mengede  
Telefon (02 31) 3320-0



Grußwort	5
Vorwort	7
Hinweise des Herausgebers	9
Impressum	9
Stichwortverzeichnis	142

## TEIL 1

### 1. Aktiv im Alter

1.1	Reisen	14
1.2	Bildung	15
1.3	Kultur	17
1.4	Begegnung	18
1.5	Sport	19
1.6	Bürgerschaftliches Engagement	20

### 2. Wohnen im Alter

2.1	Wohnformen	23
2.2	Wohnungsanpassung	24
2.3	Altenwohnungen	24
2.4	Service-Wohnen – „Betreutes Wohnen“	25
2.5	Alternative Wohnformen	27
2.6	Stationäre Pflegeeinrichtungen	27
2.7	Heimaufsicht	29

### 3. Hilfe und Entlastung zu Hause

3.1	Hilfen im Haushalt	30
3.2	Mahlzeitendienste	30
3.3	Hausnotrufdienste	32
3.4	Telefonketten	34
3.5	Besuchs- und Begleitdienste	34
3.6	Haustiersorgung	35

### 4. Finanzielle Hilfen und Vergünstigungen

4.1	Grundsicherung im Alter sowie bei Erwerbsminderung	36
4.2	Finanzielle Hilfe für Menschen mit Behinderung	36
4.3	Schwerbehindertenausweis	36
4.4	Behindertenfahrdienst	36
4.5	Blindenhilfe	37
4.6	Gehörlosenhilfe	37
4.7	Hilfen bei Krankheit	37
4.8	Vergünstigungen	37
4.9	Dortmunder Tafel	38
4.10	Wohngeld	38

### 5. Pflege

5.1	Wer ist pflegebedürftig?	40
5.2	Wo muss ich Pflegeleistungen beantragen?	40
5.3	Wie schnell wird über meinen Antrag entschieden?	40
5.4	Wie wird Pflegebedürftigkeit festgestellt?	40
5.5	Pflegestufen	40
5.6	Hilfen bei erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz	41
5.7	Was macht ein ambulanter Pflegedienst	41
5.8	Pflegegeld (Geldleistung) – Was ist Pflegegeld?	42
5.9	Kombinationsleistung	42
5.10	Ersatzpflege bei Verhinderung der Pflegeperson (Verhinderungspflege)	42
5.11	Zusammenlegung von Leistungen („Poolen“)	43
5.12	Pflegehilfsmittel	43
5.13	Wohnungsanpassung	43

5.14	Leistungen für Pflegepersonen zu Hause	43
5.15	Soziale Sicherung der Pflegepersonen	43
5.16	Zusätzliche Leistungen bei Pflegezeit	45
5.17	Pflegekurse	45
5.18	Teilstationäre Tagespflege	45
5.19	Kurzzeitpflege	46
5.20	Stationäre Pflege	46
5.21	Übersichtstableau	47
5.22	Hilfe zur Pflege durch die Sozialhilfe	50

## 6. Beratung und Information

6.1	Wohnortnahe Beratung und Hilfe in den Dortmunder Seniorenbüros	52
6.2	Demenzservicezentrum für die Region Dortmund	53
6.3	Dienststellen der Stadt Dortmund	53
6.4	Politische Gremien	56
6.5	Beratungsstellen der Verbände der Freien Wohlfahrtspflege	57
6.6	Weitere Hilfsorganisationen	58
6.7	Interessenverbände	58
6.8	Besondere Fachdienststellen	58
6.9	Servicedienste	61
6.10	Medien	62

## 7. Hilfe bei Demenz

7.1	Was ist eine Demenzerkrankung?	66
7.2	Beratung	66
7.3	Alternative Wohnangebote für Menschen mit Demenz	68
7.4	Gesprächsgruppen für Angehörige	69
7.5	Schulungsangebote für Angehörige	69
7.6	Betreuungsgruppen	69
7.7	Häusliche Entlastung für pflegende Angehörige	69

7.8	Betreuungsangebote der ambulanten Pflegedienste	70
7.9	Tagespflege für Demenz	70
7.10	Stationäre Pflege	70
7.11	Urlaubsangebote	71

## 8. Vorsorge treffen

8.1	Hilfe durch Betreuung	74
8.2	Vorsorgevollmacht	74
8.3	Betreuungsverfügung	75
8.4	Konto- und Depotvollmacht	75
8.5	Patientenverfügung	75
8.6	Testament	76

## 9. Abschied nehmen

9.1	Sterbebegleitung, Hospize	78
9.2	Vorbereitung der ambulanten Pflege durch die Brückenschwester	78
9.3	Stationäre Hospizdienste	79
9.4	Schmerz- und Hospiztelefon	79

## 10. Gut beraten

10.1	Besuch beim Arzt	81
10.2	Wenn ein Krankenhausaufenthalt ansteht	81
10.3	Nach dem Krankenhausaufenthalt	82
10.4	Was tun, wenn Sie einen Pflegedienst brauchen?	82
10.5	Tipps zum Einzug in ein Pflegeheim	83
10.6	Was tun im Todesfall?	84
10.7	Die Beerdigung bei Lebzeiten organisieren	85
10.8	Vorsorgeordner oder Dokumentenmappe	85
10.9	Hinweise der Polizei: „Sicherheit für Senioren“	86



## TEIL 2

### Dienststellen, Einrichtungen und Organisationen in den 12 Dortmunder Stadtbezirken

Innenstadt-Nord	88
Innenstadt-Ost	91
Innenstadt-West	94
Aplerbeck	97
Brackel	101
Eving	105

Hörde	107
Hombruch	110
Huckarde	115
Lütgendortmund	117
Mengede	122
Scharnhorst	126

### Anhang

• Liste der ambulanten Dienste	129
• Liste der Betreuungsangebote für Menschen mit Demenz	138

**Anwaltschaftsgemeinschaft**  
Henninger • Scheller • Schmidt • Bauer • Dr. Baldschun

Was auch passiert,  
wir sind



für Sie da...

#### **Dagmar Henninger**

Fachanwältin für Familienrecht  
Fachanwältin für Verkehrsrecht

#### **Sarah Scheller**

Rechtsanwältin

#### **Wiebke Schmidt**

Rechtsanwältin

#### **Kea Bauer**

Fachanwältin für Medizinrecht

#### **Dr. Katie Baldschun**

Rechtsanwältin

#### **Cornelia Arnsberg**

Rechtsanwältin

Jetzt haben Sie mehr freie Zeit für „was Neues“ zur Verfügung als in jüngeren Jahren. Reisen, Bildung, Kommunikation, Kultur oder Bewegung: in Dortmund gibt es ein ganzes Füllhorn an Möglichkeiten, dabei zu sein. Und Ihre Fähigkeiten und Erfahrungen werden auch gebraucht: machen Sie mit beim bürgerschaftlichen Engagement. Es lohnt sich. Auch für Sie.

### 1.1 Reisen

Neben den üblichen Reiseanbietern haben sich die Dortmunder Wohlfahrtsverbände auf die besonderen Wünsche und Bedürfnisse der Senioren auf Reisen eingestellt. Busreiseziele innerhalb Deutschlands in beliebte Kurorte sind ebenso dabei wie Flugreisen ins europäische Ausland und Kreuzfahrten. Die Reisen begleiten je nach Anbieter erfahrene und geschulte Reisebegleitungen, die bei allen auftretenden Fragen und Problemen hilfreich zur Seite stehen.

#### Caritas Reisen und Kuren

Silberstraße 28 a  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 18 71 51-12  
Fax (0231) 18 71 51-15  
E-Mail: reisen@caritas-dortmund.de  
Internet: www.caritas-dortmund.de

#### AWO Kur und Erholungs GmbH

Kronenstraße 63–69  
44139 Dortmund  
Tel. (0231) 54 83-2 49  
Fax: (0231) 54 83-1 40  
E-Mail: service@awo-kur.de

#### Ferien- und Freizeit Dienst der Evangelischen Kirche in Dortmund und Lünen

Jägerstr. 5  
44145 Dortmund  
Tel. (0231) 84 94-1 90  
oder im Reinoldiforum  
E-Mail: info@ffd.do.de  
Internet: www.ffd-do.de

**i** Daneben bieten zahlreiche Reiseveranstalter spezielle Seniorenreisen an. Mehr Informationen erhalten Sie in den Reisebüros.

#### Unterstützung am Dortmunder Hauptbahnhof

Eine besondere Unterstützung für mobilitätseingeschränkte Reisende leistet die ökumenische Bahnhofsmision Dortmund. Sie bietet u.a. folgende Hilfeleistungen an:

- Hilfe am Zug und Geleit im Bahnhof
- Hilfen bei unvorhersehbaren Schwierigkeiten (z.B. Diebstahl Geld/EC-Karte usw.)
- Gewährung von Aufenthalt in den Räumen der Bahnhofsmision und Betreuung
- Vermittlung von Fahrkarten
- Informationen über Beförderungsmöglichkeiten und Reiseerleichterungen.

#### Bahnhofsmision Dortmund

Hauptbahnhof, Gleis 2-5  
Tel. (0231) 14 15 92  
Fax (0231) 1 65 58 47

#### Fahrten im Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR)

Besonders empfehlenswert für Fahrten im Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) ist für Ältere über 60 Jahre das Bären-Ticket. Fahrten sind damit im gesamten VRR-Gebiet ohne zeitliche Begrenzung ein Jahr lang mit allen Bussen, Bahnen und Nahverkehrszügen möglich. Zusätzliche Vorteile: 1. Klasse-Nutzung, die kostenlose Personenmitnahme zu bestimmten Zeiten. Hunde und Fahrräder können kostenlos mitgenommen werden.



**i** Für ausführliche Informationen über alle Tickets und Verbindungen wenden Sie sich an:

**DSW21-KundenCenter  
Kampstraße**

in der Stadtbahnanlage Kampstraße

**DSW21-KundenCenter  
Reinoldikirche**

in der Stadtbahnanlage  
Reinoldikirche

**DSW21-KundenCenter Hörde**

in der Stadtbahnanlage Hörde

Hotline (01803) 50 40 30  
Internet: [www.bus-und-bahn.de](http://www.bus-und-bahn.de)

**DB Reisezentrum Dortmund HBF**  
Reiseservice  
Tel. (0231) 1 18 61

## 1.2 Bildung

Sie möchten Fähigkeiten und Fertigkeiten neu erlernen oder wieder aufleben lassen, zu denen in der Zeit der Berufstätigkeit oder Familienphase einfach die Zeit fehlte? Dafür gibt es in Dortmund eine Vielzahl von Angeboten und Möglichkeiten. Neben den spezifischen Angeboten in den Begegnungszentren, den Bildungsstätten der Kirchen sowie in Einrichtung-

gen anderer gemeinnütziger Organisationen bietet die Volkshochschule (VHS) Erwachsenenbildung an (Vorträge, Kurse, Reisen usw.). Die Programme liegen in zahlreichen Begegnungseinrichtungen und den örtlichen Bezirksverwaltungsstellen aus oder sind in der Geschäftsstelle der VHS erhältlich.

**Volkshochschule Dortmund**

Hansastr. 2–4  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 47 27  
Fax (0231) 50-2 24 31  
E-Mail: [vhs@dortmund.de](mailto:vhs@dortmund.de)  
Internet: [www.vhs.domap.de](http://www.vhs.domap.de)

**Katholische Bildungsstätte  
für Erwachsenen- und  
Familienbildung**

Propsteihof 10  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 18 48-1 32  
Fax (0231) 18 48-1 37  
E-Mail: [info@kbs-dortmund.de](mailto:info@kbs-dortmund.de)  
Internet: [www.fbs-dortmund.de](http://www.fbs-dortmund.de)

**Ev. Bildungswerk Westfalen  
und Lippe e.V. (EBW)**

Geschäfts- und Studienstelle  
Olpe 35  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 54 09-40  
Fax: (0231) 54 09-49  
E-Mail: [ebw@ebwwest.de](mailto:ebw@ebwwest.de)

**Ev. Familienbildungsstätte  
im Reinoldinum**

Schwanenwall 34  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 84 94-4 04  
Fax (0231) 84 94-4 06  
E-Mail: [familienbildung@vkk-do.de](mailto:familienbildung@vkk-do.de)

**Altenakademie Dortmund**

Die Altenakademie Dortmund bietet einen großen Teil der Veranstaltungen in den Räumen des ehemaligen Parkcafés im Osten des Westfalenparks an.

Altenakademie Dortmund e.V.  
Begegnungs- und Bildungszentrum  
im Westfalenpark  
Florianstrasse 2  
44139 Dortmund  
Tel. (0231) 12 10 35  
Fax (0231) 12 10 37  
E-Mail: [info@altenakademie.de](mailto:info@altenakademie.de)  
Internet: [www.altenakademie.de](http://www.altenakademie.de)

**Seniorenstudium  
an der Technischen Universität  
Dortmund**

Seit 1980 besteht an der Universität Dortmund im Fachbereich „Gesellschaftswissenschaften“ ein Studienangebot für ältere Erwachsene ab dem 50. Lebensjahr, die aus dem Erwerbsleben ausgeschieden sind bzw. deren Familienarbeit sich verändert hat. Sie können sich als Gasthörer

NUR WENN MAN ETWAS WIRKLICH LIEBT, KANN MAN DAFÜR SEIN BESTES GEBEN. SO GEHT ES UNS. SO GEHT ES UNSEREN KÜNSTLERN. AUCH SIE WERDEN ES HÖREN. NICHT NUR MIT DEN OHREN. MIT IHREM HERZEN. AUCH SIE WERDEN ES FÜHLEN. MIT ALLEN SINNEN. TÖNE, KLÄNGE, SCHALLE. DIE GEDICHTE DER GEIGEN. DAS HELLE LACHEN DER QUERFLÖTEN. DEN GLOCKENKLAREN GESANG. DIE STUHLREIHEN VERBLASSEN. DIE DECKE VERSCHWINDET. ALLES FLIESST. SIE FLIESSEN. AUFERSTANDEN. UMWOBEN. EINE EWIGKEIT IN SEKUNDEN. JEDE SEKUNDE FÜR DIE EWIGKEIT. JETZT SPÜREN SIE ES: DIE MUSIK IN UNSEREM BLUT. DENN **SO KLINGT NUR DORTMUND.** ALLE INFORMATIONEN ZU DEM PROGRAMM UNTER **T 0231 - 22 696 200 · [WWW.KONZERTHAUS-DORTMUND.DE](http://WWW.KONZERTHAUS-DORTMUND.DE)**

KONZERTHAUS DORTMUND  
PHILHARMONIE FÜR WESTFALEN





einschreiben, wenn Sie über ein abgeschlossenes Hochschulstudium verfügen oder nachweisen können, dass Sie die für die Teilnahme erforderliche Eignung im Beruf oder auf andere Weise erworben haben. In fünf Semestern (2 1/2 Jahren) werden in Vorlesungen und Seminaren Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die den Senioren als Vorbereitung und Qualifizierung für eine gesellschaftliche ehrenamtliche Tätigkeit dienen (z.B. Beratung in Seniorenfragen). Themen aus den Bereichen Philosophie, Theologie und Politik sowie das Handlungsfeld der Altenarbeit stehen im Mittelpunkt. Das Studium wird mit einer Abschlussarbeit beendet.

### Weiterbildendes Studium für Seniorinnen und Senioren

Universität Dortmund  
Fachbereich 12  
Emil-Figge-Straße 50  
44227 Dortmund  
Sekretariat:  
Tel. (0231) 7 55-65 49  
Fax (0231) 7 55-65 59  
E-Mail: [mrau@fb12.uni-dortmund.de](mailto:mrau@fb12.uni-dortmund.de)

### Stadtbibliothek Dortmund

Der „Mobile Bibliotheksdienst“ unterstützt mobil eingeschränkte Personen, indem die Literatur nach Hause gebracht wird. Bei Senioren-

führungen in der Zentralbibliothek einschließlich einer Internet-einführung helfen sogenannte „Scouts“ den Älteren, sich in den Büchereien und Medien zurecht zu finden.

### Zentralbibliothek Senioren und Bibliothek

Königswall 18  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 50- 2 57 44  
Fax (0231) 50- 2 31 99  
E-Mail: [kgarling@stadtdo.de](mailto:kgarling@stadtdo.de)

## 1.3 Kultur

Darstellende Kunst, Musik, Theater, Ausstellungen und Museen – die Stadt Dortmund bietet eine Fülle an Möglichkeiten und Angeboten, von denen an dieser Stelle nur einige benannt werden können.

**i** Über alle Dortmunder Angebote informiert ausführlich der KulturInfo-Shop (KIS).

Der KulturInfoShop ergänzt sein Service-Angebot durch die Herausgabe eines Veranstaltungskalenders in Zusammenarbeit mit dem Dortmunder Tourismusservice sowie den Versand eines wöchentlichen Newsletters mit ausgewählten Kulturtipps. Zusätzlich bietet der KIS in seiner Internetprä-

senz weitergehende Informationen zu Veranstaltern und Veranstaltungen in Dortmund und die Möglichkeit, Tickets online zu buchen.

### KulturInfoShop

44137 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 77 10  
Fax (0231) 50-2 77 40  
E-Mail [kis@dortmund.de](mailto:kis@dortmund.de)  
Internet: [www.dortmund.de/kis](http://www.dortmund.de/kis)

### Konzerthaus Dortmund

Brückstraße 21  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 22 69 60  
Fax (0231) 22 69 61 55  
E-Mail:  
[info@konzerthaus-dortmund.de](mailto:info@konzerthaus-dortmund.de)

### Theater Dortmund

Kuhstraße 12  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 72 22  
Fax (0231) 50-1 51 22  
E-Mail: [presseinfo@theaterdo.de](mailto:presseinfo@theaterdo.de)

### Dietrich-Keuning-Haus

Das Dietrich-Keuning-Haus (DKH) ist ein sozial-kulturelles Veranstaltungszentrum mit Aktivitäten in den Bereichen Freizeit und Begegnung, Soziales, Beratung, Kultur und Unterhaltung.

Leopoldstraße 50–58  
44147 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 51 45  
Fax (0231) 50-2 60 19  
E-Mail: [dkh@dortmund.de](mailto:dkh@dortmund.de)  
Internet: [www.dortmund.de/dkh](http://www.dortmund.de/dkh)

## Museen in Dortmund

In allen Dortmunder Museen sowie an zahlreichen anderen öffentlichen und privaten Stellen liegt die kostenlose Broschüre „Museum erleben“ aus. Sie informiert über die aktuellen Ausstellungen und Veranstaltungen, über Öffnungszeiten und Eintrittspreise von 16 Dortmunder Museen und Ausstellungsorten, darunter das Museum für Kunst und Kulturgeschichte, Museum am Ostwall, Naturkundemuseum, Westfälisches Industriemuseum Zeche Zollern II/IV und DASA.

## Stadt Dortmund

Hansastraße 3  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 55 22  
Fax (0231) 50-2 55 11  
E-Mail: [mkk@stadtdo.de](mailto:mkk@stadtdo.de)  
Internet: [www.museendortmund.de](http://www.museendortmund.de)

## 1.4 Begegnung

### Begegnungsstätten

Der Kontakt zu anderen Menschen ist gerade im Alter sehr wichtig. Über 150 Begegnungsstätten und Seniorenclubs der Stadt Dortmund, der Wohlfahrtsverbände, Kirchengemeinden oder anderer Vereine bieten speziell für die Generation 60plus die Möglichkeit, am gesellschaftlichen und kulturellen Leben teilzunehmen. Das Angebot berücksichtigt die unterschiedlichen Bedürfnisse der älteren Generationen: Sprachkurse, Seniorengymnastik, Internetclubs oder Seniorencafe sind nur einige Beispiele. Zudem können Sie in den Einrichtungen zu Fragen der Altenhilfe ein Beratungsgespräch führen.

**i** Eine Übersicht der Angebote bieten Ihnen die Programmhefte, die in den Treffpunkten kostenlos ausliegen. Die Anschriften und Telefonnummern der Einrichtungen und Treffpunkte finden Sie im Teil 2 dieses Ratgebers. Die Seniorenbüros verfügen zudem über eine Übersicht der in ihrem Bezirk vorhandenen Treffpunkte und Begegnungsmöglichkeiten.

### ZWAR e.V. (Zwischen Arbeit und Ruhestand)

ZWAR hat ein Konzept für aktives gemeinschaftliches Altern entwickelt, das sich seit fast 30 Jahren bewährt hat. In ZWAR Netzwerken gibt es kein vorgegebenes Programm, keine Leiter und keine Mitgliedsbeiträge. Die Teilnehmenden entscheiden selbst, was sie in Gruppen tun wollen. In Dortmund gibt es auch eine ZWAR Gruppe in Ihrer Nähe.

### ZWAR e.V. Dortmund

Zentralstelle  
Steinhammerstr. 3  
44379 Dortmund  
Tel. (0231) 9 61 31 70  
Fax (0231) 6 18 51 72  
E-Mail: [info@zwar.org](mailto:info@zwar.org)  
Internet: [www.zwar.org](http://www.zwar.org)

### Slado e.V.

Ein besonderes Angebot für ältere Schwule und Lesben bietet Slado e.V. Slado ist der Dachverband von rund einem Dutzend lesbischer, schwuler und schwul-lesbischer Vereine, Initiativen und Projekte in Dortmund.

### Slado c/o KCR

(Kommunikationszentrum Ruhr)  
Braunschweiger Str. 22  
44145 Dortmund  
Tel. (0231) 83 22 63  
Fax (0231) 83 19 19  
E-Mail: [info@slado.de](mailto:info@slado.de)



### Gay and Grey Treff Dortmund

Der Gay & Grey-Treff für jedermann trifft sich regelmäßig im Kommunikationszentrum Ruhr (KCR). Ohne Altersbegrenzung, aber nach dem Motto „Für Männer, die keine Boys mehr sein wollen“ treffen sich hier Schwule. Kommunikation, Planung gemeinsamer Unternehmungen und Themenabende stehen auf dem Programm.

### Gay & Grey Dortmund im KCR

Braunschweiger Strasse 22  
44145 Dortmund  
Tel. (0231) 16 48 66  
E-Mail:  
GayandGreyDortmund@arcor.de

## 1.5 Sport

Die freie Zeit ermöglicht es, endlich einmal Hobbys wieder aufleben zu lassen, neu zu entdecken, zu reisen oder sich sportlich zu betätigen. In Dortmund bieten sich zahlreiche Möglichkeiten, die Freizeit aktiv zu leben und zu erleben. Und je nach Interesse allein oder in Gruppen Gleichgesinnter.

Gerade im Zeitalter der Mobilität ist es für die Gesundheit und das allgemeine Wohlbefinden von Vorteil, durch altersgemäße sportliche Aktivitäten die Beweglichkeit zu erhö-

hen, Herz und Kreislauf zu stärken und ein Stück Lebensqualität zu erhalten. Allerdings sollte das Training oder die gewählte Sportart den eigenen gesundheitlichen Möglichkeiten angepasst sein. Sprechen Sie daher vorher mit Ihrem Hausarzt.

**i** Auskünfte über die Sportangebote der 600 Sportvereine können über den Stadtsportbund Dortmund oder bei den Sportvereinen in Ihrer Nähe erfragt werden.

### Stadtsportbund Dortmund e.V.

Beurhausstr. 16–18  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 50-1 11 11  
Fax (0231) 50-1 11 10  
E-Mail: info@ssb-do.de

### Seniorentanz

Tanz macht bis ins hohe Alter viel Freude, ob mit oder ohne festen Partner. In vielen Begegnungsstätten, Tanzstudios und Vereinen werden Tanzveranstaltungen speziell für Ältere organisiert.

**i** Zusätzliche Informationen gibt es auch beim **Bundesverband Seniorentanz** Arbeitskreis Dortmund Untere Pekingstr. 5 B 44269 Dortmund Tel. und Fax (0231) 45 63 29

### Kneipp-Verein Dortmund e.V.

Sport und Gesundheit verbindet in besonderer Weise der Kneipp-Verein Dortmund e.V. Der Kneipp-Verein informiert persönlich oder telefonisch über Kurse und Fahrten.

### Kneipp-Verein Dortmund e.V.

Ernst-Mehlich-Str. 6  
44141 Dortmund  
Tel. (0231) 5 86 00 48  
(Anrufbeantworter)  
Fax (0231) 5 89 37 43  
E-Mail:  
info@kneipp-verein-dortmund.de  
Internet:  
www.kneipp-verein-dortmund.de

### Radfahren

### Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club Dortmund e.V. (ADFC)

Radfahren wird auch bei Senioren immer beliebter. Geführte Tagestouren mit seniorengerechten Strecken bietet der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club Dortmund e.V. (ADFC)

### ADFC Dortmund e.V.

Graudenzer Str. 11  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 13 66 85  
Fax (0231) 7 21 22 98  
E-Mail: info@adfc-dortmund.de  
Internet:www.adfc-dortmund.de

## Radfahr-Freunde Dortmund e.V.

Dieser Verein bietet geführte Radreisen an (inkl. Gepäck-Transfer). Die Tourenleiter sind ausgebildet und besitzen u.a. das Radtouren-Zertifikat des ADFC .

## Radfahr-Freunde Dortmund e.V.

Ravensweg 25  
44287 Dortmund  
Tel. (0231) 45 41 96  
Fax (0231) 5 33 67 36  
E-Mail:  
info@radfahrfreunde-dortmund.de

## Wandern

### Sauerländischer Gebirgsverein

Der Wanderverein bietet zahlreiche Angebote, Informationen und Aktivitäten im Großraum Dortmund.

### Sauerländischer Gebirgsverein

Bezirk Dortmund-Ardey e.V. (SGV)  
Lippstädter Str. 22  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 59 14 91  
E-Mail: k-h.wesler@dokom.net

## Schwimmen / Sauna

### Schwimmbäder

Die Hallen- und Freizeitbäder in Dortmund bieten spezielle Angebote für Senioren (Seniorenswimmen, Warmwasserbadetage usw.).

**i** Die Öffnungszeiten erfahren Sie entweder direkt im Bad oder bei den Sport- und Freizeitbetrieben der Stadt Dortmund:  
Tel. (0231) 50-1 15 20  
oder (0231) 50-1 15 09  
E-Mail: sportbetriebe@dortmund.de  
Internet: www.dortmund.de/  
sportundfreizeitbetriebe.  
dortmund.de

## Revierpark Wischlingen

Im Freizeitpark Wischlingen im Ortsteil Dorstfeld befindet sich eine phantastische Schwimm- und Saunalandschaft mit speziellen Angeboten für ältere Menschen.

## Revierpark Wischlingen

Höfkerstr. 12  
44149 Dortmund  
Tel. (0231) 91 70 71-0  
E-Mail: info@wischlingen.de  
Internet: www.wischlingen.de/

## 1.6 Bürgerschaftliches Engagement

Die Möglichkeiten zum sozialen Engagement sind in Dortmund vielfältig. Die Wohlfahrtsverbände, Hilfsorganisationen, Sozialverbände, der ZWAR e.V. und die Kirchengemeinden arbeiten traditionell seit vielen Jahren mit ehrenamtlichen Mitar-

beiterinnen und Mitarbeitern. Die Tätigkeiten reichen von der Betreuung älterer Menschen, Kindern oder Jugendlichen bis zum Sanitätseinsatz, dem Tierschutz, der Kulturarbeit oder der Arbeit in Vereinen und Gruppen.

**i** Die Adressen der Organisationen finden Sie im Teil 2 dieses Ratgebers sowie im Kapitel 6.

## FreiwilligenAgentur Dortmund

In der Funktion als Informations- und Austauschbörse steht Ihnen die FreiwilligenAgentur rund um alle Fragen, die das freiwillige Engagement betreffen, zur Verfügung. Das Angebot ist kostenlos und unverbindlich.

## Stadt Dortmund FreiwilligenAgentur

Berswordthalle  
Südwall 2–4  
44122 Dortmund  
Tel. (0231) 50-1 06 00

## Seniorenbegleitservice der Stadt Dortmund

### „Senioren helfen Senioren“

Seit 30 Jahren organisiert die Stadt Dortmund einen Ehrenamtlichen Sozialhelferdienst. Die Koordinationsstelle nimmt Hilfanfragen entgegen und koordiniert mit freiwilligen Kräften den Einsatz. Diese Menschen leisten praktische Hilfestellungen bei



schriftlichen Arbeiten, Einkäufen und Behördengängen.

**i** Wenn Sie Interesse an einer aktiven Mitarbeit haben, erhalten Sie nähere Informationen bei:

**Stadt Dortmund Sozialamt**

Hoher Wall 5–7  
44122 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 45 69  
Internet: [www.senioren.dortmund.de](http://www.senioren.dortmund.de)

Möchten Sie in der Demenzbetreuung ehrenamtlich helfen? In Betreuungsgruppen oder im häuslichen Entlastungsdienst unterstützen wir mit Ihrer Hilfe die Angehörigen, in deren Haushalten Demenzerkrankte leben.

**i** Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit haben, wenden Sie sich an:

**Stadt Dortmund Sozialamt**

Hoher Wall 5–7  
44122 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 62 43

Wer in einer Selbsthilfegruppe ehrenamtlich tätig werden möchte, kann sich an folgende Adresse wenden:

**PariSozial Dortmund GmbH Selbsthilfe-Kontaktstelle (K.I.S.S)**

Friedensplatz 8  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 52 90 97  
Fax (0231) 52 09 0  
E-Mail: [selbsthilfe-dortmund@paritaet-nrw.org](mailto:selbsthilfe-dortmund@paritaet-nrw.org)

**i** Über Einsatzmöglichkeiten in Ihrem Stadtbezirk informieren und beraten Sie darüber hinaus die Seniorenbüros in Ihrem Stadtbezirk.

**KIA**  
**KIA MOTORS**

**DAIHATSU**

**Autohaus Grzechowiak GmbH**

**3 Marken — 2 Häuser — 1a Service**

Evinger Str.1 / Burgweg  
D-44145 Dortmund  
Tel.: +49 0231 8602428  
Fax: +49 0231 8602429  
[www.do-car.de](http://www.do-car.de)

Evinger Straße 37  
D-44145 Dortmund  
Tel.: +49 0231 816211  
Fax: +49 0231 818165  
[info@grzechowiak.com](mailto:info@grzechowiak.com)

**Sorgenlos**  
Café & Bistro

*...das besondere Café hinter der Hecke im ehemaligen Pfortnerhaus der Zeche Hansa*

Unser kleines Café bietet Ihnen neben reichhaltigen Frühstücksangeboten, täglich frischen Mittagstisch sowie eine Buffet- und Menüauswahl für Ihre Feierlichkeiten bis 35 Personen

**Öffnungszeiten**  
Montag bis Samstag  
9.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
*Gesellschaften auf Anfrage auch gerne am Abend*

**Café Bistro Sorgenlos**  
Hülshof 24a  
44369 Dortmund-Huckarde  
Tel.: 0231/39 600 70  
[www.cafe-bistro-sorgenlos.de](http://www.cafe-bistro-sorgenlos.de)

## Theodor-Fliedner-Heim

Altenpflegeheim und Kurzzeitpflege

Wittekindstr. 96-98a  
44139 Dortmund

Tel: (0231) 91 23 46-0

Mobil: (0151) 14 10 82 71  
bis 20.00 Uhr

Fax: (0231) 91 23 46-10

**Wir bieten den Menschen  
ein Zuhause zum Wohlfühlen.**



Evangelisches Johanneswerk e.V.

Einrichtungen der Diakonie

Seit über 80 Jahren bietet das Theodor-Fliedner-Heim in Dortmund für ältere Menschen ein Zuhause zum Wohlfühlen an. Damals wie heute wohnen Sie in komfortablen Einzelzimmern, ausgestattet mit Dusche und WC. Mit eigenen Möbeln haben Sie in der vollstationären Pflege die Möglichkeit, Ihrem Wohnraum eine persönliche Note zu geben. Wofür Sie sich auch entscheiden, ob Kurzzeitpflege oder vollstationäre Pflege, wir bieten dem Menschen individuelle Pflege, Betreuung und vielfältige sozialtherapeutische Angebote durch qualifiziertes Personal an. Parallel bieten wir seit 2006 barrierefreie und seniorengerechte Wohnungen in den sanierten und denkmalgeschützten Altbauten an. Serviceleistungen können separat dazu gebucht werden. Sie sind neugierig geworden? Rufen Sie uns doch einfach an!

**Heinz-D. Reichling GmbH · Möbelspedition**  
Kronprinzenstraße 47 · 44135 Dortmund  
Telefon 0231/52 35 50 · Telefax 0231/950 90 50  
www.reichling-umzug.de · info@reichling-umzug.de

Nah- und Fernumzüge durch fest angestellte Mitarbeiter · Behutsame Umzüge für Senioren · Lagerung · Küchenmontagen · Bürorumzüge · Praxisumzüge · Klavier- und Flügeltransporte · Außenaufzüge



# REICHLING

## MÖBELSPEDITION

WIR PACKEN DAS!

**Unsere Leistungen für Sie:**

- ▶ **Planung und Ausführung aller Elektroarbeiten**
- ▶ **Alarmanlagen · Telefonanlagen**
- ▶ **Strukturierte Netzwerke / Daten-Netzwerktechnik**
- ▶ **Satellitenanlagen**
- ▶ **Beleuchtungsplanung und Ausführung der Installation**
- ▶ **Gebäudesystemtechnik · Kundendienst**
- ▶ **Reinigungsservice auf Baustellen**
- ▶ **Planung und Entwicklung individueller Lösungen**
- ▶ **Kooperationspartner und Management bei gewerbeübergreifenden Arbeiten**



Manteuffelstr. 14 – 16 · 44143 Dortmund

☎ 0231 / 59 70 71

## Hilfe Daheim Sonnenschein

Betreuung mit ♥

**Grundpflege - Soziale Betreuung - Hauswirtschaftliche Betreuung**  
Auf Wunsch auch in Wohn- und Pflegeheimen

Tel.: 0231 / 23 99 13, Mobil: 0157 / 73 12 64 18, E-Mail: [Hilfe-Daheim-Sonnenschein@web.de](mailto:Hilfe-Daheim-Sonnenschein@web.de)





Wie möchten Sie im Alter leben? Umfragen haben ergeben, dass ältere Menschen zu über 90% in ihrer jetzigen Wohnung bleiben wollen. Selbst alleinstehende Senioren von heute wollen weiterhin individuell wohnen und ihre Selbstständigkeit nicht aufgeben. Was können Sie tun, wenn Sie hilfe- und pflegebedürftig werden und in Ihrer Wohnung verbleiben wollen? Welche anderen Wohnformen gibt es, wenn die Versorgung zu Hause nicht mehr ausreichend gelingt?

### 2.1 Wohnformen

Die folgende Tabelle bietet Ihnen eine Übersicht der möglichen Wohnformen im Alter, wobei es jeweils Zwischen- und Sonderformen gibt:

Wohnungstyp/ Einrichtungs- form	Rechtsverhältnis	Wohnung/ bauliche Standards	Verpflegung	Service/ Hauswirtschaft, Hausmeister	Pflege, soziale Betreuung
<b>Mietwohnung oder Eigentum</b>	Mieter oder Eigentümer	abgeschlossen mit Küche und Bad, barrierefrei, Hausnotruf	selbst organisiert	selbst organisiert	selbst organisiert
<b>Altenwohnung</b>	Mieter	abgeschlossen mit Küche und Bad, barrierefrei, Hausnotruf	selbst organisiert oder im ange- schlossenen Seniorenzentrum möglich	in der Regel nicht organisiert	über ambulante Dienste
<b>Service-Wohnen „Betreutes Wohnen“</b>	Mieter oder Eigentümer	abgeschlossen mit Küche und Bad, barrierefrei, Hausnotruf	selbst organisiert oder im ange- schlossenen Seniorenzentrum möglich	im Rahmen der vereinbarten Serviceverträge	über ambulante Dienste
<b>Pflegeheim</b>	Bewohner mit Heimvertrag	Einzel- oder Mehrbettzimmer	Hausküche des Pflegeheimes	durch den Träger des Heimes	24 Stunden am Tag durch den Träger

### 2.2 Wohnraum- anpassung

Zur Unterstützung der eigenen Selbstständigkeit im Alter ist die bauliche Anpassung der Wohnung eine sinnvolle und häufig kostengünstige Maßnahme. Oft können Sie mit geringfügigen Anpassungen die Wohnsituation verbessern, beispielsweise durch den Einbau von Duschen oder das Anbringen von Haltegriffen im Bad oder mit Handläufen im Flur etc.

**i** Auskünfte über individuelle Möglichkeiten erhalten Sie in den folgenden Beratungsstellen. Die Mitarbeiter besuchen Sie auch gern zu Hause, um vor Ort sinnvolle Anpassungsmaßnahmen zu besprechen und nach geeigneten Lösungswegen einschließlich der Kostenregulierung zu suchen. Die Wohnberatung im Kreuzviertel gibt Ihnen auch nützliche Tipps zur Wohnungsanpassung, wenn Ihr Angehöriger an einer Demenzerkrankung leidet.

#### **Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen Verein für Gemeinwesen- und Sozialarbeit Kreuzviertel e.V.**

Kreuzstraße 61  
44139 Dortmund  
Tel. und Fax (0231) 12 46 76  
E-Mail: kontakt@kreuzviertel-verein.de

#### **Seniorenbüro Wohnen Stadt Dortmund Amt für Wohnungswesen**

Südwall 2–4  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 69 39  
E-Mail: Wohnungsamt@dortmund.de

### 2.3 Altenwohnungen

Die meisten Altenwohnungen in Dortmund sind in den Wohnanlagen der Wohnungsbaugesellschaften integriert oder räumlich an eine Pflegeeinrichtung angebunden. Altenwohnungen verfügen zumeist über 1 bis 2 Zimmer, Küche und Balkon mit geräumigem Badezimmer und ebenerdiger Dusche. Ein Aufzug im Haus gehört zur Standardausstattung. Zur Sicherheit der Mieter sind viele Altenwohnungen mit einer Notrufanlage ausgerüstet. Verbindliche Betreuungs- und Dienstleistungsangebote wie beispielsweise ambulante Hilfen oder Hausmeisterdienste sind mit der Vermietung meist nicht verbunden.

**€** Da die Größe der Wohnungen in der Regel 50 qm (bei 2 Personen bis 60 qm) nicht übersteigt, und die Anlagen mit öffentlichen Mitteln gebaut wurden, ergibt sich ein günstiger Mietzins.

**i** Zuständig für die Vergabe von Altenwohnungen, die im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus errichtet wurden, ist das Amt für Wohnungswesen der Stadt Dortmund. Dort kann man sich für eine entsprechende Wohnung bewerben und einen Wohnberechtigungsschein erwerben. (Anschrift siehe Punkt 2.2)

Voraussetzungen für einen Wohnberechtigungsschein:

- Vollendung des 60. Lebensjahres (bei Ehepartnern muss mindestens eine Person 60 Jahre alt sein)
- Einkommensgrenze für den öffentlichen Wohnungsbau

Wohnungsgesellschaften, die Seniorenwohnungen in Dortmund anbieten:

#### **Dortmunder Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft mbH (DOGEWO 21)**

Landgrafenstraße 77  
44139 Dortmund  
Tel. (0231) 10 83-0  
Fax (0231) 10 83-3 12  
E-Mail: mail@dogewo21.de



### Spar- und Bauverein Dortmund

Hauptverwaltung Kampstraße 51  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 1 82 03-0  
Fax (0231) 1 82 03-66  
E-Mail:  
sparbau@sparbau-dortmund.de

### gws-Wohnen Dortmund-Süd eG

Am Schallacker 23  
44263 Dortmund (Hörde)  
Tel. (0231) 94 13 14- 0  
Fax (0231) 94 13 14-14  
Internet: www.gws-wohnen.de

### Ruhr-Lippe Wohnungsgesellschaft

Zweigstelle Dortmund  
Karl-Harr-Str. 5  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 4 19 02-1 34  
Fax (0231) 4 19 02-1 78

### THS Wohnen GmbH

Kundencenter Dortmund  
Karl-Marx-Str. 56  
44141 Dortmund  
Tel. (0231) 5 50 03-0  
Fax (0231) 5 50 03-49

### Evonik Wohnen GmbH

KundenCenter Dortmund  
Kronprinzenstr. 53–57  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 54 92-0  
Fax (0231) 54 92-2 96  
E-Mail:  
immobilien-dortmund@evonik.de  
Internet: www.evonik-wohnen.de

### Wohnungsgesellschaft Deutsche Annington

Hülshof 24  
44369 Dortmund  
Tel. (0231) 5 77 04-0  
kostenlose Servicenummer:  
0800 1 00 03 55  
(rund um die Uhr erreichbar)

Auch freie Träger der Wohlfahrts-  
pflege verfügen über Altenwohnun-  
gen. Hier ist es ratsam, den entspre-  
chenden Träger direkt anzusprechen.  
Eine Auflistung der Altenwohnungen  
finden Sie im Teil 2 dieses Ratgebers.

#### TIPPS

- Erkundigen Sie sich nach den Nebenkosten der Wohnung.
- Fragen Sie nach möglichen Serviceleistungen des Vermieters für die Altenwohnungen.
- Prüfen Sie die Wohnlage nach der Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr. Gibt es in der Nähe Einkaufsmöglichkeiten, ärztliche

Versorgung, Banken, Postämter, Begegnungsstätten?

- sind im Gebäude Gemeinschaftsräume für gesellige Aktivitäten, Vorträge etc. vorhanden?

## 2.4 Service-Wohnen – „Betreutes Wohnen“

In den letzten Jahren hat sich eine neue Wohnform zwischen selbstständigem Wohnen und Wohnen in einem Heim, das „Betreute Wohnen“ oder „Service-Wohnen“ herausgebildet. Es handelt sich zumeist um frei finanzierte Wohnanlagen. Die Wohnungen sind barrierefrei zugänglich, Größe und Preise unterscheiden sich zum Teil erheblich. Die Bezeichnung „Betreutes Wohnen“ führt oft zu Missverständnissen bei den Interessenten, denn die Erwartungen an „Betreuung“ decken sich nicht immer mit dem Angebot. Die Wohnungsanbieter stellen ein Serviceangebot bereit, das auf die individuellen Bedürfnisse der Bewohner reagiert. Die Spannweite der Serviceleistungen reicht von einfachen handwerklich technischen oder hauswirtschaftlichen Hilfen bis hin zur Organisation der Pflege. Eine ständige persönliche Betreuung wird nicht angeboten.



**Einziehen, wohlfühlen und bleiben...**

Wir stehen Ihnen in allen Lebenslagen mit Rat und Tat zur Seite  
 Unser Wohnungsangebot erstreckt sich über zahlreiche Dortmund Vororte mit guter Verkehrsanbindung, fußläufiger Erreichbarkeit von Einkaufsmöglichkeiten sowie Ärzten und Apotheken.  
 Qualitativ hochwertiger Wohnraum, gut beleuchtete Zuwege, optimierte Hauseingangsbereiche und intakte Nachbarschaften sorgen für ein neues Lebensgefühl.

Über Details informiert Sie gerne  
**Evonik Wohnen GmbH**  
 Andrea Stümpel  
 TELEFON +49 231 5492-412  
 Weitere Angebote finden Sie auf [www.evonik.de](http://www.evonik.de)



**Im eigenen Heim ist es am schönsten!**  
**Ihr Profi für seniorengerechtes und barrierefreies Wohnen**

**IproTon**  
 Ab jetzt: im Alten Bahnhof Huckarde  
**Immobilien Zentrum**

**Wir beraten Sie gerne!**  
**Rufen Sie uns an: 0231 / 77 63 300**  
**Neubau, Umbau und Sanierung**  
[www.iproton.de](http://www.iproton.de)

**SENIORENSERVICE**



**Malermeister M. Döbbel**  
 Evinger Straße 57  
 44145 Dortmund

Wollen Sie nicht schon längst mal wieder Ihre Wohnung renovieren lassen?! Sicher, aber...  
 ...wer räumt die Möbel aus?  
 ...wer nimmt die Gardinen ab?  
 ...wer räumt alles wieder ein?  
 Der **Malerbetrieb Döbbel** ist die Antwort auf all die Fragen!  
 Tel. 02 31/85 68 84 · [www.maler-doebbel.de](http://www.maler-doebbel.de)



**PROBLEME? WIR STREICHEN SIE!**

**Praxis für Physiotherapie**

Berke & Bujnowski GbR  
 Feldbank 1 / Panoramacenter  
 44265 Dortmund  
 Fon: (0231) 496 83 21  
[info@gophysio.de](mailto:info@gophysio.de)  
[www.gophysio.de](http://www.gophysio.de)



Krankengymnastik  
 Sportphysiotherapie  
 Rehasport  
 Präventive Rückenschule




**Möbel nach Maß**  
 Möbel · Einbauschränke  
 Schiebetürschränke · Türen  
 Parkett · Laminat · Gartenholz  
 Gartenhäuser · Carports

**Sonntags Schautag von 11–16 Uhr**  
**keine Beratung, kein Verkauf**

**Auferoth**  
**HolzLand Die Schreinerei.**

Lünen · Im Geistwinkel / Ortsgrenze Bork  
 02306-756190 · [www.auferoth.com](http://www.auferoth.com)



**der-Treppenlift**<sup>®</sup> GmbH **die Nr. 1 für Gebrauchte!**

**Größte Auswahl gebrauchter Treppenlifte in Deutschland!**

Tel: 02383 - 93 69 893 · [www.der-treppenlift.de](http://www.der-treppenlift.de)



€ Die Preise für die Wohnungen im frei finanzierten „Betreuten Wohnen“ bewegen sich zwischen 9,00 und 48,00 Euro pro qm, die Pauschalen zwischen 25,00 und 150,00 Euro im Monat.

i Die Anschriften der Anbieter finden Sie im Teil 2 dieses Ratgebers. Nähere Auskünfte erhalten Sie auch in den Seniorenbüros in Ihrem Stadtbezirk.

### TIPPS

- Erkundigen Sie sich nach den Leistungen, die im pauschalen Betreuungsentgelt enthalten sind und welche Serviceleistungen individuell berechnet werden.
- Fragen Sie nach den vorgehaltenen Betreuungs- und Pflegeangeboten (Sprechstunden, Freizeitangebote, Restaurant im Haus, pflegerische Versorgungsmöglichkeiten, Bringdienste, bereits installierte Hausnotrufsysteme).
- Prüfen Sie die Wohnanlage nach der Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr, Einkaufsmöglichkeiten, ärztliche Versorgung etc.

## 2.5 Alternative Wohnformen

Alternative Wohnformen im Alter werden auch in Dortmund immer beliebter. Bei diesen Konzepten handelt es sich um z.B. Wohngemeinschaften bzw. Gruppenwohnen älterer Menschen. Auch generationsübergreifendes Wohnen ist unter dem Begriff „Alternative Wohnformen“ zu finden. Hier wohnen „Alt“ und „Jung“ zwar jeder für sich, aber doch miteinander unter einem Dach. Gute Beispiele sind die Projekte „Wir auf Tremonia“ im Kreuzviertel oder der „Beginenhof“ in der Nordstadt.

i Informationen zu alternativen Wohnformen bieten neben den Dortmunder Seniorenbüros auch das Amt für Wohnungswesen der Stadt Dortmund. Die Mitarbeiter unterstützen Sie bei der Umsetzung neuer Wohnkonzepte.

### Stadt Dortmund Amt für Wohnungswesen

Südwall 2–4  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 39 21  
Tel. (0231) 50-2 39 25  
Internet:  
[www.dortmund.de/wohnungsamt](http://www.dortmund.de/wohnungsamt)

## 2.6 Stationäre Pflegeeinrichtungen

Pflegeheime dienen der dauerhaften Betreuung und Versorgung chronisch kranker und pflegebedürftiger alter Menschen. Heimbewohner in der stationären Dauerpflege wohnen entweder in einem Einzelzimmer (mind. 14 qm mit Bad und Dusche) oder teilen sich ein Zimmer (mind. 18 qm) mit einer zweiten Person. Eigenes Mobiliar oder persönliche Dinge (z.B. ein Sessel oder ein Regal, Fernseher, Bilder etc.), können Sie nach Absprache mitbringen. In Dortmund gibt es in jedem Stadtbezirk wohnortnahe Pflegeheime, die den heutigen Ansprüchen an Wohn- und Lebensqualität entsprechen.

€ Nach den Bestimmungen der Pflegeversicherung werden Kosten der stationären Dauerpflege von den Pflegekassen bis zu einem monatlichen Höchstbetrag übernommen. Die Kosten der Unterkunft und Verpflegung müssen Sie selbst zahlen. Soweit Ihre Einkünfte nach Abzug der Versicherungsleistungen zur Deckung der monatlichen Heimentgelte nicht ausreichen, können ergänzende Leistungen vom Sozialamt übernommen werden.

**i** Der Medizinische Dienst der Krankenversicherungen muss innerhalb einer Frist von fünf Wochen eine Begutachtung durchgeführt und die Bewohner in eine Pflegestufe eingestuft haben.

**i** Ausführliche Informationen erhalten Sie bei den Geschäfts- und Dienststellen Ihrer Pflegekasse, in den Seniorenbüros in Ihrem Stadtbezirk oder von den Mitarbeitern in den Heimen.  
Die Anschriften der Dortmunder Pflegeheime sowie der jeweiligen Träger finden Sie im Teil 2 dieses Ratgebers.

### **TIPPS**

- Bevor Sie in eine Pflegeeinrichtung einziehen, besuchen Sie das Heim und machen sich einen persönlichen Eindruck. Führen Sie mit den Verantwortlichen des Heimes ein Beratungsgespräch, fragen Sie nach Wartezeiten und lassen sich Zimmer und andere Räumlichkeiten zeigen. Schauen Sie nach, ob evtl. Renovierungsbedarf besteht.
- Fragen Sie nach einem Hausprospekt und bitten Sie um Vorlage eines Heimvertrages.

- Prüfen Sie die Unterlagen zu Hause in Ruhe. Klären Sie ab, was zu den Regelleistungen zählt und welche Dienste zusätzlich gegen besonderes Entgelt angeboten werden.
- Wenn es einen Heimbeirat gibt, führen Sie ein Gespräch mit einem Mitglied des Beirates über das Heim (Atmosphäre, Verpflegung, Umgang mit dem Personal und Zuverlässigkeit, Pflegeleistungen, Angebot an sozialer Betreuung).

- Können eigene Möbel und persönliche Dinge mitgebracht werden?
- Sind Haustiere erlaubt?
- Besteht die Möglichkeit des Probewohnens?



**Wohnstift Auf der Kronenburg**

Wohnungen von 30 qm bis 81 qm  
Vielfältige kulturelle und gesellige Veranstaltungen  
Restaurant, Bistro und Café  
Schwimmbad, Sauna und Kegelbahn  
24 Std. Notrufbereitschaft und Rezeptionsdienst

Umfangreiche Grund- und Wahlleistungen  
Ambulante Pflege in der eigenen Wohnung  
Vollstationäre Pflege und Kurzzeitpflege  
Zertifiziert nach QPP (TÜV Rheinland)  
Seniorenrechte HOSTEL-Wg. für Gäste  
Physiotherapie, Friseur, Fußpflege,  
Einkaufsmöglichkeit im Hause

Exklusives Wohnen für Senioren inklusive umfangreichem Servicepaket ab 1532,- €. Besuchen Sie uns!  
Wohnstift Auf der Kronenburg  
Märkische Straße 100 • 44141 Dortmund  
[www.wohnstift-auf-der-kronenburg.de](http://www.wohnstift-auf-der-kronenburg.de)

**SENATOR**  
Senioren- und Pflegeeinrichtungen GmbH

## 2.7 Heimaufsicht

Die Interessen der in Pflegeheimen lebenden Menschen werden vom Gesetzgeber in besonderer Weise gewahrt und geschützt. Ab 2009 arbeiten die örtlichen Heimaufsichten in Nordrhein-Westfalen nach dem Gesetz über das Wohnen mit Assistenz und Pflege in Einrichtungen (Wohn- und Teilhabegesetz). So verlangt das Gesetz unter anderem die Beachtung personeller und baulicher Mindestausstattungen in Pflegeheimen. Die Mitarbeiter der Dortmunder Heimaufsicht führen auch unangemeldete Kontrollen durch. Der Schwerpunkt der Heimaufsicht liegt aber in der Beratung, um festgestellte Mängel sinnvoll zu beheben. Heimbewohner und Angehörige haben die Möglichkeit, sich mit Fragen und Anliegen (auch anonym) an die Heimaufsicht zu wenden.

### Stadt Dortmund Heimaufsicht

Luisenstraße 11–13  
44122 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 33 53



### Willkommen in meiner Bettenburg!

Gut aufgehoben: DOGEWO21 bietet 900 seniorengerecht ausgestattete Wohnungen – mit barrierefreiem oder barrierearmem Zugang, bodengleichen Duschen und vielen Extras mehr.

**Interesse? Wir beraten Sie gerne.**

DOGEWO21  
Dortmunder Gemeinnützige  
Wohnungsgesellschaft mbH  
Landgrafenstraße 77  
44139 Dortmund  
Telefon 0231.10 83-0

**DOGEWO21**  
*Hier bleib ich!*

[WWW.DOGEWO21.DE](http://WWW.DOGEWO21.DE)

## ARNDT BARTEL TISCHLEREI



**BREDOWSTR. 14 A  
44309 DORTMUND  
TELEFON (0231) 92 52 79 83  
WWW.BARTEL-TISCHLEREI.DE**

PLANUNG +  
AUSFÜHRUNG  
VON  
BARRIEREFREIEM  
WOHNEN

MÖBELN  
KÜCHEN  
INNENAUSBAU  
TÜREN + FENSTERN



Oft nehmen mit zunehmendem Alter gesundheitliche Einschränkungen zu und schon die einfachen Dinge des alltäglichen Lebens fallen einem dann schwer. Wenn die notwendige Hilfe durch Angehörige und engagierte Menschen in der Nachbarschaft nicht mehr ausreicht, gibt es in Dortmund viele Angebote, die Ihnen ein selbständiges Leben erleichtern.

30

### 3.1 Hilfen im Haushalt

Hauswirtschaftliche Unterstützung bieten die Sozialstationen der Verbände der Freien Wohlfahrtspflege, private ambulante Pflegedienste und andere soziale Einrichtungen an. Darüber hinaus entstehen zunehmend kleinere private Unternehmen, die sich auf ältere Kunden eingestellt haben. Sie bieten als Gewerbetreibende hauswirtschaftliche Dienstleistungen im und rund um das Haus an. Dazu gehören Verrichtungen im Haushalt wie z.B. Wohnungsreinigung, Wäsche waschen und Einkaufen.

€ Die Kosten richten sich nach dem individuellen Zeitaufwand, nach Art und Umfang der zu leistenden Tätigkeiten usw. Die Dienstleistungen müssen Sie grundsätzlich selbst bezahlen. Liegt eine Pflegebedürftigkeit vor, können die Kosten für hauswirtschaftliche Tätigkeiten teilweise von Ihrer Pflegekasse übernommen werden. Im Einzelfall kann für eine Haushaltshilfe unter bestimmten Voraussetzungen Sozialhilfe gezahlt werden.

i Die Adressen der Anbieter finden Sie im Kapitel 2 dieses Ratgebers. Weitere Informationen erhalten Sie in den Senioren- und Sozialbüros in Ihrem Stadtbezirk.

### 3.2 Mahlzeitendienste

Wenn Ihnen der Einkauf und das tägliche Kochen schwer fallen, können Sie sich von mobilen Mahlzeitendiensten (Essen auf Rädern) Fertigménüs nach Hause bringen lassen. Das Angebot an Ménüs ist vielseitig, qualitativ hochwertig und vor allem auf die Bedürfnisse älterer und hilfsbedürftiger Menschen zugeschnitten. Sie können zwischen verschiedenen Kostformen (Vollkost, Schonkost, fleischlose Kost etc.) wählen. Auch Diätkost, z.B. für Diabetiker, ist auf den Speiseplänen zu finden. Je nach Wunsch liefern die Dienste die Ménüs frisch gekocht und heiß täglich zur Mittagszeit nach Hause oder Sie bestellen Tiefkühlkost für eine Woche auf Vorrat und können sich die Mahlzeit nach Ihrem persönlichen

Zeitplan aufwärmen. Meistens beschränkt sich das Angebot auf die Mittagsmahlzeit. Bei einigen Diensten werden auf Wunsch mittags kalte Speisen oder Salate für die Abendmahlzeit mitgeliefert.

€ Kosten je nach Anbieter zwischen 4,00 und 8,00 Euro.

#### **Caritas-Altenhilfe Dortmund GmbH**

Propsteihof 10  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 18 48-1 66  
Fax (0231) 9 14 26 11  
E-Mail: [menuedienst@caritas-dortmund.de](mailto:menuedienst@caritas-dortmund.de)  
Internet: [www.caritas-dortmund.de](http://www.caritas-dortmund.de)

#### **Deutsches Rotes Kreuz**

Kreisverband Dortmund e.V.  
Beurhausstraße 71  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 18 10-2 17  
Fax (0231) 18 10-1 11  
E-Mail: [Ulrike.Nettelstroth@DRK-Dortmund.de](mailto:Ulrike.Nettelstroth@DRK-Dortmund.de)  
Internet: [www.drk-dortmund.de](http://www.drk-dortmund.de)

#### **apetito zuhaus**

Beraterstraße 36  
44149 Dortmund  
Tel. (0231) 57 32 32  
Fax (0231) 57 32 39  
E-Mail: [info@apetito-zuhaus.de](mailto:info@apetito-zuhaus.de)  
Internet: [www.apetito-zuhaus.de](http://www.apetito-zuhaus.de)

## DORTMUNDER MENÜSERVICE

*Essen auf Rädern in Restaurantqualität*

Wir liefern Ihnen heißes  
Mittagessen täglich frisch  
ins Haus, auch am Wochenende  
und an Feiertagen!

☎ 0231-96 120 56

Zehn Gute Gründe warum Sie unseren  
freundlichen Service einmal probieren sollten:

- *freundliche und pünktliche Anlieferung*
- *preiswerte und erstklassige Gerichte*
- *täglich bis zu 9 Menüs zur Auswahl*
- *darunter auch Kaltgerichte*
- *frische Salate*
- *Diabetiker geeignete Menüs*
- *vegetarische Menüs*
- *keine zusätzlichen Lieferkosten*
- *keine Vertragsbindung*
- *wir liefern auch sonn- und feiertags*

**Probe-Woche zum Preis  
von € 3,95 je Menü!**



**Wahlweise in der klassischen  
Aluminiumschale, oder auf  
einem exklusiven Porzellanteller!**



**apetito**

ZUHAUS

Mit Liebe gekocht.  
Mit Freude gebracht.

- leckere Menüs in großer Auswahl
- auch diabetikergerechte Menüs und Schonkost
- frisch zubereitet aus besten Zutaten
- 7 Tage die Woche, auch an Sonn- und Feiertagen
- vom freundlichen Menükurier ins Haus gebracht

02 31 - 57 32 32

[www.apetito-zuhause.de](http://www.apetito-zuhause.de)

## Vertrauen Sie auf über 50 Jahre Menü-Qualität

Wir bringen Ihnen köstliche Menüs  
ins Haus. Auf Wunsch jeden Tag.  
Einfach anrufen und bestellen!

**PROBIER-  
ANGEBOT**

Jetzt bestellen und  
selbst überzeugen!



### Dortmunder Menüservice

Martener Straße 539  
44379 Dortmund  
Tel. (0231) 9 61 20 56  
Fax (0231) 3 94 40 10  
E-Mail:  
info@dortmunder-menueservice.de  
Internet:  
www.dortmunder-menueservice.de

### Schlemmerkurier Uffelmann

Friedrich-Ebert-Straße 90  
58454 Witten  
Tel. 0800-5 00 40 50  
(gebührenfrei)  
oder (02302) 8 05 30  
Fax (02302) 94 72 23  
E-Mail: info@schlemmerkurier.de  
Internet: www.schlemmerkurier.de

### Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Wittbräucker Straße 26  
44287 Dortmund  
Tel. (0234) 89 37-2 14  
Fax (0234) 89 37-2 29  
E-Mail:  
menueservice@juh-dortmund.de  
Internet: www.juh-dortmund.de

#### TIPPS

- Um sich eine Entscheidung zu erleichtern, fragen Sie bei den Anbietern nach den Speiseplänen. Teilweise besteht auch die Möglichkeit eines kostenlosen „Essen zur Probe“ oder einer „Probier-

woche“ zu einem Sonderpreis. Testen Sie die Anbieter und prüfen Sie, ob Geschmack und Bekömmlichkeit, Service und Pünktlichkeit stimmen.

- Wer isst schon gern allein? Vielleicht haben Sie ja Lust, ab und zu mit anderen Menschen eine Mahlzeit einzunehmen. Viele Begegnungsstätten und Pflegeeinrichtungen bieten Ihnen diese Möglichkeit zu günstigen Preisen. Fragen Sie in den Senioreneinrichtungen in Ihrer Nähe nach einem stationären Mittagstisch.

 Mehr Informationen erhalten Sie in den Seniorenbüros in Ihrem Stadtbezirk.

### 3.3 Hausnotrufdienste

Ein Hausnotrufsystem bietet insbesondere alleinstehenden älteren Menschen die Sicherheit, im Notfall rund um die Uhr Hilfe anfordern zu können. Das Hausnotrufsystem besteht aus einer Basisstation und einem Handsender (sog. Funkfinger) und lässt sich in jeder Wohnung schnell und ohne Aufwand einrichten. Sie benötigen dazu lediglich einen Telefonanschluss. Der Notruf wird mit dem Handsender ausgelöst, der ständig am Körper getragen werden sollte, um so von jedem Ort der

Wohnung aus Hilfe anfordern zu können. Ist ein Notruf ausgelöst worden, nimmt die Notrufzentrale sofort Gesprächskontakt über die Freisprechfunktion der Basisstation auf, ohne dass der Telefonhörer abgenommen werden muss und leitet die individuell vereinbarten Hilfsmaßnahmen ein. In der Regel bieten Hausnotrufdienste über die reine Notfallhilfe als Grundversorgung hinaus weitere Leistungen an, wie z.B. die Schlüsselverwahrung, Weckdienst, Erinnerung an Termine oder an die Medikamenteneinnahme, Beratung und Vermittlung weiterer Serviceleistungen. Bei schwerer Altersdemenz oder Unruhe- und Angstzuständen ist der Notrufdienst nicht geeignet, da die Betroffenen vergessen können, den Alarm auszulösen.

 Die Kosten sind je nach Leistungsumfang unterschiedlich. Erkundigen Sie sich daher genau bei den Anbietern. Unter bestimmten Voraussetzungen zahlen die Pflegekassen bei Vorliegen einer Pflegestufe zum Hausnotruf einen Zuschuss.

 Die Hausnotrufdienste helfen gern bei der Beantragung. Die Seniorenbüros in Ihrem Stadtbezirk helfen Ihnen auch gern weiter.

# Wir können noch zuhören!

seit 1959 in Dortmund **hörgeräte henken+müller**

Dortmund-Mitte | Kaiserstraße 29 | gegenüber dem Landgericht | Telefon 52 70 41

Dortmund-Süd | Feldbank 1 | im Panoramacenter | Telefon 222 64 27

## Mobile Ergotherapie Weniger & Wiesthal



### Hausbesuch bei:

- Behandlung nach Schlaganfall
- Behandlung von Demenzerkrankungen
- Behandlung bei M. Parkinson
- Gedächtnis- und Konzentrationstraining
- Hilfsmittelversorgung
- Training von Aktivitäten des täglichen Lebens

**Anna Weniger**

Tel.: 0231 / 24 14 992  
Mobil: 0176 / 64 18 51 42

**Carina Wiesthal**

Tel.: 0231 / 13 06 621  
Mobil: 0176 / 24 67 47 19

## Begleitservice · Unterstützung · Sorglos durch den Alltag



**ZeitGut**  
*... zu leben*

Die Agentur für Senioren  
und Angehörige  
Ingrid Siebel-Achenbach  
Im GenerationenCenter  
An der Schlanken Mathilde 3  
44263 Dortmund  
Fon: (0231) 2 22 51 35  
Mobil: (0177) 5 01 64 18  
info@zeitgut-dortmund.de



[www.zeitgut-dortmund.de](http://www.zeitgut-dortmund.de)

**Unser Engagement:**  
Gut für Sie.  
Gut für Dortmund.

Sparkassen-Finanzgruppe



**Sparkasse  
Dortmund**

300.000 Kunden – Private und Unternehmer – vertrauen auf unsere Leistungen. Vieles – in der Wirtschaft, im gesellschaftlichen Leben, im Sport, in der Kultur – würde in Dortmund nicht stattfinden, wenn es die Sparkasse nicht gäbe. Dafür engagieren sich 1.800 Mitarbeiter jeden Tag in ganz Dortmund. **Sparkasse. Gut für Dortmund.**

### **Arbeiter-Samariter-Bund**

Ortsverband Dortmund e.V.  
Bünnerhelfstraße 2–4  
44379 Dortmund  
Tel. (0231) 94 54-0  
Fax (0231) 94 54-1 09  
E-Mail:  
hausnotruf@asb-dortmund.de  
Internet: www.asb-dortmund.de

### **Caritas-Altenhilfe Dortmund GmbH**

Propsteihof 10  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 18 48-2 17  
Fax (0231) 9 14 26 11  
E-Mail:  
hausnotruf@caritas-dortmund.de  
Internet: www.caritas-dortmund.de

### **Deutsches Rotes Kreuz**

Kreisverband Dortmund e.V.  
Beurhausstraße 71  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 18 10-2 22  
Fax (0231) 18 10-1 11  
E-Mail:  
sabine.czubak@drk-dortmund.de  
Internet: www.drk-dortmund.de

### **Individueller sozialer Betreuungsdienst gGmbH (INDISO)**

Bergstraße 10a  
44339 Dortmund  
Tel. (0231) 47 54 89-10  
Fax (0231) 47 54 89-22  
E-Mail: indiso.eving@indiso.org  
Internet: www.indiso.org

### **Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.**

Wittbräucker Straße 26  
44287 Dortmund  
Tel. (0231) 44 23 23-48 oder –0  
Fax (0231) 44 23 23-98  
E-Mail: b.froede@juh-dortmund.de  
Internet: www.juh-dortmund.de

### **Malteser Hilfsdienst e.V.**

Franziusstraße 95  
44147 Dortmund  
Tel. (0231) 98 23 20-20  
Fax (0231) 98 23 20-91  
E-Mail:  
hausnotruf@malteser-dortmund.de  
Internet: www.malteser-dortmund.de

## 3.4 Telefonketten

Eine andere Möglichkeit, Ihre Sicherheit zu Hause zu verbessern, ist die Bildung von Telefonketten, die in eigener Initiative aufgebaut werden können. Die Telefonkette ist ein Zusammenschluss von mehreren älteren Menschen mit einer „verantwort-

lichen Person“. Zu festgesetzten Zeiten rufen sich die Teilnehmer in Form einer Kette an und können sich so überzeugen, dass es allen gut geht. Die verantwortliche Person wird bei jeder Unterbrechung sofort informiert und ist dafür verantwortlich, umgehend festzustellen, aus welchem Grunde sich ein Teilnehmer nicht meldet.

### TIPPS

- Dies ist ein preiswerter Weg, der allerdings die Disziplin erfordert, zur vereinbarten Zeit stets zu Hause zu sein. Eine solche Kette kann unter Bekannten völlig selbstständig eingerichtet werden, sie sollte aber nicht zu groß sein.

## 3.5 Besuchs- und Begleitdienste

Vielen älteren Menschen fällt es schwer, die Wohnung ohne fremde Hilfe zu verlassen. Soziale Kontakte nehmen ab und Einsamkeit und Isolation können dann die Folge sein. Um dem entgegen zu wirken, bieten soziale Einrichtungen, Träger der freien Wohlfahrtspflege, Kirchengemeinden sowie private und gewerbliche Dienste Besuchs- und Begleitdienste an. Die geschulten und oft ehrenamtlich tätigen Helfer nehmen

sich Zeit für Gespräche, Vorlesen und Spiele, begleiten bei Spaziergängen, beim Einkauf, Arztbesuch oder beim Behördengang und anderes mehr. Die Angebote sind vielfältig und die Häufigkeit der Besuche hängt von den Wünschen des älteren Menschen und von den Möglichkeiten des Helfers ab.

**i** Die Anschriften der Anbieter finden Sie im Teil 2 (Anhang) dieses Ratgebers. Die Seniorenbüros in Ihrem Stadtbezirk helfen Ihnen gern weiter.

### 3.6 Haustierversorgung

Sollten Sie aus gesundheitlichen Gründen vorübergehend verhindert sein, sich um Ihr Haustier zu kümmern und können auch Verwandte, Freunde oder Nachbarn nicht einspringen, nehmen Tierpensionen Ihr Tier für eine begrenzte Zeit auf.

**i** Die Adressen finden Sie im Telefonbuch und in den Gelben Seiten.

#### **Urlaub, Krankheit: was tun?**

Eine Vermittlung von privaten Pflegestellten bietet der Dortmunder Tierschutzverein im Rahmen der Aktion „Nimmst Du mein Tier, nehme ich Dein Tier“, bei der Tierfreunde ihre Tiere gegenseitig betreuen. An dieser Aktion kann auch teilnehmen, wer lediglich eine Betreuung für sein Tier sucht.

#### **TierSchutzVerein Gross-Dortmund e.V.**

Kleppingstraße 37  
Berswordthalle, Stadthauskomplex  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 81 83 96  
Fax (0231) 83 72 98  
E-Mail:  
info@tierschutzverein-dortmund.de  
Internet: www.tierschutzverein-gross-dortmund.de

#### **Dortmunder Katzenschutzverein e.V.**

Postfach 12 01 25  
44291 Dortmund  
Tel. (0231) 17 37 97  
Internet: www.katzenschutz.de

#### **Arche 90 e.V.**

Tel. (0231) 87 53 97  
Fax (0231) 8 64 49 61  
E-Mail: info@arche90.de  
Internet: www.arche90.de

#### **Tierschutzzentrum**

Hallerey 39  
44139 Dortmund  
Tel. (0231) 17 06 80  
E-Mail: tierheim@dortmund.de

#### **Transportmöglichkeiten**

Viele ältere Menschen wissen oft nicht, wie sie ihr Tier ohne eigenen PKW zum Tierarzt bringen oder im Notfall, z.B. bei Krankenhausaufenthalt versorgen lassen können. Nicht immer stehen Angehörige und Freunde zur Verfügung.

**i** Wenden Sie sich im Notfall an folgende Organisationen:

#### **Tierärztlicher Notdienst**

Tel. (0231) 14 90 91

#### **Tier Mobil Transport Service**

Tel. (0173) 2 70 09 24

## 4 – FINANZIELLE HILFEN UND VERGÜNSTIGUNGEN

Bei der Vielzahl an gesetzlichen Bestimmungen und sozialen Leistungen ist es nicht einfach zu verstehen, welche Hilfen angeboten werden und wo man diese beantragt. Die wichtigsten Themen und Beratungsstellen haben wir für Sie zusammengestellt.

### 4.1 Grundsicherung im Alter sowie bei Erwerbsminderung

Zur Sicherung des Lebensunterhaltes können Senioren ab 65 Jahren oder junge Menschen ab 18 Jahren, soweit sie aus gesundheitlichen Gründen dauerhaft voll erwerbsgemindert sind, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung beantragen. Die Leistungsgewährung ist abhängig von der Bedürftigkeit. Eigenes Einkommen und Vermögen werden wie bei der Sozialhilfe berücksichtigt. Die Bewilligung der Leistung erfolgt in der Regel für ein Jahr. Anschließend werden die Bedürftigkeitsvoraussetzungen erneut geprüft.

**i** Informationen und Anträge zur Grundsicherung erhalten Sie im Sozialbüro Ihrer Bezirksverwaltungsstelle. Auch Sozialverbände helfen Ihnen gern weiter.

### 4.2 Finanzielle Hilfe für Menschen mit Behinderung

Behinderte Menschen benötigen für ein selbständiges und aktives Leben in der Gemeinschaft häufig Hilfen, mit denen sich der Alltag meistern lässt. Die sogenannte Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft fördert der Sozialgesetzgeber durch verschiedene Dienst- und Sachleistungen, die ab sofort auch in Form eines persönlichen Budgets zu erhalten sind. Mit diesem Budget können die notwendigen Hilfen dann selbst organisiert werden.

**i** Welche finanzielle Hilfe Sie beantragen können und welche Voraussetzungen vorliegen müssen, erfahren Sie in den Sozialbüros der Bezirksverwaltungsstellen und im **Gemeinsamen Versorgungsamt der Städte Dortmund, Bochum und Hagen**

Rheinische Str. 173  
44147 Dortmund  
Tel. (0231) 50-0  
Fax: (0231) 50-1 07 75  
E-Mail: buergerdienste@dortmund.de

### 4.3 Schwerbehindertenausweis

Ein Schwerbehindertenausweis dient als Nachweis für die Inanspruchnahme von Rechten und Nachteilsausgleichen, die Menschen mit einer Behinderung per Gesetz zustehen, etwa in Form von Vergünstigungen oder steuerlichen Erleichterungen.

**i** Anträge auf einen Schwerbehindertenausweis stellen Sie beim Gemeinsamen Versorgungsamt der Städte Dortmund, Bochum und Hagen.

#### **TIPP**

- Verlängerungen können Sie sowohl im Versorgungsamt als auch in den Sozialbüros Ihrer Bezirksverwaltungsstellen beantragen.

### 4.4 Behindertenfahrdienst

Für gehbehinderte Menschen, die öffentliche Verkehrsmittel und normale Taxen nicht nutzen können, bietet die Stadt Dortmund einen Behindertenfahrdienst an. Wie und wann Sie den Fahrdienst nutzen können, erfahren Sie im

### **Sozialamt Dortmund Leitstelle Behindertenfahrdienst**

Luisenstraße 11–13  
44122 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 33 30

### **4.5 Blindenhilfe**

Neben dem Blindengeld können blinde Menschen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben, ergänzende Blindenhilfe in Anspruch nehmen. Die monatliche Geldleistung wird unabhängig von Einkommen und Vermögen gezahlt und bei anderen Sozialleistungen nicht angerechnet. (z.B. Wohngeld, Arbeitslosenhilfe, Sozialhilfe). Blindengeld, Blindenhilfe und Hilfe für hochgradig Sehbehinderte erhalten Sie nur auf Antrag.

### **4.6 Gehörlosenhilfe**

Die Hilfe für Gehörlose können Sie beantragen, wenn bei Ihnen Gehörlosigkeit aufgrund einer angeborenen Taubheit oder einer Taubheit, die bis zum 18. Lebensjahr eingetreten ist, oder eine mit an Taubheit grenzende Schwerhörigkeit (mindestens 80 % Hörverlust auf beiden Ohren) vorliegt. Menschen, deren Hörschädigung sich im späteren Lebensalter (nach Vollendung des 18. Lebensjahres) bis hin zur Gehörlosigkeit verschlimmert hat, erhalten keine Leis-

tungen. Die monatliche Geldleistung wird auf andere Sozialhilfeleistungen nicht angerechnet.

**i** Die Antragsunterlagen und Hinweise zu den Anspruchsvoraussetzungen erhalten Sie im Sozialbüro Ihrer Bezirksverwaltungsstelle. Dort können Sie auch den Antrag zur Weiterleitung an den Landschaftsverband abgeben.

### **4.7 Hilfen bei Krankheit**

Versicherte mit geringem Einkommen können bei bestimmten Leistungen von Zuzahlungen befreit werden. Für ältere Menschen mit chronischen Erkrankungen sind diese Regelungen besonders bedeutend.

### **Befreiung von der Zuzahlung zu Medikamenten**

Nach den gesetzlichen Bestimmungen müssen Versicherte Eigenbeteiligungen (Zuzahlungen) bei der Beschaffung von Medikamenten übernehmen. Soweit die Belastung 2 % (bzw. 1 % bei chronischen Erkrankungen) der gesamten Jahresbruttoeinnahmen des Familienhaushaltes überschreitet, können Sie sich für den Rest des Jahres von weiteren Zuzahlungen befreien lassen.

**i** Bei Fragen zum Thema Zuzahlung wenden Sie sich bitte an Ihre Krankenkasse.

### **TIPP**

- Viele Versicherungen bieten auf ihrer Internetseite Zuzahlungsrechner an, mit denen Sie die Belastungsgrenze für Ihren Haushalt ermitteln können.

### **Krankenkostzulage**

Eine Krankenkostzulage können Patienten erhalten, die eine besondere, kostenaufwendige Ernährung benötigen, soweit ein Anspruch auf Grundsicherung besteht.

**i** Die Krankenkostzulage können Sie im Sozialbüro Ihrer Bezirksverwaltungsstelle unter Vorlage einer ärztlichen Verordnung beantragen.

### **4.8 Vergünstigungen**

#### **Dortmund-Pass**

Mit dem Dortmund-Pass haben Bürger Anspruch auf ermäßigten Eintritt in vielen öffentlichen Einrichtungen in Dortmund (Ausnahme in städtischen Museen). Anspruchsberechtigt sind Personen aus Dortmund, die laufende Leistungen zum Lebensunterhalt vom Sozialamt oder von der ARGE JOB-Center Dortmund erhalten. Einen speziellen Senioren-Pass gibt es in Dortmund nicht.

**i** Sie können den Dortmund-Pass persönlich oder schriftlich im Sozialbüro Ihrer Bezirksverwaltungsstelle beantragen. Dort erhalten Sie nähere Informationen zum Antragsverfahren.

### **Rundfunkgebührenbefreiung (Gebühreneinzugszentrale GEZ)**

Seit dem Jahr 2005 ist eine Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht allein wegen geringen Einkommens nicht mehr möglich. Viele Senioren müssen aufgrund dieser Regelung ihre Rundfunkgebühren nun selbst zahlen. Sollten Sie dazu nicht in der Lage sein, müssen Sie entsprechende Anträge zur Befreiung bei der GEZ stellen.

**i** Antragsformulare können schriftlich oder telefonisch bei der GEZ angefordert, Tel. (0180) 5 79 10 20, oder im Internet auf [www.GEZ.de](http://www.GEZ.de) heruntergeladen werden. Antragsvordrucke sind selbstverständlich auch bei den Bürgerdiensten und den Sozialbüros in den Bezirksverwaltungsstellen erhältlich.

### **Sozialtarif der Deutschen Telekom**

Wenn Sie von der Rundfunkgebührenpflicht befreit sind, können Sie darüber hinaus bei der Deutschen Telekom einen Sozialtarif beantragen. Diese Möglichkeit besteht auch für Personen, die blind, gehörlos oder

sprachbehindert sind, sofern der Grad der Behinderung mindestens 90 % beträgt. Der Sozialtarif der Telekom gilt nur für Privatkunden, die Inhaber eines Festnetzanschlusses der T-Com sind.

**i** Mehr Informationen erhalten Sie in den T-Punkten der Deutschen Telekom.

### **Sozialticket der DSW 21**

Als erste Stadt im Ruhrgebiet hat die Stadt Dortmund ein Sozialticket für den öffentlichen Nahverkehr eingeführt. Soweit Sie Grundsicherungsleistungen des Sozialamtes zum Lebensunterhalt oder der ARGE JOB-Center Dortmund beziehen, können Sie das Ticket ausschließlich im Jahresabonnement erhalten.

**i** Anträge stellen Sie bitte in den Sozialbüros in Ihrem Stadtbezirk oder im zentral eingerichteten Servicebüro des Sozialamtes, Luisenstraße 11–13.

## **4.9 Dortmundener Tafel**

Nicht alle Menschen haben ihr täglich Brot – und doch gibt es Lebensmittel im Überfluss. Mit einem Einkaufsausweis können Bedürftige aus Dortmund bei den Ausgabestellen der Dortmundener Tafel kostenfrei Lebensmittel in Anspruch nehmen.

### **Dortmunder Tafel**

(Zentrale)

Osterlandwehr 31–35

44145 Dortmund

Tel. (0231) 47 73 24-0

Fax (0231) 47 73 24-32

E-Mail: [info@dortmunder-tafel.de](mailto:info@dortmunder-tafel.de)

Internet: [www.dortmunder-tafel.de](http://www.dortmunder-tafel.de)

## **4.10 Wohngeld**

Wohnen kostet viel Geld – oft zuviel – für den, der nur über ein geringes Einkommen verfügt. Der Staat hilft dabei mit einem Wohngeld. Es handelt sich um einen Zuschuss. Wohngeld gibt es als Mietzuschuss für den Mieter einer Wohnung oder eines Zimmers und als Lastenzuschuss für den Eigentümer eines Eigenheimes oder einer Eigentumswohnung.

**i** Informationen und Beratung erhalten Sie bei den Bürgerdiensten der Stadt Dortmund. Die Bürgerdienste sind zentral in der Innenstadt und dezentral in den einzelnen Bezirksverwaltungsstellen der Stadtbezirke für Sie da.  
Tel. (0231) 50-1 33 31  
E-Mail: [buergerdienste@stadtdo.de](mailto:buergerdienste@stadtdo.de)

## ASB Begegnungs- und Seniorenzentrum Minister Stein



### Ein lebendiger Mittelpunkt in Dortmund-Eving

Im ASB Begegnungs- und Seniorenzentrum Minister Stein an der Deutschen Straße 27 werden 108 Seniorinnen und Senioren nach modernsten Standards und in Einzelzimmern betreut und gepflegt. Mit dem Erlebnispfad im Innenhof, dem offenen Bistro „Cafe am Schacht“ und einem abwechslungsreichen Veranstaltungsprogramm ist unser Haus ein belebter Treffpunkt. Besuchen Sie uns und machen Sie sich selbst ein Bild!

Das „Cafe am Schacht“ holt das Leben aus dem Stadtteil Eving in unser Seniorenzentrum. Hier treffen sich Passanten, Bewohner und Angehörige zu Kaffee & Kuchen oder dem Mittagstisch.

Begegnungs- und Seniorenzentrum Minister Stein

Deutsche Straße 27 · 44339 Dortmund · Tel.: (02 31) 880 884-0 · Fax: (02 31) 880 884-11 · [www.ministerstein.de](http://www.ministerstein.de)



Auf dem Gelände der traditionsreichen Zeche „Minister Stein“ steht heute das ASB-Seniorenzentrum mit 108 Plätzen

Die gute medizinische und soziale Versorgung trägt dazu bei, dass die meisten Menschen bis ins hohe Alter keine Pflege benötigen. Wenn es doch notwendig wird, können Sie sich auf die Pflegeversicherung stützen, um passgenaue Hilfeangebote zu organisieren und zu bezahlen. Viele Nachbarländer beneiden uns darum. Wir erläutern Ihnen die wichtigsten gesetzlichen Möglichkeiten.

### 5.1 Wer ist pflegebedürftig?

Pflegebedürftig sind Personen, die wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens auf Dauer, voraussichtlich für mindestens sechs Monate, in erheblichem oder höherem Maße der Hilfe bedürfen.

### 5.2 Wo muss ich Pflegeleistungen beantragen?

Um Leistungen der Pflegeversicherung in Anspruch nehmen zu können, müssen Sie einen Antrag bei Ihrer Pflegekasse stellen, die bei der jeweiligen Krankenkasse angesiedelt ist. Den Antrag kann auch ein Familienangehöriger, Nachbar oder guter Bekannter für Sie stellen, wenn Sie ihn dazu bevollmächtigen. Sobald Sie den Antrag bei Ihrer Pflegekasse ge-

stellt haben, beauftragt diese den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung (MDK), um prüfen zu lassen, ob die Voraussetzungen der Pflegebedürftigkeit erfüllt sind und welche Stufe der Pflegebedürftigkeit vorliegt. Die Leistungsentscheidung trifft die Pflegekasse.

### 5.3 Wie schnell wird über meinen Antrag entschieden?

Die Bearbeitungszeit für Anträge beträgt fünf Wochen. Bei einem Krankenhausaufenthalt, in einem Hospiz oder während einer ambulant-palliativen Versorgung muss die Begutachtung innerhalb einer Woche erfolgen.

### 5.4 Wie wird Pflegebedürftigkeit festgestellt?

Der Gutachter des MDK ermittelt den Hilfebedarf für die persönliche Grundpflege (Körperpflege, Ernäh-

rung, Mobilität) sowie für die hauswirtschaftliche Versorgung auf der Grundlage von Richtlinien. Für die Feststellung der Pflegebedürftigkeit und die Zuordnung der Pflegestufe ist allein der im Einzelfall bestehende individuelle Hilfebedarf maßgeblich.

### 5.5 Pflegestufen

Für die Gewährung von Leistungen nach dem Pflegeversicherungsgesetz sind pflegebedürftige Personen einer der folgenden drei Pflegestufen zuzuordnen:

#### Pflegestufe I (erhebliche Pflegebedürftigkeit)

Das sind Personen, die bei der Körperpflege, der Ernährung oder der Mobilität für wenigstens zwei Verrichtungen aus einem oder mehreren Bereichen mindestens einmal täglich der Hilfe bedürfen und zusätzlich mehrfach in der Woche Hilfen bei der hauswirtschaftlichen Versorgung benötigen. Mindestzeitaufwand im Tagesdurchschnitt 90 Minuten, davon für die Grundpflege mehr als 45 Minuten.

#### Pflegestufe II (Schwerpflegebedürftigkeit)

Das sind Personen, die bei der Körperpflege, der Ernährung oder der Mobilität mindestens dreimal täglich

zu verschiedenen Tageszeiten der Hilfe bedürfen und zusätzlich mehrfach in der Woche Hilfen bei der hauswirtschaftlichen Versorgung benötigen. Mindestzeitaufwand im Tagesdurchschnitt drei Stunden, davon für die Grundpflege zwei Stunden.

### **Pflegestufe III (Schwerstpflegebedürftigkeit)**

Das sind Personen, die bei der Körperpflege, der Ernährung oder der Mobilität täglich rund um die Uhr, auch nachts, der Hilfe bedürfen und zusätzlich mehrfach in der Woche Hilfen bei der hauswirtschaftlichen Versorgung benötigen. Mindestzeitaufwand im Tagesdurchschnitt fünf Stunden, davon für die Grundpflege vier Stunden.

Zudem gibt es noch Härtefallregelungen bei außergewöhnlich hohem Pflegeaufwand.

## **5.6 Hilfen bei erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz**

Unter bestimmten Voraussetzungen können Pflegebedürftige, bei denen ein erheblicher Bedarf an allgemeiner Beaufsichtigung und Betreuung gegeben ist, zusätzliche Betreuungsleistungen beanspruchen. Dies gilt für Personen mit demenzbedingten Fähigkeitsstörungen, geistigen Be-

hinderungen oder psychischen Erkrankungen, die nach den Feststellungen des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung dauerhaft erheblich in ihrer Alltagskompetenz als Folge der Krankheit oder Behinderung eingeschränkt sind.

Die zusätzliche Leistung der Pflegekasse ist ein Erstattungsbetrag und zweckgebunden nur für qualitätsgesicherte Betreuungsangebote einsetzbar. Zu diesen Betreuungsangeboten zählen Tages- und Nachtpflege, Kurzzeitpflege, besondere Angebote ambulanter zugelassener Pflegedienste im Bereich der allgemeinen Anleitung und Betreuung und nach Landesrecht anerkannte niedrigschwellige Betreuungsangebote.

Seit dem 1. Juli 2008 können auch Personen, die einen Hilfebedarf im Bereich der Grundpflege und hauswirtschaftlichen Versorgung haben, der nicht das Ausmaß der Pflegestufe I erreicht, Betreuungsleistungen beanspruchen.

Je nach Betreuungsbedarf erstatten die Pflegekassen Aufwendungen bis zu 2.400,00 Euro im Kalenderjahr. Dabei wird zwischen einem Grundbetrag von 100,00 Euro monatlich und einem erhöhten Betrag von 200,00 Euro monatlich unterschieden.

Wird die Leistung in einem Kalenderjahr nicht voll ausgeschöpft, kann der Rest in das folgende Kalenderhalbjahr übertragen werden.

## **5.7 Was macht ein ambulanter Pflegedienst?**

Der ambulante Pflegedienst unterstützt Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause. Er bietet Familien Unterstützung und Hilfe im Alltag. Das Personal kommt zu Ihnen nach Hause und hilft fach- und sachkundig bei der täglichen Pflege. Dazu gehören Körperpflege, Ernährung, Mobilisierung, Lagerung, Beratung, Vermittlung von weiteren Servicediensten bis hin zur Hilfe bei der Hauswirtschaft. Je nach Pflegestufen können Sie dafür eine Pflegesachleistung Ihrer Pflegekasse in Anspruch nehmen. **Die einzelnen Werte entnehmen Sie bitte der Gesamtübersicht im Teil 1.**

### **TIPPS**

- Das Leistungsangebot und die Vergütungssätze der ambulanten Pflegedienste sind unterschiedlich. Vergleichen Sie mehrere Dienste, bevor Sie sich für einen Anbieter entscheiden. Besonders sollten Sie darauf achten, dass zu jeder Zeit, auch abends, nachts und an Sonn-

und Feiertagen eine Betreuung möglich ist.

- Fragen Sie Ihre Pflegekasse, ob der Anbieter einen Versorgungsvertrag mit der Kasse abgeschlossen hat. Nur dann können die Leistungen mit der Pflegeversicherung und bei Bedarf ggf. mit dem Sozialamt abgerechnet werden.
- Besprechen Sie den notwendigen Pflegeumfang vorher ggf. mit Ihrem Arzt oder Angehörigen. Prüfen Sie, welche Verrichtungen unbedingt vom Pflegedienst übernommen werden müssen und was ggf. Sie selbst, Angehörige oder Bekannte leisten können.
- Fragen Sie nach der Anzahl ausgebildeter Fachkräfte (Krankenschwester oder Altenpfleger).
- Bevor Sie einen schriftlichen Pflegevertrag unterschreiben, achten Sie auf Kündigungsfristen (länger als zehn Tage sind unzulässig).

**i** In Dortmund gibt es eine Vielzahl ambulanter Pflegedienste, die kranke, behinderte oder pflegebedürftige Menschen zu Hause pflegen und betreuen. Die Anschriften der zugelassenen Dienste finden Sie im Teil 2 dieses Ratgebers. Bei der Auswahl helfen Ihnen auch gern die Mitarbeiter in den Seniorenbüros in Ihrem Stadtbezirk.

### 5.8 Pflegegeld (Geldleistung) – Was ist Pflegegeld?

Anstelle der Sachleistungen durch ambulante Pflegedienste können Sie Pflegegeld in Anspruch nehmen. Das setzt voraus, dass der Pflegebedürftige mit dem Pflegegeld die erforderliche Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung in geeigneter Weise selbst sicherstellt z.B. durch Angehörige, Nachbarn oder sonstige ehrenamtlich pflegende Personen. Das Pflegegeld wird dem Betroffenen von der Pflegekasse überwiesen. Dieser kann über die Verwendung des Geldes grundsätzlich frei verfügen und gibt das Pflegegeld regelmäßig an die ihn versorgenden Personen als Anerkennung weiter. **Die jeweiligen Beträge entnehmen Sie bitte der Gesamtübersicht im Teil 1.**

### 5.9 Kombinationsleistung

Wird die Sachleistung nicht in voller Höhe ausgeschöpft, kann ein entsprechend gemindertetes Pflegegeld beansprucht werden. Das Wahlrecht zwischen Sach- oder Geldleistung sowie die mögliche Kombination von Sach- und Geldleistung ermöglicht dem Pflegebedürftigen eine seinen

individuellen Bedürfnissen entsprechende Gestaltung der Hilfen. Die Höhe des Pflegegeldes ist nach dem Grad der Pflegebedürftigkeit gestaffelt.

### 5.10 Ersatzpflege bei Verhinderung der Pflegeperson (Verhinderungspflege)

Ist eine privat pflegende Person wegen Urlaub, Krankheit oder aus sonstigen Gründen verhindert, hat der Pflegebedürftige Anspruch auf Kostenerstattung für eine Ersatzpflege. Voraussetzung ist, dass vor der ersten Inanspruchnahme einer Ersatzpflege die verhinderte Pflegeperson den Pflegebedürftigen mindestens sechs Monate gepflegt hat. Die Möglichkeit der Verhinderungspflege kann auch stunden- oder tageweise als Entlastungsangebot in Anspruch genommen werden. Der Anspruch ist auf vier Wochen im Kalenderjahr begrenzt. **Die Beträge für die Ersatzpflege (Verhinderungspflege) entnehmen Sie bitte der Gesamtübersicht im Teil 1.**

## 5.11 Zusammenlegung von Leistungen („Poolen“)

### Was bedeutet „Poolen“?

Versicherte können künftig Pflegeleistungen auch gemeinsam mit anderen Leistungsberechtigten – zum Beispiel den Mitbewohnern in einer Senioren-WG – in Anspruch nehmen. Das nennt man „Poolen“ von Leistungen.

## 5.12 Pflegehilfsmittel

### Was wird unter Pflegehilfsmittel verstanden?

Pflegebedürftige haben Anspruch auf Versorgung mit Pflegehilfsmitteln, die zur Erleichterung der Pflege oder zur Linderung der Beschwerden des Pflegebedürftigen beitragen oder ihm eine selbständigere Lebensführung ermöglichen. Technische Pflegehilfsmittel (z.B. Pflegebett) werden meist leihweise zur Verfügung gestellt. Pflegehilfsmittel, die zum Verbrauch bestimmt sind (z.B. Einmalhandschuhe und Bettschutzeinlagen), werden von den Pflegekassen bis zu 31,00 Euro pro Monat übernommen, wenn keine Leistungsverpflichtung der Krankenkasse besteht.

## 5.13 Wohnungsanpassung

Zu pflegebedingten Umbaumaßnahmen in der Wohnung werden Zuschüsse bis zu 2.557,00 Euro je Maßnahme gezahlt, wenn sie die häusliche Pflege ermöglichen bzw. erleichtern. Bei der Bemessung des Zuschusses wird ein einkommensabhängiger Eigenanteil erhoben.

**i** Ausführliche Informationen darüber, welche Maßnahmen bezuschusst werden und weitere nützliche Tipps erhalten Sie bei der Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen des Vereins für Gemeinwesen- und Sozialarbeit Kreuzviertel e.V. (siehe Kapitel 2, Wohnen), der ältesten Fachstelle dieser Art in Deutschland.

## 5.14 Leistungen für Pflegepersonen zu Hause

Wenn Sie sich für die Pflege eines Angehörigen entschieden haben, bietet die Pflegeversicherung verschiedene Hilfen und Leistungen dafür an. Als Pflegepersonen bei der häuslichen Pflege im Sinne der Pflegeversicherung gelten Personen, die nicht erwerbsmäßig einen Pflege-

bedürftigen wenigstens 14 Stunden wöchentlich in seiner häuslichen Umgebung pflegen.

## 5.15 Soziale Sicherung der Pflegepersonen

Um die Pflegebereitschaft im häuslichen Bereich zu fördern und den hohen Einsatz der Pflegepersonen anzuerkennen, die wegen der Pflegetätigkeit oftmals auf eine eigene Berufstätigkeit ganz oder teilweise verzichten, hat die Pflegeversicherung die soziale Sicherung der Pflegepersonen verbessert. Für Pflegepersonen, die wegen der Pflege nicht oder nur bis zu 30 Stunden in der Woche erwerbstätig sind, zahlt die Pflegeversicherung Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung. Dabei richtet sich die Höhe der Beiträge nach dem Schweregrad der Pflegebedürftigkeit und dem Umfang der Pfllegetätigkeit. Wenn mehrere nicht erwerbsmäßig tätige Pflegepersonen einen Hilfebedürftigen pflegen, bekommt jede einzelne einen anteiligen Rentenbeitrag, der dem zeitlichen Umfang seiner Pflege entspricht. Darüber hinaus sind Pflegepersonen bei allen Tätigkeiten und Wegen, die mit der Pflege zusammenhängen, automatisch in der gesetzlichen Unfallversicherung beitragsfrei versichert.

Pflegepersonen können sich freiwillig in der Arbeitslosenversicherung weiterversichern. Voraussetzung dafür ist, dass sie in den 24 Monaten vor Aufnahme der Pflgetätigkeit bereits zwölf Monate lang Beiträge zur Arbeitslosenversicherung gezahlt oder

Arbeitslosengeld bezogen haben, unmittelbar vor Aufnahme der Pflgetätigkeit in einem Versicherungsverhältnis gestanden oder Arbeitslosengeld bezogen haben und nicht anderweitig versicherungspflichtig zur Arbeitslosenversicherung

sind. Der Antrag auf die freiwillige Weiterversicherung ist spätestens innerhalb eines Monats nach Aufnahme der Pflgetätigkeit bei der Agentur für Arbeit zu stellen.

#### Beitragszahlung der Pflegekassen an die gesetzliche Rentenversicherung für die Alterssicherung der Pflegepersonen im Jahre 2008

44

Pflegestufe des Pflegebedürftigen	wöchentlicher Pflegeaufwand mindestens in Stunden	monatliche Beitragshöhe in Euro		mtl. Rente bei einer über ein Jahr ausgeübten Pflgetätigkeit in Euro	
		West	Ost	West	Ost
Pflegestufe III	28 Std.	395,61	334,32	20,83	18,30
	21 Std.	296,71	250,74	15,62	13,72
	14 Std.	197,81	167,16	10,42	9,15
Pflegestufe II	21 Std.	263,74	222,88	13,89	12,23
	14 Std.	175,83	148,59	9,26	8,15
Pflegestufe I	14 Std.	131,87	111,44	6,94	6,10

Zugrunde gelegt wurde ein Beitragssatz von 19,9 % und die Bezugsgröße für 2008 West 2.485,00 Euro bzw. Ost 2.100,00 Euro. Diese Sätze werden fortgeschrieben.

## 5.16 Zusätzliche Leistungen bei Pflegezeit

Berufstätige, die Angehörige pflegen, haben durch das Pflegezeitgesetz ab 1. Juli 2008 Anspruch auf unbezahlte Freistellung von der Arbeit für maximal sechs Monate. Dies gilt für alle, die in Betrieben mit mehr als 15 Beschäftigten arbeiten. In dieser Zeit zahlt die Pflegekasse unter bestimmten Voraussetzungen die Beiträge zur Renten- und Arbeitslosenversicherung. In der Kranken- und Pflegeversicherung ist in der Regel eine kostenfreie Familienversicherung über den Ehe-/Lebenspartner möglich. Pflegepersonen, die nicht familienversichert werden, können sich grundsätzlich freiwillig weiterversichern. Die Pflegekasse gewährt dann Zuschüsse zu den Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträgen. Neben diesem Anspruch auf Pflegezeit besteht die Möglichkeit einer kurzzeitigen unbezahlten Freistellung für bis zu zehn Arbeitstagen, um in einer akut auftretenden Pflegesituation die Versorgung sicherzustellen oder eine bedarfsgerechte Pflege zu organisieren.

## 5.17 Pflegekurse

Zur Unterstützung und zur Verbesserung der Qualität der häuslichen Pflege bieten die Pflegekassen für Angehörige und sonstige an einer ehrenamtlichen Pflege Tätigkeit interessierte Personen kostenfreie Pflegekurse an. Die Kurse vermitteln Kenntnisse und Fertigkeiten zur Erleichterung und Verbesserung der Pflege und Betreuung. Schulungen sind auch in der häuslichen Umgebung des Pflegebedürftigen möglich.

## 5.18 Tagespflege

Die teilstationäre Pflege soll dazu beitragen, den Pflegebedürftigen den Verbleib in der eigenen Wohnung so lange wie möglich zu erhalten. Reichen die Hilfestellungen durch die Angehörigen nicht mehr aus und kann die Unterstützung auch durch die ambulanten Dienste nicht mehr in genügendem Maße abgedeckt werden, bieten teilstationäre Pflegeeinrichtungen eine Alternative zum Pflegeheim. Die Tagespflege ist nicht nur ein sinnvolles Angebot für die Pflegebedürftigen. Durch die außerhäusliche Versorgung des Pflegebedürftigen am Tage können sich Angehörige zumindest zeitweise von ihren Aufgaben entlasten und einer Über-

forderung entgegenwirken. Dieses Angebot ist vor allem für die Betreuung von Demenzerkrankten geeignet. Tagespflegeeinrichtungen sind in der Regel montags bis freitags von 8.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Der Tagesgast wird morgens mit einem Kleinbus abgeholt und abends wieder nach Hause gebracht. Neben der Versorgung und Pflege werden gezielte therapeutische Maßnahmen angeboten, um die vorhandenen Kräfte zu erhalten und verlorene Fähigkeiten und Fertigkeiten soweit wie möglich wieder zu erlangen. Die Anmeldung zur Tagespflege sollte mindestens für zwei Tage in der Woche erfolgen, um die Integration des Tagesgastes (12 bis 14 Personen) und die Kontinuität der aktivierenden Arbeit zugewährleisten.

€ Die Pflegeversicherung übernimmt für teilstationäre Pflege die pflegebedingten Aufwendungen, die Aufwendungen der sozialen Betreuung, die Aufwendungen für die in der Einrichtung notwendigen Leistungen der medizinischen Behandlungspflege und die Beförderungskosten bis zu einem Höchstbetrag je nach Stufe der Pflegebedürftigkeit. [Zu den Leistungen siehe Gesamtübersicht im Teil 1.](#)

### Kombinationsmöglichkeit

Die Leistungen der Tagespflege können mit anderen ambulanten Sachleistungen und / oder dem Pflegegeld kombiniert werden. Der höchstmögliche Gesamtanspruch aus der Kombination von Leistungen der Tages- und Nachtpflege mit ambulanten Sachleistungen oder dem Pflegegeld steigt durch die Reform ab 1. Juli 2008 auf das 1,5fache des bisherigen Betrags. Werden also z.B. 50 % der Leistung der Tagespflege in Anspruch genommen, besteht künftig daneben noch ein 100 %iger Anspruch auf Pflegegeld oder eine Pflegefachleistung.

#### TIPPS

- Der Einzugsbereich des Hol- und Bringendienstes sollte eine Fahrzeit von 30 Minuten pro Fahrt nicht überschreiten.
- Erkundigen Sie sich nach den Betreuungsangeboten und lassen Sie sich einen Wochenplan zeigen.
- Bevor Sie sich vertraglich binden, besuchen Sie die Einrichtung und machen sich einen Eindruck von den Räumlichkeiten und der Atmosphäre.
- Fragen Sie nach der Möglichkeit eines Probetages.

## 5.19 Kurzzeitpflege

Das Angebot der Kurzzeitpflege zielt darauf ab, pflegende Angehörige zeitweise, z.B. während des Erholungsurlaubes oder bei Krankheit, von den pflegerischen Aufgaben zu entlasten. Die Kurzzeitpflege kann allgemein beschrieben werden als ein zeitlich befristetes Angebot der vollstationären Betreuung schwerpflegebedürftiger Menschen. Für den Bedarf kann es verschiedene Gründe geben, z.B.:

- zur Entlastung pflegender Angehöriger bei Urlaub, Kur, Erkrankung der Hauptpflegeperson
- zur Krisenintervention bei kurzfristiger Verschlechterung des Gesundheitszustandes des Pflegebedürftigen und Überforderung der Hauptpflegeperson
- als Krankenhausnachsorge (bedingt durch die soziale Situation, z.B. alleine lebend, kurzfristige Überforderung der Hauptpflegeperson, zur Mobilisierung und Rehabilitation)
- zur Abklärung, ob eine stationäre Versorgung auf Dauer erforderlich wird oder andere Lösungen möglich sind bzw. zur Überbrückung, bis ein geeigneter bzw. gewünschter Pflegeplatz zur Verfügung steht.

 Die Anschriften der Dortmunder Kurzzeitpflegeanbieter finden Sie im Teil 2 dieses Ratgebers.

 Die Pflegeversicherung übernimmt für längstens vier Wochen pro Kalenderjahr die pflegebedingten Aufwendungen, die Aufwendungen der sozialen Betreuung sowie die Aufwendungen für Leistungen der medizinischen Behandlungspflege. [Zu den Leistungen siehe Gesamtübersicht im Teil 1.](#)

## 5.20 Stationäre Pflege

Die vollstationäre Pflege wird Ihnen gewährt, wenn eine häusliche oder teilstationäre Pflege nicht möglich ist. Pflegeheime dienen der dauerhaften Betreuung und Versorgung chronisch kranker und pflegebedürftiger Menschen.

Heimbewohner in der stationären Dauerpflege wohnen entweder in einem Einzelzimmer (mindestens 12 qm mit Bad und Dusche) oder teilen sich ein Zimmer (mindestens 18 qm) mit einer zweiten Person. Eigenes Mobiliar oder persönliche Dinge (z.B. ein Sessel oder ein Regal, Fernseher, Bilder etc.) können Sie nach Absprache mitbringen. Die Pflegekasse kann die Notwendigkeit der stationären Pflege vom MDK

prüfen lassen. Ist häusliche oder teilstationäre Pflege nicht möglich, übernimmt die Pflegeversicherung die pflegebedingten Aufwendungen, die Aufwendungen der sozialen Betreuung und die Aufwendungen für Leistungen der medizinischen Behandlungspflege in Pflegeheimen bis zu einem Höchstbetrag je nach Stufe der Pflegebedürftigkeit. Zu den Leistungen siehe Gesamtübersicht im Teil 1.

 Die Anschriften der Anbieter von stationärer Pflege in Dortmund finden Sie im Teil 2.

 **TIPP**

- Besuchen Sie unseren **elektronischen Wegweiser Pflege** unter [www.senioren.dortmund.de](http://www.senioren.dortmund.de). Dort finden Sie ausführliche Hinweise zu allen Pflegeanbietern in Dortmund.

## 5.21 Übersichtstableau

Die Leistungen der Pflegeversicherung auf einen Blick. Durch die Reform der Pflegeversicherung ändern sich einige Leistungsbeträge zum 1. Januar 2010 und zum 1. Januar 2012.

Leistungsart	Zeitraum / Aufwendungen	Pflegestufe I Erheblich Pflegebedürftige	Pflegestufe II Schwerstpflegebedürftige	Pflegestufe III Schwerstpflegebedürftige	(in Härtefällen)	
<b>Häusliche Pflege</b>	Pflegesachleistung bis zu ... Euro mtl.					
	ab 01.07.2008	420,00	980,00	1.470,00	(1.918,00)	
	ab 01.01.2010	440,00	1.040,00	1.510,00	(1.918,00)	
	ab 01.01.2012	450,00	1.100,00	1.550,00	(1.918,00)	
	Pflegegeld ... Euro mtl.					
	ab 01.07.2008	215,00	420,00	675,00		
ab 01.01.2010	225,00	430,00	685,00			
ab 01.01.2012	235,00	440,00	700,00			
<b>Verhinderungspflege</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• durch nahe Angehörige</li> <li>• durch sonstige Personen</li> </ul> Pflegeaufwendungen für bis zu vier Wochen, im Kalenderjahr bis zu ... Euro	ab 01.07.2008	215,00 <sup>1)</sup>	420,00 <sup>1)</sup>	675,00 <sup>1)</sup>	
			1.470,00	1.470,00	1.470,00	
		ab 01.01.2010	225,00 <sup>1)</sup>	430,00 <sup>1)</sup>	685,00 <sup>1)</sup>	
			1.510,00	1.510,00	1.510,00	
		ab 01.01.2012	235,00 <sup>1)</sup>	440,00 <sup>1)</sup>	700,00 <sup>1)</sup>	
			1.550,00	1.550,00	1.550,00	

Stand: 01.07.2008

<sup>1)</sup> Auf Nachweis werden den nahen Angehörigen notwendige Aufwendungen (Verdienstausschlag, Fahrtkosten usw.) bis zum Gesamtbetrag von 1.470,00 Euro erstattet.

Leistungsart	Zeitraum / Aufwendungen	Pflegestufe I Erheblich Pflege- bedürftige	Pflegestufe II Schwerstpflege- bedürftige	Pflegestufe III Schwerstpflege- bedürftige	(in Härte- fällen)
<b>Kurzzeitpflege</b>	Pflegeaufwendungen bis zu ... Euro im Jahr ab 01.07.2008	1.470,00	1.470,00	1.470,00	
	ab 01.01.2010	1.510,00	1.510,00	1.510,00	
	ab 01.01.2012	1.550,00	1.550,00	1.550,00	
<b>Teilstationäre Tages- und Nachtpflege</b>	Pflegeaufwendungen bis zu ... Euro mtl. ab 01.07.2008	420,00	980,00	1.470,00	
	ab 01.01.2010	440,00	1.040,00	1.510,00	
	ab 01.01.2012	450,00	1.100,00	1.550,00	
<b>Ergänzende Leistungen für Pflegebedürftige mit einem erheblichen allgemeinen Betreu- ungsbedarf</b>	Leistungsbetrag bis zu ... Euro jährlich ab 01.07.2008	2.400,00 <sup>2)</sup>	2.400,00 <sup>2)</sup>	2.400,00 <sup>2)</sup>	
<b>Vollstationäre Pflege</b>	Pflegeaufwendungen pauschal ... Euro mtl. ab 01.07.2008	1.023,00	1.279,00	1.470,00	(1.750,00)
	ab 01.01.2010	1.023,00	1.279,00	1.510,00	(1.825,00)
	ab 01.01.2012	1.023,00	1.279,00	1.550,00	(1.918,00)
<b>Pflege in vollstatio- nären Einrichtungen der Hilfe f. behinderte Menschen</b>	Pflegeaufwendungen in Höhe von	10 % des Heimentgelts, höchstens 256,00 Euro mtl.			
<b>Hilfsmittel, die zum Verbrauch bestimmt sind</b>	Aufwendungen bis zu ... Euro mtl.	31,00 Euro			
<b>Technische Hilfsmittel</b>	Aufwendungen in Höhe von	90 % der Kosten, unter Berücksichtigung von höchstens 25,00 Euro Eigenbeteiligung je Hilfsmittel			

Stand: 01.07.2008

<sup>2)</sup> Abhängig von der persönlichen Pflegesituation auf der Grundlage der dauerhaften und regelmäßigen Schädigungen oder Fähigkeitsstörungen nach § 45 a Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 bis 9 SGB XI werden künftig bis zu 1.200,00 Euro (Grundbetrag) bzw. bis zu 2.400,00 Euro (erhöhter Betrag) gewährt.



Leistungsart	Zeitraum / Aufwendungen	Pflegestufe I Erheblich Pflegebedürftige	Pflegestufe II Schwerstpflegebedürftige	Pflegestufe III Schwerstpflegebedürftige	(in Härtefällen)
Maßnahmen zur Verbesserung des Wohnumfeldes	Aufwendungen in Höhe von bis zu ... Euro	2557,00 Euro je Maßnahme, unter Berücksichtigung einer angemessenen Eigenbeteiligung			
Zahlung von Rentenversicherungsbeiträgen für Pflegepersonen	je nach Umfang der Pflege Tätigkeit bis zu ... Euro monatlich (Beitrittsgebiet)	131,87 <sup>3)</sup> (111,44)	263,74 <sup>3)</sup> (222,88)	395,61 <sup>3)</sup> (334,32)	
Zahlung von Arbeitslosenversicherungsbeiträgen für Pflegepersonen bei Pflegezeit	ab 01.07.2008 ... Euro monatlich (Beitrittsgebiet)	8,20 (6,93)			
Zuschüsse zur Kranken- und Pflegeversicherung für Pflegepersonen bei Pflegezeit	ab 01.07.2008 ... Euro monatlich	durchschnittlich ca. 140,00 Euro			

Stand: 01.07.2008

<sup>3)</sup> Bei wenigstens 14 Stunden Pflege Tätigkeit pro Woche, wenn die Pflegeperson keiner Beschäftigung von über 30 Stunden nachgeht und sie noch keine Vollrente wegen Alters bezieht.

Heute schon an morgen denken – Ihre Lieben werden es Ihnen danken.

Hinterbliebenenvorsorge: Schutz und Sicherheit für die Familie durch eine Sterbegeldversicherung.



Ein Unternehmen der SIGNAL IDUNA Gruppe.

Für Informationen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:  
**ALLWEST** ● 44121 Dortmund  
 Telefon (02 31) 1 35 - 78 71 ● [allwest@signal-iduna.de](mailto:allwest@signal-iduna.de)



## 5.22 Hilfe zur Pflege durch die Sozialhilfe

Eine ergänzende Hilfe zur Pflege durch das Sozialamt kommt in Betracht, wenn die Leistungen der Pflegeversicherung den Pflegebedarf nicht ausreichend abdecken und keine ausreichenden Eigenmittel zur Verfügung stehen. Daneben können auch Hilfen des Sozialamtes in Frage kommen, wenn ein Pflegebedarf unterhalb der Pflegestufe I festgestellt wird. Personen, die nicht pflegeversichert sind, sollten sich zur Abklärung eventueller Hilfen zur Pflege direkt an das Sozialamt wenden. Die Dienststellen des Dortmunder Sozial-

amtes prüfen die Hilfestellung dann in jedem Einzelfall auf entsprechenden Antrag.

**i** Nähere Auskünfte erteilen Ihnen die Sozialbüros in Ihrem Stadtbezirk.



**Ambulante Hauskrankenpflege  
&  
Intensiv Versorgung  
J. Osdiek**

**Holtestr. 39 • 44388 Dortmund (Lütgendortmund)  
Tel.: (0231) 69 35 32 • Fax: (0231) 6 90 08 77  
24-Stunden Notruf: (0171) 5 36 17 70**

**E-Mail: [info@krankenpflege-osdiek.de](mailto:info@krankenpflege-osdiek.de)  
Internet: [www.krankenpflege-osdiek.de](http://www.krankenpflege-osdiek.de)**

### Innovative Gebäudetechnik

...sicher



...komfortabel

...bedienerfreundlich  
für jedermann



**duo-tech** GmbH

duo-tech GmbH  
Am Büter 15  
44269 Dortmund

Tel.: 02 31 / 44 22 72-0  
[info@duotech.de](mailto:info@duotech.de)  
[www.duo-tech.de](http://www.duo-tech.de)

### Elektroinstallationen

- Alarm- und Telefonanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- Satellitenanlagen
- Rolladenantriebe



## Selbstbestimmt leben in der eigenen Wohnung!

am  
b  
u  
a  
n  
t  
e  
  
D  
i  
e  
n  
s  
t  
e



Pflege und Assistenz  
aus einer Hand

Bund Deutscher Pfadfinder  
Soziale Dienste gGmbH  
Goethestr. 66, 44147 Dortmund

**Tel. 88 08 499-0**  
[www.bdp-dortmund.de](http://www.bdp-dortmund.de)



Wir bieten: Pflege und Assistenz,  
Beatmungspflege, Behandlungspflege,  
Assistenz in der Freizeit und im Urlaub,  
Beratung und Information.

**Pflege und Assistenz aus einer Hand!**



Museum für Kunst  
und Kulturgeschichte  
Hansastraße 3  
44137 Dortmund

Info-Telefon: (0231) 50 2 60 28  
E-Mail: mkk@stadt-do.de  
www.museendortmund.de  
Di, Mi, Fr, So 10 – 17 Uhr,  
Do 10 – 20 Uhr, Sa 12 – 17 Uhr  
Eintritt: 3 €, ermäßigt 1,50 €

Ständige Ausstellungen:

- Zurück in die Steinzeit • Antike • Die Alte Stadt • Höfische und bürgerliche Kultur, 16.-18. Jh. • Vom Sonn- und Alltag: Aspekte ländlichen Lebens • Schöner Wohnen im 19. Jh. • Galerie des 19. Jh. • Die Neue Stadt • Geschichte des Vermessungswesens • Spezielle Programme für Senioren

## Der Schwimmverein Derne 1949 bietet an:

- Breitensport an jedem Dienstag und Donnerstag
- Gesundheitssport an jedem Donnerstag
- Seniorensport an jedem Donnerstag

in den Turnhallen Scharnhorst,  
im Hallenbad „Die Welle“ Scharnhorst

Die lizenzierten Übungsleiter des DSB sind selbstverständlich

[www.sv-derne.de](http://www.sv-derne.de) und Tel.: (0231) 72 89 900



## In Altersfragen gut beraten...



### B.A.G. DORTMUND

Beratungsgesellschaft für Alters-  
und Gesundheitseinrichtungen mbH

Hildebrandstraße 5 · 44319 Dortmund · Tel.: (02 31) 85 10 27 · Fax: (02 31) 80 83 53  
E-Mail: [info@bag-dortmund.de](mailto:info@bag-dortmund.de) · Web: [www.bag-dortmund.de](http://www.bag-dortmund.de)

Matthias Zimmer



Die Ergotherapie  
& Rehabilitation

Chemnitzer Str. 69  
44139 Dortmund  
Tel. 0231/10 60 14 6

[info@ergotherapie-zimmer.net](mailto:info@ergotherapie-zimmer.net)  
[www.ergotherapie-zimmer.net](http://www.ergotherapie-zimmer.net)

Leben in Stabilität



Gern' helfe  
ich auch Ihnen

## Begleitservice für Senioren und Behinderte

- Abwechslung im Alltag
- Erhaltung der Lebensqualität
- Hilfe und Unterstützung im Alltag

**Ute Zafarana**  
Tel.: 02 31 / 14 28 36  
Mobil: 01 62 / 60 60 120  
**Seit 2005 für Sie da!**

## SIE HABEN BESCHWERDEN ABER KEINE DIAGNOSE?

Unser computergestützter Gesundheits-Check ermöglicht eine umfassende digitale Analyse Ihres Gesundheitszustands für eine nahezu exakte Einschätzung! Wir beraten Sie gerne persönlich.



heilpraktikerin  garstka

Termine nach telefonischer Absprache  
unter 0231 / 4 25 78 63 28

Petra Garstka, staatlich geprüfte Heilpraktikerin  
Markbauernstraße 96 info@heilpraktiker-do.de  
44267 Dortmund [www.heilpraktiker-do.de](http://www.heilpraktiker-do.de)



Gewusst wo. Bei der Vielzahl an Beratungsangeboten verliert man schon einmal den Überblick. Wir haben für Sie die wichtigsten Informationsdienste in Dortmund zusammengestellt, damit Sie sich schnell zurecht finden.

### 6.1 Wohnortnahe Beratung und Hilfe in den Dortmunder Seniorenbüros



Die Seniorenbüros in allen 12 Dortmunder Stadtbezirken in Trägerschaft der Stadt Dortmund und der Wohlfahrtsverbände sind wohnortnahe Anlauf- und Beratungsstellen speziell für ältere Menschen und ihre Angehörigen, für Ratsuchende und Fachkräfte. Sie erhalten dort Information, Beratung und Unterstützung zu allen Fragen des Alters oder zur Pflegebedürftigkeit. Auf Wunsch beraten die Fachkräfte Sie auch in Ihrer Wohnung. Das Beratungsangebot der Seniorenbüros ist kostenlos und trägerneutral. Es ist davon auszugehen, dass die Seniorenbüros um die gesetzlichen Aufgaben der Pflegestützpunkte seitens der Pflegekassen ergänzt werden. Achten Sie bitte auf die Hinweise in den örtlichen Medien.

#### Information

Die Mitarbeiter informieren Sie über bestehende Hilfen und Dienstleistungsangebote in Ihrer Nähe. Sie geben Auskünfte über

- Pflegedienste
- Kurzzeit- und Pflegeangebote
- Freizeitangebote
- Besuchs- und Begleitdienste
- Wohnungsanpassung
- Entlastung pflegender Angehöriger
- Wohnformen im Alter.

#### Beratung

Die Seniorenbüros beraten Sie umfassend und kompetent zu

- Hilfen und Angeboten für ältere und pflegebedürftige Menschen
- Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige
- sozialrechtlichen Fragen (z.B. Pflegeversicherung, Grundsicherung im Alter)
- Finanzierungsmöglichkeiten
- notwendigen Hilfeleistungen.

#### Einzelfallhilfe

Auf Ihren Wunsch bieten wir Ihnen in Zusammenarbeit mit den Städtischen Sozialbüros bei schwierigen Proble-

men oder umfassendem Hilfebedarf eine qualifizierte Einzelfallhilfe.

#### Vernetzung

Die Seniorenbüros arbeiten aktiv an einem Netzwerk für Altenhilfe im Stadtbezirk mit. Durch die enge Zusammenarbeit mit allen Pflegeanbietern, der Polizei, Krankenhäusern oder ambulanten Diensten bis hin zu Wohnungsbaugesellschaften können Hilfen in Ihrer Nähe schneller und nachhaltiger organisiert werden. Das Netzwerk für Altenhilfe dient dem Ziel, die für Sie passgenaue Hilfe zu finden.

Möchten Sie im örtlichen Altenhilfenetzwerk mitarbeiten? Dann melden Sie sich doch einfach in Ihrem Seniorenbüro.

#### Bürgerschaftliches Engagement

Haben Sie Lust auf eine ehrenamtliche Mitarbeit? Durch die enge Zusammenarbeit mit den Wohlfahrtsverbänden und vielen anderen Organisationen zeigen wir Ihnen viele Möglichkeiten auf, sich freiwillig zu engagieren, denn anderen helfen macht Spaß.

**i** Das Seniorenbüro in Ihrer Nähe finden Sie im 2. Teil dieses Ratgebers.

## 6.2 Demenz-Servicezentrum für die Region Dortmund

Landesinitiative Demenz-Service



Die Stadt Dortmund hat in Kooperation mit der LWL-Klinik Dortmund, Abteilung Gerontopsychiatrie des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe das Dortmunder Demenz-Servicezentrum aufgebaut. Im Zentrum arbeiten qualifizierte Pflegeexperten und eine Fachärztin für Neurologie.

### Ärztliche Beratungssprechstunde

Im Vordergrund stehen u. a. die Aufklärung über das Krankheitsbild und die Auswirkung der Demenz auf den Alltag, Hilfestellungen im Umgang mit Demenzkranken und Beratung über Entlastungsmöglichkeiten (keine Diagnosestellung). Darüber hinaus kümmert sich das Demenz-Servicezentrum um

- Schulungen, Seminare und Pflegekurse für Angehörige von Demenzkranken
- den Aufbau und die Organisation von Unterstützungsangeboten zur Entlastung der Angehörigen.

- die Durchführung von Fachtagungen usw.

### Demenz-Servicezentrum für die Region Dortmund

Hoher Wall 5–7

44122 Dortmund

Tel. (0231) 50-2 56 94

E-Mail: demenzservicezentrum@dortmund.de

**i** Mehr Informationen finden Sie im Kapitel 7 dieses Ratgebers.

## 6.3 Dienststellen der Stadt Dortmund

Die Stadtverwaltung Dortmund bietet den Bürgerinnen und Bürgern eine Vielzahl an Leistungen und Service. Die wohnortnahen Bezirksverwaltungsstellen erleichtern Ihnen den Behördenkontakt. Nahezu alle wichtigen Anliegen können Sie dort erledigen. Wir nennen Ihnen die wichtigsten Dienststellen, die für ältere Menschen von besonderer Bedeutung sind.

### Sozialamt - Sozialbüros

Bei schwierigen wirtschaftlichen und gesundheitlichen Lebenssituationen bietet Ihnen das Sozialamt der Stadt Dortmund verschiedene soziale Leistungen zur Überwindung der Notla-

gen. Anträge auf Leistungen nehmen die Sozialbüros der Bezirksverwaltungsstellen sowie die Hauptstelle in der Innenstadt entgegen.

Das Sozialamt und die Sozialbüros informieren, beraten und unterstützen Sie u.a. bei folgenden Fragen:

- Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes (Grundsicherung im Alter ab 65 Jahre)
- Hilfe zum Lebensunterhalt
- Telefongebühren- und Rundfunkgebührenbefreiung
- Dortmund-Pass
- Sozialticket
- Leistungen der Kriegopferfürsorge
- Schwerbehindertenausweis (siehe auch Versorgungsamt)
- Blindengeld
- finanzielle Hilfen für sehschwache Menschen und Gehörlose
- Krankenkosten (Personen ohne Versicherungsschutz)
- Hilfe zur Pflege (ambulant, Tages-, Kurzzeitpflege und stationäre Pflege)
- Bestattungskosten.



**i** Nähere Beschreibung der Leistungen finden Sie im Kapitel 4 (Finanzielle Hilfen und Vergünstigungen). Die Adresse des Sozialbüros Ihres Stadtbezirks finden Sie im Teil 2 dieses Ratgebers.

### **Bürgerdienste**

Die Bürgerdienste sind zentral in der Innenstadt und dezentral in den einzelnen Bezirksverwaltungsstellen der Stadtbezirke für Sie da. Dort stehen Ihnen ein **Serviceteam 1** (u.a. Wohngeld, Standesamt, Rentenangelegenheiten) und ein **Serviceteam 2** (Einwohnermeldeangelegenheiten, Kfz-Zulassungen, Führerscheine) zur Verfügung. In der Dortmunder Innenstadt können Sie folgende Leistungen der Bürgerdienste in Anspruch nehmen:

- Gewerbemeldestelle
- Einwohnermeldeamt, KfZ, Führerschein
- Standesamt
- Wohngeldstelle
- Versicherungsamt
- Fundbüro.

### **Stadt Dortmund Bürgerdienste**

Südwall 2–4  
44122 Dortmund  
Tel. (0231) 50-1 33 31  
oder (0231) 50-1 33 32  
E-Mail: buergerdienste@stadtdo.de

**i** Die Adresse des Bürgerdienstes Ihres Stadtbezirks finden Sie im Teil 2 dieses Ratgebers.

### **Hausbesuche der Bürgerdienste**

Die Bürgerdienste der Stadt Dortmund bieten für zahlreiche Verwaltungsdienstleistungen Hausbesuche an. Dieser Dienst ist besonders für mobil eingeschränkte Senioren hilfreich. Folgende Services können Sie in Anspruch nehmen:

- Personalausweise und Reisepässe (Beantragung, Aushändigung),
- Anmeldung/Ummeldung der Wohnung,
- melderechtliche Bescheinigungen (Ausstellung),
- Bewohner- und Schwerbehindertenkarte (Ausstellung).

Über das Call Center der Stadt Dortmund (Tel. (0231) 50-1 33 32) können Sie einen Termin vereinbaren (gilt nur für das Stadtgebiet Dortmund im Rahmen der Öffnungszeiten der Bürgerdienste, also auch an Samstagen).

Diese Servicedienstleistung kann jedoch nicht kostenlos erbracht werden. Neben den üblichen Gebühren für die gewünschte Dienstleistung ist eine einmalige Anfahrtsgebühr in Höhe von 16,00 Euro und eine zusätzliche Gebühr in Höhe von 4,00 Euro je Person zu entrichten.

### **Telefonischer Kontakt zur Stadtverwaltung**

Neben dem persönlichen Besuch und der Nutzung des Internet als wichtiger und gleichberechtigter Zugang zur Stadtverwaltung können Sie auch telefonisch über das Call Center „doline“ Kontakt aufnehmen.

### **Stadt Dortmund Call Center**

Tel. (0231) 50-1 33 32

### **Gesundheitsamt**

Insbesondere bei psychischen Erkrankungen und in Fragen zum Betreuungsrecht können Sie spezielle Fachdienste des Dortmunder Gesundheitsamtes in Anspruch nehmen:

### **Stadt Dortmund Gesundheitsamt**

Hövelstraße 8  
44122 Dortmund  
Tel. (0231) 50-0

### **Sozialpsychiatrischer Dienst Beratungsstelle Mitte**

Sekretariat:  
Tel. (0231) 50-2 25 34  
Fax (0231) 50-2 65 40

### **Beratungsstelle Nord**

Sekretariat:  
Tel. (0231) 50-2 53 91  
Fax (0231) 50-2 66 38

**Betreuungsstelle  
(Gesetzliche Betreuung)**

Tel. (0231) 50-2 47 72  
oder (0231) 50-2 35 10  
Fax (0231) 50-2 35 89  
E-Mail: jkoester@stadtdo.de  
E-Mail: mhollert@stadt do.de

**i** Nähere Beschreibungen siehe Kapitel 8 (Vorsorge treffen).

**Frauenbüro**

Das Frauenbüro hat das Ziel, den gesetzlichen Auftrag der Gleichstellung von Frau und Mann umzusetzen und auf die tatsächliche Chancengleichheit in der Lebensgestaltung hinzuwirken. Das Frauenbüro schafft Strukturen zur Umsetzung der Gleichstellung. Es ist Herausgeber des Dortmunder Frauenhandbuchs. Das Frauenhandbuch beinhaltet über 150 Frauenverbände sowie -initiativen. Unter der Rubrik „Älterwerden in Dortmund“ lassen sich schnell nütz-

liche Adressen sowie Informationen finden (siehe Homepage Frauenbüro, „ausgewählte Downloads“).

**Stadt Dortmund  
Frauenbüro**

44122 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 54 77  
E-Mail: frauenbuero@dortmund.de  
Internet:  
www.dortmund.de/frauenbuero

**Integrationsbüro**

Das Integrationsbüro kümmert sich um integrationsfördernde Maßnahmen in Zusammenarbeit mit Politik, Verwaltung und Vereinen. Ältere Menschen mit Migrationshintergrund erhalten dort auch Hilfen bei der Suche nach Migranten-Selbstorganisationen.

**Stadt Dortmund  
Integrationsbüro**

Südwall 2–4  
44122 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 72 47  
E-Mail:  
integrationsbuero@Dortmund.de

**Bürgerbüro  
(Anregungen, Beschwerden  
und Chancengleichheit)**

Das Bürgerbüro arbeitet mit städtischen und nicht-städtischen Beratungsstellen zusammen. Das barrierefrei zugängliche Büro finden Sie in der Halle der Bürgerdienste.

**Stadt Dortmund – Büro für  
Anregungen, Beschwerden  
und Chancengleichheit**

Südwall 2–4  
44122 Dortmund  
Tel. (0231) 50-1 00 00  
Fax (0231) 50-1 01 20  
E-Mail: buergerbuero@dortmund.de



Netzwerk Gesundheit e. V. – Voßkuhle 37 a – 44141 Dortmund

Für Ihre Fragen zu Gesundheit, Pflege und Betreuung. Telefon (0231) 22 53 990



### Kommunale Friedhofsverwaltung

Es gibt viele Fragen, die ein oft plötzlich und unerwartet eintretender Sterbefall und die damit verbundene Bestattung mit sich bringt. Die Dortmunder Friedhofsverwaltung mit den 32 städtischen Friedhöfen und dem Krematorium Dortmund berät und informiert Sie über alles Notwendige.

#### Stadt Dortmund Friedhofsverwaltung

Am Gottesacker 25  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 5 62 09 20  
E-Mail: [friedhoefe@dortmund.de](mailto:friedhoefe@dortmund.de)  
Internet:  
[www.friedhoefe-dortmund.de](http://www.friedhoefe-dortmund.de)

## 6.4 Politische Gremien

### Seniorenbeirat der Stadt Dortmund

Der Seniorenbeirat der Stadt Dortmund ist die demokratisch legitimierte Vertretung älterer Menschen in Dortmund. Er wird alle 5 Jahre von den über 60jährigen Bürgern der Stadt Dortmund per Briefwahl gewählt. Der Seniorenbeirat besteht aus 27 Mitgliedern und verteilt sich auf die zwölf Stadtbezirke. Die Mitglieder können in ihren öffentlichen Sitzungen Anträge und Anfragen an Gremien, zum Beispiel an den Ausschuss für Gesundheit und Soziales beschließen. Damit kann der Seniorenbeirat auf die besonderen Seniorenbelange aufmerksam machen und auch auf die Entscheidungen der Stadtspitze Einfluss nehmen.

Der Seniorenbeirat

- vertritt die Belange der älteren Menschen in Dortmund und nimmt ihre Anregungen und Wünsche in speziellen Sprechstunden in den Stadtbezirken entgegen
- ist Ansprechpartner für den Rat und die Verwaltung, die Bezirksvertretungen und die Wohlfahrtsverbände
- wirkt in den Fachausschüssen des Rates und den Bezirksvertretungen aktiv mit, insbesondere bei Planungen und Maßnahmen, die ältere Bürgerinnen und Bürger betreffen
- informiert und berät ältere Menschen absolut vertraulich und trägerneutral.

## Friedhofsgärtner Dortmund eG

### Persönliche Vorsorge

Der Sterbefall tritt ein und die Familie ist ratlos.

Was ist zu tun? Was muss geregelt werden? Was muss beachtet werden?

Viele Fragen, mit denen die Angehörigen ganz plötzlich konfrontiert werden.

Viele Antworten auf Ihre ganz persönlichen Fragen finden Sie in der kostenlosen Broschüre

### Persönliche Vorsorge, Tel.: 0800 / 15 16 17 0 (kostenlos)

Rufen Sie uns an, und umgehend senden wir Ihnen das Informationsmaterial kostenlos zu.

Natürlich stehen wir Ihnen zur weiteren Beratung auch gern persönlich zur Verfügung.



Friedhofsgärtner Dortmund eG  
Treuhandstelle  
für Dauergrabpflege  
und Bestattungsvorsorge

Am Gottesacker 52  
44143 Dortmund

Telefon: 02 31 / 56 22 93 - 0  
Telefax: 02 31 / 56 22 93-20

E-Mail: [kontakt@fg-do.de](mailto:kontakt@fg-do.de)  
Internet: [www.fg-do.de](http://www.fg-do.de)



### **Seniorenbeirat der Stadt Dortmund**

Geschäftsstelle  
Südwall 2–4  
44122 Dortmund  
Stadthaus, Zimmer A 801  
Tel. (0231) 50-2 48 87  
Fax (0231) 50-2 65 69  
E-Mail: seniorenbeirat@dortmund.de  
Internet:  
[www.dortmund.de/seniorenbeirat](http://www.dortmund.de/seniorenbeirat)

### **Behindertenpolitisches Netzwerk**

Das Behindertenpolitische Netzwerk der Stadt Dortmund, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der Menschen mit Behinderungen, der Ratsfraktionen und des Ausländer- und Seniorenbeirates unterstützen den Rat der Stadt Dortmund dabei, die Belange der Menschen mit Behinderungen zu wahren. Die Arbeitsgemeinschaft der Wohlfahrtsverbände und die Behindertenbeauftragte beraten das Netzwerk. Die Geschäftsführung des Netzwerks liegt bei der Behindertenbeauftragten der Stadt Dortmund.

### **Behindertenbeauftragte der Stadt Dortmund**

44122 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 59 01  
Fax (0231) 50-1 08 91  
E-Mail:  
[behindertenbeauftragte@stadtdo.de](mailto:behindertenbeauftragte@stadtdo.de)

### **Ausländerbeirat**

Der Ausländerbeirat ist ein von der ausländischen Bevölkerung nach demokratischen Prinzipien gewähltes Gremium. Der amtierende Ausländerbeirat besteht aus 25 Mitgliedern. Seine Amtszeit beträgt in Anlehnung an die Amtsperiode des Rates der Stadt Dortmund fünf Jahre. Der Ausländerbeirat vertritt die Interessen der älteren ausländischen Bevölkerung. Dazu gehört die Förderung der Integration älterer Migranten.

### **Stadt Dortmund Ausländerbeirat**

Geschäftsstelle  
44122 Dortmund  
Südwall 2–4  
44122 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 25 20  
Fax (0231) 50-1 00 27  
E-Mail:  
[auslaenderbeirat@dortmund.de](mailto:auslaenderbeirat@dortmund.de)  
Internet:  
[www.auslaenderbeirat.dortmund.de](http://www.auslaenderbeirat.dortmund.de)

## **6.5 Beratungsstellen der Verbände der Freien Wohlfahrtspflege**

Die Wohlfahrtsverbände bieten eine Vielzahl von Diensten, Angeboten und Einrichtungen für ältere Menschen. Diese reichen z.B. von speziel-

len Beratungsstellen, hauswirtschaftlichen und unterstützenden Diensten bis zu Seniorenheimen. Ausführliche Informationen zu den einzelnen Angeboten können Sie bei der jeweiligen Geschäftsstelle oder den Seniorenbüros erhalten.

### **Arbeiterwohlfahrt Unterbezirk Dortmund**

Klosterstr. 8–10  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 99 34-0  
E-Mail: [info@awo-dortmund.de](mailto:info@awo-dortmund.de)

### **Caritasverband Dortmund e.V. Caritas Altenhilfe Dortmund GmbH**

Propsteihof 10  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 18 48-1 60  
Fax (0231) 18 48-2 01  
(Caritasverband Dortmund e.V.)  
Fax (0231) 7 21 47 00  
(Caritas Altenhilfe  
Dortmund GmbH)

### **Diakonisches Werk Dortmund und Lünen gGmbH**

Jägerstraße 5  
44145 Dortmund  
Tel. (0231) 8 49 42 83  
Fax (0231) 8 49 42 71  
E-Mail: [gf@diakoniedortmund.de](mailto:gf@diakoniedortmund.de)



### **Deutsches Rotes Kreuz**

Kreisverband Dortmund e.V.  
Beurhausstraße 71  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 18 10-0  
E-Mail: info@DRK-Dortmund.de

### **Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband**

Kreisgruppe Dortmund  
Friedensplatz 7  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 18 99 89-0  
Fax (0231) 18 99 89-30  
E-Mail: dortmund@paritaet-nrw.org

### **Jüdische Kultusgemeinde**

Landesverband NRW  
Prinz-Friedrich-Karl-Straße 9  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 55 74 72-0  
E-Mail: www.jg-dortmund.de

## 6.6 Weitere Hilfsorganisationen

### **Arbeiter-Samariter-Bund**

Ortsverband Dortmund e. V.  
Bünnerhelfstr. 2-4  
44379 Dortmund  
Tel. (0231) 94 54-0  
Fax (0231) 94 54-1 09  
E-Mail: zentrale@asb-dortmund.de

### **Johanniter Unfall-Hilfe e.V.**

Kreisverband Dortmund  
Wittbräucker Straße 26  
44287 Dortmund  
Tel. (0231) 44 23 23-0  
Fax (0231) 44 23 23-60  
E-Mail: info@juh-dortmund.de

### **Malteser Hilfsdienst e.V.**

Stadtgeschäftsstelle Dortmund  
Bruder-Gerhard-Haus  
Franziusstr. 95  
44147 Dortmund  
Tel. (0231) 9 82 32 00  
Fax (0231) 98 23 20-91  
E-Mail: info@malteser-dortmund.de

## 6.7 Interessenverbände

Die Sozialverbände in Dortmund leisten neben politischer Arbeit in der Gesellschafts- und Sozialpolitik auch konkrete Hilfe und Beratung im Einzelfall. Sie übernehmen die fachgerechte Antragstellung bei Leistungen des Versorgungsamtes, der Renten- und Unfallversicherung, der Kranken- und Pflegekassen, der Sozialhilfeträger und der Arbeitsagentur.

### **Sozialverband VdK**

Kreisverband Dortmund  
Hohe Straße 12  
44139 Dortmund  
Tel. (0231) 14 57 19  
Fax: (0231) 1 65 40 66

### **Sozialverband Deutschland (SoVD)**

(vormals Reichsbund  
Kreisverband Dortmund)  
Kampstr. 32-34  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 14 70 46  
Fax (0231) 16 36 27  
E-Mail: dortmund@sovd-nrw.de

## 6.8 Besondere Fachdienststellen

### **Versorgungsamt**

Ab dem 1. Januar 2008 sind die Kreise und kreisfreien Städte in Nordrhein-Westfalen für Aufgaben des Schwerbehindertenrechts zuständig. Hierzu zählen u.a. Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz und Opferentschädigungsgesetz. Die Versorgungsämter gewähren den Berechtigten Leistungen der Heil- und Krankenbehandlung und auch Rentenleistungen.

### **Gemeinsames Versorgungsamt der Städte Dortmund, Bochum und Hagen**

Rheinische Str. 173  
44147 Dortmund  
Tel. (0231) 50-0  
Fax: (0231) 50-1 07 75  
Internet:  
www.versorgungsamt.dortmund.de

### **Deutsche Rentenversicherung Bund**

(früher BFA und LVA )  
 Auskunfts- und Beratungsstelle  
 Dortmund  
 Hansastr. 95  
 44137 Dortmund  
 Tel. (0231) 90 65-5 00  
 Fax (0231) 90 63-5 90  
 E-Mail:  
 Service.in.dortmund@rv-bund.de

### **Knappschaft**

Geschäftsstelle Dortmund  
 Hansastr. 95  
 44137 Dortmund  
 Tel. (0231) 9 06 36 00  
 Internet: [www.rententips.de](http://www.rententips.de)

### **Beratung und Hilfe für Menschen mit Migrationshintergrund**

Neben dem Ausländerbeirat können sich ältere Menschen mit Migrationshintergrund an die Beratungsstellen der Wohlfahrtsverbände wenden, um umfassend und individuell beraten und informiert zu werden.

### **Arbeiterwohlfahrt**

Klosterstr. 8–10  
 44135 Dortmund  
 Tel. (0231) 9 93 40  
 Fax (0231) 9 93 41 30  
 E-Mail: [info@awo-dortmund.de](mailto:info@awo-dortmund.de)  
 Internet: [www.awo-dortmund.de](http://www.awo-dortmund.de)

### **Integrationsfachdienste für Menschen mit Migrationshintergrund**

Klosterstr. 8–10  
 44135 Dortmund  
 Tel. (0231) 9 93 42 03  
 Fax (0231) 9 93 41 30  
 E-Mail:  
[r.erdmann@awo-dortmund.de](mailto:r.erdmann@awo-dortmund.de)  
 Internet: [www.awo-dortmund.de](http://www.awo-dortmund.de)

### **Migrationserstberatung (MEB)**

Blücherstraße 27  
 44147 Dortmund  
 Tel. (0231) 71 69 50  
 Fax (0231) 71 69 50  
 E-Mail:  
[c.bornschlegl@awo-dortmund.de](mailto:c.bornschlegl@awo-dortmund.de)

### **Bernhard-März-Haus Caritasverband Dortmund e.V.**

Osterlandwehr 12  
 44145 Dortmund  
 Tel. (0231) 8 61 08 00  
 Fax (0231) 88 08 44-20

### **Verein für Internationale Freundschaften**

Westhoffstraße 8  
 44145 Dortmund  
 Tel. (0231) 83 72 87

### **Migrationserstberatung Sozialbüro Diakonisches Werk Dortmund und Lünen gGmbH**

Jägerstr. 5 / Eingang Rolandstraße  
 44145 Dortmund  
 Tel. (0231) 8 49 46 00  
 Fax (0231) 8 49 46 01  
 E-Mail:  
[sozialbuero@diakoniedortmund.de](mailto:sozialbuero@diakoniedortmund.de)

### **Schuldnerberatung**

Sie haben Schulden und benötigen Hilfe? Immer mehr Privathaushalte, auch Senioren, überschulden sich. Wer in Zahlungsschwierigkeiten steckt, sollte umgehend handeln. In Dortmund gibt es spezielle Beratungsstellen, die Ihnen weiterhelfen. In der Regel ist die Schuldner- und Insolvenzberatung kostenfrei.

### **Arbeiterwohlfahrt**

Klosterstr. 8–10  
 44135 Dortmund  
 Tel. (0231) 99 34-0

### **Diakonisches Werk Dortmund und Lünen gGmbH Schuldner- und Insolvenzberatung Sozialbüro**

Jägerstr. 5 / Eingang Rolandstraße  
 44145 Dortmund  
 Tel. (0231) 8 49 46 00  
 Fax (0231) 8 49 46 01  
 E-Mail:  
[sozialbuero@diakoniedortmund.de](mailto:sozialbuero@diakoniedortmund.de)



### **Sozialdienst**

#### **katholischer Frauen Zentrale e.V.**

Agnes-Neuhaus-Str. 5  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 5 57 02 60  
und  
Niederhofener Str. 52  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 41 14 67

### **Planerladen e.V.**

#### **Schuldner und Insolvenzberatung**

Rückertstr. 28  
44147 Dortmund  
Tel. (0231) 82 83 16  
Fax (0231) 82 83 12  
E-Mail:  
schuldnerberatung@planerladen.de

### **Verbraucherzentrale**

Zu vielen Verbraucherfragen (auch rechtlichen, z.B. Handy- oder Telefonanbieterverträge u.v.m.) gibt es Auskunft bei der Verbraucherzentrale. Bei speziellen Fragen können Kosten anfallen.

### **Verbraucherzentrale NRW**

Beratungsstelle Dortmund  
Gnadenort 3-5  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 14 10 73  
Fax (0231) 7 21 45 88  
E-Mail: dortmund@vz-nrw.de

### **Mieterschutzverein**

Bei den Mieterschutzvereinen können Sie Beratung und Information im Rahmen von Mietvertragsabschlüssen, zu Art und Umfang von Schönheitsreparaturen, Überprüfung von Heiz- und Betriebskostenabrechnungen (Nebenkosten), Überprüfung von Mieterhöhungen und Beratung bei Mietmängeln oder im Falle der Kündigung usw. bekommen.

### **Mieter und Pächter e. V.**

Prinzenstr. 7  
44135 Dortmund  
Postfach 10 41 20  
44041 Dortmund  
Tel. (0231) 5 84 48 60  
Fax (0231) 52 81 06  
E-Mail: service@mieterschutz.com  
Internet: www.mieterschutz.com

### **Mieterverein Dortmund**

Kampstraße 4  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 55 76 56-0  
Fax (0231) 55 76 56-16  
E-Mail:  
info@mieterverein-dortmund.de

### **Netzwerk Gesundheit e.V.**

Voßkuhle 37a  
44141 Dortmund  
Tel. (0231) 2 25 39 90  
Fax (0231) 95 00 94-20  
Internet:www.ngev.de

### **Schiedsstellen**

Beim Schiedsamt wird den gegnerischen Parteien ermöglicht, einen Streit ohne Polizei, Justiz und Anwälte zu schlichten. Dies übernehmen speziell geschulte Schiedsfrauen und Schiedsmänner. Sie sind zur Verschwiegenheit verpflichtet und unparteiisch. Der Antrag auf ein Schlichtungsverfahren wird direkt beim Schiedsamt gestellt. In der Regel ist ein Vorschuss auf die Kosten zu zahlen. Für eine Schlichtungsverhandlung kommen Straftaten wie Beleidigung, Körperverletzung, Sachbeschädigung oder Hausfriedensbruch in Frage. Mögliche Zivilstreitigkeiten sind Konflikte unter Nachbarn, Verletzungen der persönlichen Ehre und sonstige Fälle, bei denen es um Ansprüche bis zu einem Wert von 600,00 Euro geht. Verläuft ein Sühneversuch bei einem Schiedsmann nicht erfolgreich, erhalten die Beteiligten darüber eine amtliche Bescheinigung, die eine Klage vor Gericht ermöglicht.

**i** Welcher Schiedsmann/Schiedsfrau für Ihren Fall zuständig ist, können Sie bei den örtlichen Polizeidienststellen, Bezirksverwaltungsstellen, Verbraucherberatungen, beim Amts- und Landgericht oder bei der Stadtverwaltung Dortmund (Rechtsamt) unter Tel. (0231) 50-2 43 09 erfragen.

## 6.9 Servicedienste

### DSW 21

Für schnelle Verbindungen innerhalb Dortmunds sorgen die Verkehrsbetriebe von DSW21 mit Bussen und Bahnen.

### SozialTicket

(siehe Kapitel 4 Finanzielle Hilfen und Vergünstigungen)

### DSW21-KundenCenter Reinoldikirche

in der Stadtbahnanlage Reinoldikirche  
geöffnet montags bis freitags  
von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr und  
samstags 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

### DSW21-KundenCenter Kampstraße

in der Stadtbahnanlage Kampstraße  
geöffnet montags bis freitags  
von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr und  
samstags 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

### DSW21-KundenCenter Hörde

in der Stadtbahnanlage Hörde  
geöffnet montags bis freitags  
von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
und 12.30 Uhr bis 16.00 Uhr

### Fahrdienst für Behinderte

(siehe Kapitel 4 Finanzielle Hilfen und Vergünstigungen)

### Deutsche Bahn AG

Die Deutsche Bahn bietet einen umfassenden Service, um auch bei Mobilitätseinschränkungen, Behinderungen oder anderen Handicaps sicher an

## Wir kümmern uns um Sie! Unser Netz fängt Sie auf!

Ihr Vorteil: Sie haben einen  
Ansprechpartner für alle Probleme.

Wir „versorgen“ Sie nicht nur -  
wir sorgen dafür, dass Sie sich wohl fühlen.

- Immer ein offenes Ohr
- Erfahrene Pflegerische Fachkräfte
- Professionelle Pflege steigert Ihre Lebensqualität



**Pflegedienst**  
Auf dem  
Regenbogen

**Breierspfad 87 • 44143 Dortmund (Wambel) • Tel.: 0231-496 30 30**



das gewünschte Ziel zu kommen. Zu den Serviceleistungen gehören z.B.:

- **Mobilitätsservice online**  
Wer auf seiner Bahnreise Hilfen beim Ein-, Um- und Aussteigen benötigt, kann diese hier bestellen.
- **Reisen mit Gepäck**  
Was tun Sie mit Ihrem Reisegepäck, wenn Sie in Ihrer Mobilität eingeschränkt sind?
- **Ansprechpartner**  
Sind die Züge geeignet? Wie komme ich in den Bahnhöfen zurecht?

**i** Nähere Informationen und Auskünfte erhalten Sie über die Rufnummer 1 18 61.

62

### TIPP

Zum ersten Mal präsentiert die Deutsche Bahn Informationsmaterial auf einer CD und versucht so, sehbehinderten und blinden Menschen die notwendigen Informationen für eine Bahnreise leichter zugänglich zu machen. Die Broschüre „Mobil mit Handicap – Services für mobilitätseingeschränkte Reisende“ ist über die Internetseite abrufbar.

### **Hauptbahnhof Dortmund DB Service Point**

Anlaufstelle und Treffpunkt rund um die Uhr.  
Internet: [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

## 6.10 Medien

Zahlreiche Medien beschäftigen sich zunehmend gezielt mit Themen, die für die ältere Generation von besonderem Interesse sind. Dazu gehören unter anderem:

### **Senioren heute**

eine Zeitschrift des Seniorenbeirates der Stadt Dortmund mit Veranstaltungskalender. Das Heft erscheint zu Beginn jeden Quartals und ist beim Seniorenbeirat, den Begegnungseinrichtungen für Senioren, den Seniorenbüros und dem Rathaus kostenfrei erhältlich.

### **Programmhefte der Begegnungszentren**

informieren über das Kurs- und Veranstaltungsprogramm der Senioren-

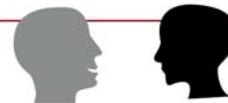
begegnungseinrichtungen. Die Hefte sind dort kostenfrei erhältlich.  
(Adressen siehe 2 Teil des Ratgebers).

### **Senioreninternetseite der Stadt Dortmund**

Das Stadtportal [dortmund.de](http://dortmund.de) bietet in Zusammenarbeit mit zahlreichen Partnern ausgewählte Tipps, Infos und Dienstleistungen für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger an. Von der Seite sind Verlinkungen u.a. zu den Wohlfahrtsverbänden, DSW21 und anderen Anbietern möglich.

**i** Der elektronische Wegweiser „Pflege“ der Stadt Dortmund informiert Sie ausführlich über alle Angebote der ambulanten, teilstationären und stationären Pflege sowie der haushaltsnahen Dienstleistungen und vieles mehr.  
Internet: [www.senioren.dortmund.de](http://www.senioren.dortmund.de)

— Sprachtherapeutische Praxis —



**Elisabeth Richter**  
Diplompädagogin  
Heilpraktikerin Sprache

Westhoffstr. 8-12  
44145 Dortmund

Telefon: (02 31) 47 68 285  
Telefax: (02 31) 47 61 307  
e-mail: [e-richter@dokom.net](mailto:e-richter@dokom.net)

**Bürgerfernsehen Dortmund/  
florianTV**

In florianTV vereinen sich das Dortmund-er Bürgerfernsehen, der „Offene Kanal“, eine Bildungseinrichtung für Fernsehinteressierte und die Journalistenausbildung der Uni Dortmund.

**florianTV**

Nollendorfplatz 2  
44339 Dortmund  
Tel. (0231) 17 00 01  
Fax (0231) 17 91 01  
E-Mail: info@florianTV.de

**WDR 4 Radio „In unserem Alter“  
und WDR 5 „Erlebte Geschichten“**

widmen sich informativ und unterhaltend besonders interessanten Themen für Seniorinnen und Senioren.

**Mehr Service! • Mehr Zeit! • Mehr Leben! • Fragen Sie nach unseren Service-Paketen!**



Seniorenservice  
Beratungsservice  
Reparaturservice  
Rund-um-sorglos-Service  
All-Inklusive-Service  
Schimmelpilzbekämpfung  
Wohnraumklimaberatung  
Wasserschadenbeseitigung  
Feuchtigkeitsmessungen

Fassadenbeschichtung  
Fassadeninstandhaltung  
Wärmedämmung  
Steinreinigung  
Isolierung  
Sanierputz  
Lotus-, Nano-Technologie  
Graffiti-Entfernung  
Anti-Graffiti-Beschichtung

Farbberatung  
Gestaltungskonzept  
Energiesparberatung  
Feng-Shui  
Elektromogberatung  
Gesundes Wohnen  
Ökologische Naturfarben  
Klimaputz  
Hochwertige Mal-Techniken



Uwe Walter GmbH • Meinbergstr. 71 • 44269 Dortmund • Tel.: (0231) 43 78 95 • Fax: (0231) 43 36 50 • Hotline: (0171) 2 21 63 90 • www.uwe-walter-gmbh.de



Das Hermann-Keiner-Haus ist eine mehrgliedrige Altenhilfeeinrichtung. Der Verein „Pädagogisch soziales Zentrum Dortmund e.V.“ ist Träger der Seniorenwohnanlage mit ca. 130 Wohnungen. Der Verein „Paritätisches Altenwohnheim Dortmund e.V.“ ist Träger der Pflegeeinrichtung mit 90 Heimplätzen. Es bietet Menschen die Möglichkeit, ihren Lebensabend in einer Gemeinschaft zu gestalten und sich bei Pflegebedürftigkeit und Krankheit gut gepflegt, versorgt und begleitet zu wissen.

Grundlage der Arbeit ist die Anthroposophie. Sie versteht den Menschen in seiner Ganzheitlichkeit. Unabhängig von Behinderungen und Erschwernissen bleibt jeder Mensch nicht nur einzigartig, sondern ein individuell zu würdigendes Wesen. In die Wohnanlage können Senioren ab dem 60. Lebensjahr einziehen. Wir empfehlen ihnen eine frühzeitige Anmeldung. Die Wohnungen haben unterschiedliche Grundrisse und Größen von 41-66 qm. Die Höhe der Miete ist davon abhängig, ob die Wohnung über den sozialen Wohnungsbau finanziert wurde. Für eine Sozialwohnung ist ein Wohnberechtigungsschein erforderlich, dessen Erhalt von bestimmten Einkommensgrenzen abhängig ist. Die Wohnungen verfügen je nach Größe über ein Wohnzimmer mit einer Schlafnische und einer eingerichteten Küche, einem Vorraum, Bad und WC.

Zu jeder Wohnung gehört ein Balkon (Loggia), ein Kellerraum oder ein Abstellraum im Dachgeschoss. Den Mietern stehen eine gemeinsame Waschküche mit Waschmaschinen, ein Bügel- und zwei Trockenräume zur Verfügung.

Eine Notruftaste befindet sich in jedem Bad und jedem Schlafrum und ist mit dem Heimbereich verbunden, so dass im Bedarfsfalle jederzeit Erste Hilfe geleistet werden kann. Der hauseigene Sozialdienst berät in persönlichen Angelegenheiten und bietet auf Wunsch weitere Hilfestellung, zum Beispiel im Umgang mit behördlichen Angelegenheiten.



**PARITÄTISCHES ALTENWOHNHEIM DORTMUND e.V. - HERMANN-KEINER-HAUS**  
Mergelteichstr. 47 • 44225 Dortmund • Tel.: (02 31) 710 71 • Fax: (02 31) 710 75 03 • www.hermann-keiner-haus.de



**Mobiler Pflegedienst  
Strauss & Weber**

## Unsere besonderen Leistungen:

- Palliativpflege  
(Portversorgung, Schmerztherapie, Sterbebegleitung)
- Schwerst- und Intensivpflege  
(Beatmungspatienten, Komapatienten, Tracheostoma)
- Diabetesversorgung  
(Neueinstellung, Umstellung, Schulungen)

Kuithanstraße 67 • 44137 Dortmund

fon/fax: 0700 / 7350 7350

www.mobilepflege-sw.de

info@mobilepflege-sw.de

Mitglied im:



## DIE ANPACKER

Inh. Manfred Solbach

Unverhaustraße 8

44147 Dortmund

Tel.+Fax: 02 31-10 52 16

Mobil: 01 63-4 36 60 17

www.die-anpacker.de

info@die-anpacker.de



## DIE ANPACKER

Die Männer für alle Fälle

- Haushaltsauflösung/Entrümpelung
- Renovierung/Handwerksservice
- Baunebenstätigkeit
- Grundreinigung
- Hilfsdienste für Senioren
- Transport



Wir sind für Sie da: Mo – Fr 7.30 – 18.30, Sa 8.30 – 13.00

Beratungsschwerpunkte von A – Z: z.B.: Allergie, Asthma,

Alternative Medizin, Bluthochdruck, Diabetes,

Ernährung, Schmerztherapie, Wundversorgung uvm.

Präventionsprogramme, z.B.: „Fit für 100 – ein Bewegungs-

programm für Hochbetagte“, Sport bei Diabetes,

Nordic-Walking-Kurse



Official Partner



...immer gut beraten

**Apotheker Klaus Struck**

Körner Hellweg 74 • 44143 Dortmund • Tel 0231-595 303

Fax 0231-515 034 • info@mohren-apotheke-dortmund.de

www.mohren-apotheke-dortmund.de

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001

**Servicenummer:  
08000 595 303**

Ihr Vertrauen zu genießen, ist unser größtes Kompliment!



**NAK**  
HÄUSLICHE PFLEGE

Qualifizierte,  
häusliche  
Krankenpflege

Willem-van-Vloten-Str. 13-15

**44263 Dortmund**

Telefon 02 31 2 86 58 90

info@nak-kiddycare.de

Pflegen | Beraten | Schulen

www.nak-kiddycare.de

## Spürbare Erholung ganz in Ihrer Nähe



Moor- und Mineralheilbad im Naturpark zwischen Teutoburger Wald und Weser, Driburg Therme mit Thermalheilwasser und Saunawelt, Gesundheits- und Fitness-Parcours, Gräflicher Park mit neuem GARTEN SPA, Therapiezentrum und Schönheitsfarm, Salzgrotte, über 70 Gastgeber, 8 Kliniken uvm.

### Thermalbadwochenende

ab 82,00 € p.P inkl. 2 ÜF, Tageskarte Driburg Therme, Kurkarte

### 7-Tage-Moorbadekur

ab 430,00 € p.P. inkl. 7 ÜF, Arzt-Check, Trinkkur, 2 Moorbollbäder, 2 Kohlen-säure-Mineralbäder, 3 Massagen, 2 x Kneipp, tägl. Schwimmen, Kurkarte

Bad Driburger Touristik GmbH · Lange Straße 140 · 33014 Bad Driburg  
Telefon (052 53) 9894-0 · Telefax (052 53) 9894 24 · [www.bad-driburg.com](http://www.bad-driburg.com)

# REHACENTER DORTMUND



KRANKENGYMNASTIK



MASSAGE



ELEKTROTHERAPIE

Leopoldstraße 10 · 44147 Dortmund  
Tel.: 0231 / 81 96 54 · Fax: 0231 / 81 96 55  
[kontakt@rehacenter-dortmund.de](mailto:kontakt@rehacenter-dortmund.de)  
[www.rehacenter-dortmund.de](http://www.rehacenter-dortmund.de)

Zertifiziert nach  
DIN EN ISO 9001:2000

Mitten im Leben



SOPHIA – Soziale  
Personenbetreuung. Hilfen im Alltag.

Wir bieten individuelle bedarfsgerechte Betreuung

- Zu Hause wohnen mit sozialer Betreuung
- Modernes Hausnotrufsystem schafft mehr Sicherheit als herkömmliche Systeme
- Unsere Dienstleistungsangebote: Einkaufshilfe, Pflegekraft oder Handwerker – ein Anruf genügt.

**SOPHIA**  
EIN ANGEBOT DER THS WOHNEN GMBH



Nordsternplatz 1 · 45899 Gelsenkirchen · Tel.: 01802.293031 · [www.ths.de](http://www.ths.de)



**Pflegezentrum  
Am Westfalentor**

Im **Pflegezentrum Am Westfalentor** sind ältere Menschen mit somatischen oder mentalen Einschränkungen gut aufgehoben. Wir engagieren uns dafür, dass Wohlbefinden, Sicherheit und Geborgenheit ihren Alltag so angenehm wie möglich und damit lebenswert machen. Lernen Sie uns kennen!

Rheinlanddamm 2 - 4 · 44139 Dortmund · Tel.: 0231 / 555 76 - 0  
[www.pflegezentrum-am-westfalentor.de](http://www.pflegezentrum-am-westfalentor.de)

**Lebensqualität pflegen**

Lebensqualität bewahren



Wenn in der Familie eine Demenzerkrankung erkennbar wird, besteht bei den Angehörigen oftmals große Ratlosigkeit. Die Medizin kann nur lindern, aber nicht heilen. Also müssen wir Gesunden lernen, mit der Krankheit umzugehen. In Dortmund gibt es spezielle Fachdienste und Hilfeangebote, um Sie mit Rat und Tat zu unterstützen.

### 7.1 Was ist eine Demenzerkrankung?

Der Begriff Demenz (lat. dementia „ohne Geist“) wird als Oberbegriff für eine Vielzahl an Krankheiten verwendet, die mit einem Verlust der geistigen Funktionen wie Denken, Erinnern, Orientierung einhergehen. Auch eine Persönlichkeitsveränderung, die sich z. B. durch erhöhte Reizbarkeit, Gleichgültigkeit oder Stimmungsschwankungen äußert, muss erkennbar sein. Der Begriff Demenz trifft zu, wenn diese Störungen über einen längeren Zeitraum anhalten und sich erheblich auf die Bewältigung des Alltags auswirken. Die häufigste Ursache (zu 60 %) einer Demenz ist die Alzheimer-Krankheit. Aber auch andere hirnorganische Erkrankungen können zum Bild einer Demenz führen. Wenn die Symptome den Verdacht auf eine Demenz lenken, sollte eine medizinische Abklärung erfolgen, um die Ursache zu klären und andere Krankheitsbilder auszuschließen. Erste Anlaufstelle sollte der Hausarzt, ein Neu-

rologe oder eine Gedächtnisambulanz sein. Eine frühe Diagnose ist wichtig, um behandelbare Erkrankungen rechtzeitig zu erkennen.

#### Gedächtnisambulanzen in Dortmund

##### LWL Tagesklinik Dortmund Gerontopsychiatrisches Zentrum

Schimmelstraße 15  
44309 Dortmund  
Tel. (0231) 39 95 80-0

##### LWL Klinik Abt. Gerontopsychiatrie

Marsbruchstraße 179  
44287 Dortmund  
Tel. (0231) 45 03-28 64

##### Institutsambulanz für Psychiatrie und Psychotherapie

Gablonzstraße 9  
44225 Dortmund  
Tel. (0231) 77 50 83 93

##### Ev.Kankenhaus Lütgendortmund Institutsambulanz

Volksgartenstraße 40  
44388 Dortmund  
Tel. (0231) 6 18 82 31

**i** Eine Liste aller Neurologen und Psychiater finden Sie im örtlichen Telefonbuch oder auf der Internetseite der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe. Angebote im klinischen Bereich finden Sie im psychosozialen Adressbuch der Stadt Dortmund (kostenlos erhältlich beim Gesundheitsamt der Stadt Dortmund).

### 7.2 Beratung

Eine Demenzerkrankung wie die Alzheimer-Krankheit verändert das alltägliche, vertraute Leben zunächst schleichend und fast unmerklich. Die betroffenen Familien und Lebenspartner stehen vor der Herausforderung, das Leben mit der Erkrankung zu meistern. Die Angehörigen demenzkranker Menschen sind gefordert, sowohl mit schwierigen Verhaltensweisen der Erkrankten umzugehen als auch Wege zur eigenen Entlastung zu finden. Um so wichtiger ist es, sich über die Erkrankung, den Umgang mit den Erkrankten wie auch über die Hilfen und entlastenden Angebote beraten zu lassen. In Dortmund gibt es spezielle Beratungsstellen, die Sie mit Auskünften und Informationen unterstützen. Sie beraten über das Krankheitsbild, mögliche Therapien, zur Wohnungs-



anpassung, aber auch zu schwierigen Situationen im Alltag und zu Entlastungsmöglichkeiten.

### **Beratungsstellen in Dortmund**

#### **Demenz-Servicezentrum für die Region Dortmund**

Im Demenz-Servicezentrum der Stadt Dortmund können Sie sich über das Krankheitsbild der Demenz und Entlastungsangebote informieren. Das Zentrum arbeitet mit einer Fachärztin und einem Pflegeexperten der Landesklinik Dortmund (Abteilung Alterspsychiatrie) zusammen. Das Beratungsangebot richtet sich vor allem an Angehörige, die einen erkrankten Menschen betreuen.

Im persönlichen Gespräch werden Sie informiert

- über das Krankheitsbild Demenz
- über die Diagnostik und Therapie (Früherkennung)
- wie Sie sich als Angehöriger entlasten und fortbilden können
- wie Sie mit Demenzkranken besser umzugehen lernen.

Kommen Sie zur ärztlichen Beratungssprechstunde, wenn

- Fragen zu der schwerwiegenden Diagnose bleiben
- Unklarheit wegen verordneter Medikamente besteht oder Medikamente bei Verhaltensauffälligkeiten nicht ausreichend wirksam sind.

Unsere telefonische oder persönliche Beratung ist für Sie kostenfrei. Die Gespräche und Angaben werden absolut vertraulich behandelt.

#### **Stadt Dortmund Demenzservicezentrum für die Region Dortmund**

Hoher Wall 5–7

44122 Dortmund

Tel. (0231) 50- 2 56 94

E-Mail: demenzservicezentrum@dortmund.de

#### **Alzheimer Gesellschaft Dortmund e.V.**

Die Alzheimer Gesellschaft Dortmund e.V. wurde im Jahr 1990 gegründet und ist eine Selbsthilfeorganisation von betroffenen Angehörigen und engagierten Bürgern. Die Alzheimer-Gesellschaft entwickelt und fördert Hilfen für Angehörige von Alzheimer-Kranken oder Personen, die an ähnlichen Alterserkrankungen leiden. Angebote der Alzheimer Gesellschaft Dortmund e.V.:

- Betreuung der Erkrankten im Wilhelm-Hansmann-Haus
- Gesprächskreis für Angehörige
- Vermittlung „Betreuer Urlaub“ und Begleitung
- telefonische Beratung
- Öffentlichkeitsarbeit.

#### **Alzheimer Gesellschaft Dortmund**

Kattenkuhle 49

44269 Dortmund

Tel. (0231) 7 24 66 11

Fax (0231) 7 24 66 22

www.alzheimer-dortmund.de

#### **AWO Dortmund**

Eugen-Krautscheid-Haus

Beratung für Demenz

Lange Straße 42

44137 Dortmund

Tel. (0231) 88 08 81-11

#### **Caritas**

##### **Service Center**

Wißstraße 32

44137 Dortmund

Tel. (0231) 18 71 51-21

#### **Frauzentrum Huckarde 1980 e.V.**

Arthur-Beringer-Straße 13a

44369 Dortmund

Tel. (0231) 3 96 02 45

### 7.3 Alternative Wohnangebote für Menschen mit Demenz

Als Alternative zum Heimaufenthalt gibt es in Dortmund ambulant betreute Wohngemeinschaften für an Demenz erkrankte Menschen. In diesen Wohngemeinschaften mit 8–10 Personen hat jeder Bewohner sein eigenes Zimmer, das individuell mit eigenen Möbel ausgestattet wird. Für die gemeinsame Gestaltung des Tages stehen Wohnküche, Wohnzimmer und oft auch ein beschützter Außenbereich zur Verfügung. Der Tagesablauf in der Wohngruppe ist orientiert an familienähnlichen Strukturen und folgt dem Prinzip der „Normalität der Alltagsorganisation“. Ambulante betreute Wohngemeinschaften sind keine Mini-Heime mit einem festgelegten Pflegesatz. Vielmehr handelt es sich um eine privatrechtliche Wohnform in einem selbstbestimmten gemeinsamen Haushalt, der unter Anleitung einer Fachkraft organisiert und strukturiert wird.

€ Jeder Bewohner zahlt für das eigene Zimmer und für die Nutzung der Gemeinschaftsräume ein festes Mietentgelt. Zusätzlich fallen Kosten

#### Wohnberatung bei Demenz

Die Wohnberatung kann für einen möglichst langen Verbleib in der Wohnung Hilfestellung und Unterstützung leisten. Durch Hilfsmittel-einsatz, bauliche Wohnraumanpassung und Ausstattungsveränderungen können Orientierungs- und Wohnprobleme verbessert werden. Häufig haben bereits kleine Veränderungen eine große Wirkung, z. B.:

- Bewegungsräume und Anregungen für Beschäftigung schaffen
- Ängste vor Dunkelheit und vor dem Alleinsein mindern
- Weglauftendenzen abschwächen
- Sicherheit in der Wohnung erhöhen.

#### Wohnberatung für Menschen mit Demenz

Verein für Gemeinwesen und Sozialarbeit Kreuzviertel e.V.  
Kreuzstraße 61  
44139 Dortmund  
Tel. und Fax (0231) 12 46 76  
E-Mail:  
kontakt@kreuzviertel-verein.de

für die gemeinsame Haushaltsführung sowie für die Betreuung und Pflege an. Die 24-Stunden-Betreuung und Pflege wird in der Regel über einen frei ausgewählten ambulanten Pflegedienst organisiert. Die Kosten der Pflege können bei Vorliegen einer Pflegestufe mit der Pflegekasse abgerechnet werden.

#### Caritas Altenhilfe Dortmund GmbH

Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz Dortmund Marten  
Tel. (0231) 61 78 42  
oder (0231) 18 48-1 99  
E-Mail: [csswest@caritas-dortmund.de](mailto:csswest@caritas-dortmund.de)  
Internet: [www.caritas-dortmund.de](http://www.caritas-dortmund.de)

#### Caritas Altenhilfe Dortmund GmbH

Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz Dortmund Sölde  
Tel. (0231) 61 78 42  
oder (0231) 18 48-1 99  
E-Mail: [csswest@caritas-dortmund.de](mailto:csswest@caritas-dortmund.de)  
Internet: [www.caritas-dortmund.de](http://www.caritas-dortmund.de)

#### Elfi Pflegeteam des Sozialen Zentrums e.V.

Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz  
Dortmund Innenstadt-Ost  
Tel. (0231) 56 55 88-56  
Fax (0231) 56 55 88-58  
Internet: [www.elfi-pflegeteam.de](http://www.elfi-pflegeteam.de)



### 7.4 Gesprächsgruppen für Angehörige

Gesprächskreise für pflegende Angehörige bieten die Möglichkeit, sich mit Menschen in ähnlichen Lebenssituationen auszutauschen. Sie können eigene Erfahrungen weitergeben, Informationen austauschen und gemeinsam aktuelle Fragen besprechen. Für viele Angehörige ist es hilfreich zu erkennen, dass auch andere Mitmenschen mit der Krankheit Demenz konfrontiert sind. Sie erfahren viel über das Krankheitsbild und die Möglichkeiten des Umgangs mit den Erkrankten.

**i** Informationen über Dortmunder Gesprächsgruppen erhalten Sie über das Demenz-Servicezentrum.

### 7.5 Schulungsangebote für Angehörige

Wissenswertes über die Erkrankung und über den Umgang mit Demenzkranken erfahren Sie in Pflegekursen, die speziell auf die Bedürfnisse pflegender Angehöriger ausgerichtet sind. Die Schulungskurse haben zum Ziel, die Angehörigen dafür zu befähigen, den Betreuungs- und Pflegealltag sicherer und besser zu bewältigen. Um die Teilnahme zu erleich-

tern, wird soweit möglich parallel eine Betreuung für den Demenzerkrankten angeboten.

**€** Die Teilnahme für pflegende Angehörige ist in der Regel kostenfrei.

**i** Informationen über Dortmunder Gesprächsgruppen erhalten Sie über das Demenz-Servicezentrum oder Ihre Pflegekasse.

### 7.6 Betreuungsgruppen

Die Betreuung von Demenzkranken findet in der Regel in Kleingruppen bis zu 9 Personen statt und wird bislang einmal wöchentlich für einen Zeitraum von bis zu vier Stunden angeboten. In einfühlsamer Atmosphäre wird sehr gezielt auf die Wünsche und Bedürfnisse der erkrankten Personen eingegangen.

Betreuungsgruppen werden von einer Fachkraft geleitet und von geschulten Ehrenamtlichen unterstützt, die gemeinsam mit den erkrankten Menschen umgehen. Einfache sensorische und motorische Anregungen in der Gruppe und gemeinsames Kaffeetrinken sind dabei die Aktivitäten. Die Betreuungsgruppen treffen sich einmal in der Woche für etwa drei Stunden. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Wir empfehlen Ihnen, vor dem ersten Besuch Kontakt

zur Leitung der Betreuungsgruppen aufzunehmen. Auf Wunsch kann ein Hausbesuch durchgeführt werden.

**€** Für die Betreuung wird eine geringe Aufwandsentschädigung in der Regel zwischen 5,00 Euro und 25,00 Euro erhoben. Die Teilnahmekosten werden unter bestimmten Voraussetzungen von der Pflegeversicherung bis zu 200,00 Euro pro Monat erstattet.

**i** Informationen über Dortmunder Betreuungsgruppen erhalten Sie über das Demenz-Servicezentrum sowie von den anderen Beratungsstellen (siehe 7.3).

### 7.7 Häusliche Entlastung für pflegende Angehörige

Wenn eine Betreuungsgruppe für Sie nicht in Frage kommt, besteht die Möglichkeit der stundenweisen Betreuung in der eigenen Häuslichkeit. Dazu setzen wir ausgebildete ehrenamtliche Kräfte ein, die unter ständiger Anleitung des Demenz-Servicezentrums stehen. Sie sind Gesprächspartner, lesen vor, hören zu und bieten Beschäftigungsmöglichkeiten an. Die Ehrenamtlichen werden intensiv geschult und von einer qualifizierten

Fachkraft betreut. Medizinisch pflegerische und hauswirtschaftliche Arbeiten können von den ehrenamtlichen Helfern nicht übernommen werden.

€ Für die stundenweise Betreuung wird eine Aufwandsentschädigung zwischen 5,00 Euro und 18,00 Euro pro Stunde erhoben.

i Informationen zu den Angeboten der häuslichen Entlastung in Dortmund erhalten Sie über das Demenz-Servicezentrum.

### 7.8 Betreuungsangebote der ambulanten Pflegedienste

Ambulante Pflegedienste bieten neben den üblichen Pflegeleistungen auch Betreuungs- und Begleitangebote für Menschen mit Demenz und zur Entlastung der Angehörigen an.

i Die Angebote und Angaben zu den Kosten erhalten Sie bei dem jeweiligen Pflegedienst, siehe Teil 2 dieses Ratgebers.

### 7.9 Tagespflege für Demenz

In der Tagespflege können Pflegebedürftige bis zu sieben Tage in der Woche für je acht Stunden betreut werden. Dort erhalten Sie auch alle notwendigen pflegerischen und medizinischen Hilfen. Je nach Stadium der Krankheit kann der Aufenthalt in einer Tagespflege nicht nur die Angehörigen entlasten, es kann auch dem Demenzkranken neue Anregungen und Abwechslung bieten. Frühstück, Mittagessen und Nachmittagkaffee sind in den Tagespreisen enthalten. Auf Wunsch steht ein Fahrdienst zur Verfügung, der die Demenzkranken sicher und bequem von zu Hause abholt und zurückbringt.

€ Die Kosten der Tagespflege werden bei anerkannter Pflegestufe bis zu bestimmten Höchstgrenzen von Ihrer Pflegekasse übernommen. Das Sozialamt kommt zudem nach Prüfung des Einzelfalls für ergänzende Kosten auf (siehe Kapitel 5, Pflege).



#### TIPP

Die Tagespflege nimmt auch Demenzerkrankte auf, die keine anerkannte Pflegestufe haben, jedoch wegen anerkannter Einschränkung der Alltagskompetenz einen Leis-

tungsanspruch der Pflegekassen haben (bis zu 200,00 Euro pro Monat als Sachleistung).

i Die Adressen der Tagespflege finden Sie in Teil 2 dieses Ratgebers.

### 7.10 Stationäre Pflege

Bei fortgeschrittener Demenz ist der Umzug in ein Pflegeheim für alle Beteiligten oftmals die beste Lösung. Viele Einrichtungen haben sich inzwischen mit speziellen Angeboten auf die Bedürfnisse von Demenzkranken eingestellt. Teilweise gibt es spezielle Wohngruppen und Wohnbereiche, teilweise wurden besondere Pflegekonzepte erstellt. Geschultes Personal und besonders ausgestaltete Räumlichkeiten sind weitere Kriterien für ein demenzspezifisches Angebot.

€ Die Kosten der stationären Pflege werden bei anerkannter Pflegestufe bis zu bestimmten Höchstgrenzen von Ihrer Pflegekasse übernommen. Das Sozialamt kommt zudem nach Prüfung des Einzelfalls für ergänzende Kosten auf (siehe Kapitel 5, Pflege).

i Die Adressen der stationären Pflege finden Sie in Teil 2 dieses Ratgebers.



## 7 – HILFE BEI DEMENZ

### 7.11 Urlaubsangebote

Viele Angehörige möchten mit ihrem demenzkranken Partner oder Angehörigen Urlaub machen, benötigen

aber eine entsprechende Unterstützung während des Urlaubs. Inzwischen gibt es Anbieter, die Ihnen dabei behilflich sind.

**i** Informationen zu Urlaubsangeboten, Tagespflege und stationären Pflegeeinrichtungen erhalten Sie kostenlos im Dortmunder Demenz-Servicezentrum oder in den Seniorenbüros in Ihrem Stadtbezirk.

## Fester Biss auch mit den "Dritten"

### Einfache und kostengünstige Lösung durch Zahnimplantate

Eine lockere Zahnprothese bedeutet erhebliche Einschränkungen beim Essen, Sprechen und Lachen. Lebensqualität und Selbstbewusstsein leiden.

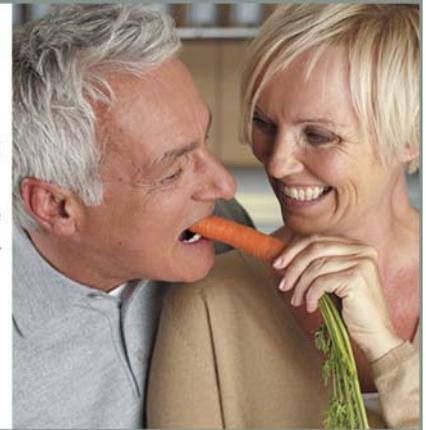
Das muss heute niemand mehr in Kauf nehmen. Schon mit 2 Zahnimplantaten lässt sich die Prothese zuverlässig im Unterkiefer stabilisieren. Und ab 1.600 € ist das wahrscheinlich preiswerter, als Sie glauben. Wir informieren Sie gern.



#### **Heraeus Kompetenz-Center Implantologie Dr. Wolfgang Günnewig**

Hörder Rathausstr. 6 • 44263 Dortmund

Tel. 0231 / 43 36 79 • [www.zahnarzt-dortmund.de](http://www.zahnarzt-dortmund.de)



## Blutegeltherapie die wandelnde Apotheke der Natur

Mit dieser uralten naturheilkundlichen Therapie den Krampfadern, Arthrosen, Schulterschmerzen und, und, und... zu Leibe rücken.

Mehr Infos unter: [www.natuerlichfit.info](http://www.natuerlichfit.info) oder machen Sie einen Termin unter:

Praxis für Naturheilkunde – Heidi Kühnert

44229 Dortmund • Sichelstraße 32 1 • 0231-72 59 26 83 oder 0171-852 01 71

[kontakt@natuerlichfit.info](mailto:kontakt@natuerlichfit.info) • [www.natuerlichfit.info](http://www.natuerlichfit.info)

...umdenken

Aussergewöhnlich - Individuell - Klassisch  
Der MalerMeisterbetrieb

**Di.sein.mal**

Form & Farbe



Hagener Straße 111a  
44225 Dortmund  
fon: 0231 3 17 66 45  
fax: 0231 3 17 66 46  
net: www.diseinmal.de

**SoVD**  
Sozialverband  
Deutschland

Partner  
in sozialen  
Fragen

Kampstraße 32-34 (Eingang Petergasse)  
44137 Dortmund  
Tel.: 02 31 / 14 70 46  
Fax: 02 31 / 16 36 27  
Internet: www.sozialverband.de  
E-Mail: sovd-dortmund@t-online.de

**Beratungszeiten:**  
**Montag und Mittwoch**  
9.00–12.00 Uhr  
und 14.00–16.00 Uhr  
**Donnerstag**  
14.00–16.00 Uhr



Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin

克里斯蒂娜 泰德凌

Christiane Tetling

Heilpraktikerin

Wambeler Hellweg 110 • 44143 Dortmund

☎ 0231 / 5 312 314

praxis@tetling.de • www.tetling.de

- Akupunktur
- Tuina Massage
- Vitaltherapie
- Blutegelbehandlung
- Schmerztherapie
- Ernährungsberatung

**HWT HANDWERKSTEAM**  
Meisterbetriebe rund ums Haus  
Tel. 0231/577 444 Fax 0231/577 483  
www.hwt-do.de · handwerksteam@hwt-do.de

**Jürgen Köthemann • Achim Wiemers • Dirk Piekenbrink**

Badsanierung in nur 10 Tagen  
komplett aus einer Hand  
mit Sanitär- / Heizung-,  
Fliesen-, Elektro-  
und Malerarbeiten

barrierefreie,  
behindertengerechte  
und Wellness-Bäder,  
Beratung und Planung  
vor Ort nach Ihren Wünschen

**Wir machen aus dem kleinsten Bad Ihre Wohlfühlöase**  
**Besuchen Sie unsere Ausstellung Leopoldstr. 76–78 in 44147 Dortmund**

Physiotherapie  
in Begleithof



Susanne Bartsch

Gut-Heil-Str.18

44145 Dortmund

Tel/Fax 0231/9125827

-alle Kassen-

Krankengymnastik bei

Halbseitenlähmung  
Parkinson  
Rückenbeschwerden  
Gelenkersatz  
Arthrose  
auch als Hausbesuch

Gruppentherapie zur Stärkung

der Rückenmuskulatur  
des Beckenbodens  
des Gleichgewichts

Craniosacralbehandlung und Massage

**Medi-Car**



**Krankenfahrten  
sitzend und liegend**

Medi-Car GmbH  
Am Remberg 119  
44269 Dortmund (Schüren)

Tel.: 02 31 / 567 78 99

Fax: 02 31 / 42 57 77 78

medi.car@t-online.de

*Medi-Car das Team mit Herz  
im Dienst für Ihre Gesundheit*

Dialysefahrten  
Untersuchungsfahrten  
Verlegfahrten  
Entlassungsfahrten  
Rehafahrten · Konsiliarfahrten  
Blutfahrten · Infusionsfahrten  
Fahrten kleiner medizinischer Geräte  
Rollstuhlfahrten

Gärten erleben ...  
Wir gestalten –  
– Sie genießen



Schäferstr. 5 · 59174 Kamen  
Tel. (0 23 07) 96 31 36  
Fax: (0 23 07) 96 31 38  
e-mail: info@gala-bau-gerold.de  
www.gala-bau-gerold.de

»Mit uns werden Ihre Textilien wieder frisch«

Reinigung • Wäscherei • Heißmangel • Hemdenservice • Bettenreinigung • Kittelservice  
Leder- und Teppichreinigung • Änderungsschneiderei • Lieferservice • Leibwäsche



adrett  
Textilreinigung  
Drews



Hauptbetrieb  
Bayrische Straße 103,  
44339 Dortmund  
fon: (02 31) 85 1937

Filialen:  
Lehmstr. 1h, 45731 Waltrop  
Sölder Straße 145  
44289 Dortmund



Der Reisedienst der Evang. Kirche bietet  
begleitete Gruppenreisen für ältere Menschen.  
Bei den Bus- oder Flugreisen wird ein  
Programm organisiert, um Kontakte  
untereinander zu fördern.  
Ein Taxi-Wohnungstür-Service besteht.  
Katalog und Informationen unter:  
Tel.: 02 31/8 49 41 90



Praxis für Ergotherapie  
Melanie Kranz  
Michaela Hildebrand  
Susanne Zdieblo

im  
Gesundheitszentrum  
Kirchlinde

Wellinghofer Str. 205  
(Eingang An der Goymark)  
44263 Dortmund  
Tel. 02 31/47 55 86-1  
Fax 02 31/47 55 86-2

Frohlingerstr. 12c  
44379 Dortmund  
Tel. 02 31/6 79 05-30  
Fax 02 31/6 79 05-20

www.ergo-khz.de · info@khz-ergo.de

# Vogtner / Hentrich

Bourhausstr. 63  
44137 Dortmund  
Tel.: 0231 / 14 22 25

Fachgerechte Fenster- und Gardinenreinigung.  
Termin nach Vereinbarung.

Wenn ein  
Fest



auf Sie zukommt...



Grabenstr. 5 · 40213 Düsseldorf  
www.alzheimer-forschung.de

ALZHEIMER  
FORSCHUNG  
INITIATIVE e.V.

Spenden Sie mit Ihren Gästen  
für die Alzheimer Forschung.  
Infos unter:

0800 / 200 400 1

(gebührenfrei)



Nur wenige Menschen regeln für das Alter frühzeitig bestimmte rechtliche Angelegenheiten. Für Sie persönlich und im Interesse Ihrer Angehörigen sollten Sie rechtzeitig Vorsorge treffen. Wir geben Ihnen einige nützliche Ratschläge.

### 8.1 Hilfe durch Betreuung

Für Erwachsene, deren körperlichen und geistigen Kräfte merklich nachlassen und die deshalb ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht erledigen können, gibt es seit 1992 das Betreuungsrecht. Das Betreuungsrecht regelt, wie und in welchem Umfang für eine hilfsbedürftige Person vom Gericht ein Betreuer bestellt wird. Unter Betreuung wird die rechtliche Vertretung verstanden und nicht eine Sozial- oder Gesundheitsbetreuung. Die rechtliche Betreuung ist an die Stelle der früheren Vormundschaft über Volljährige und der Gebrechlichkeitspflegschaft getreten. Sie stärkt im Gegensatz zu früher die Persönlichkeitsrechte der Betroffenen. Voraussetzung zur Betreuerbestellung ist eine psychische Krankheit oder eine körperliche, geistige oder seelische Behinderung. Die größte Gruppe der unter Betreuung stehenden Menschen sind alte Menschen, die an der Alzheimerkrankheit erkrankt sind. Die Betreuungsanordnung erfolgt in einem gerichtlichen Verfahren. Anträge nimmt das ört-

liche Amtsgericht entgegen. Die Anordnung einer Betreuung bedeutet nicht die Entmündigung oder Entrechtung des Betroffenen. Die betreute Person bleibt weiter geschäftsfähig, soweit sie noch dazu in der Lage ist, weiterhin eigenständig am Rechtsverkehr teilzunehmen. Der Betreuer wird vom Vormundschaftsgericht bestellt und sollte möglichst eine einzelne Person sein. Diese Person ist vorrangig ein Angehöriger, eine dem Betroffenen sonst nahe stehende Person und erst nachrangig ein Berufsbetreuer oder ein Vereinsbetreuer.



#### TIPP

- Jeder kann in gesunden Tagen vorausschauend für den Fall der eventuell später eintretenden Betreuungsbedürftigkeit einer Person seines Vertrauens die Wahrnehmung einzelner oder aller Angelegenheiten übertragen und zwar im Rahmen einer sogenannten Vorsorgevollmacht. Der so Bevollmächtigte kann dann, wenn dieser Fall eintritt, handeln, ohne dass es weiterer Maßnahmen bedarf. Das Gericht wird nicht eingeschaltet.

Nur dann, wenn sich eine Kontrolle des Bevollmächtigten, zu der der Vollmachtgeber nicht mehr in der Lage ist, als notwendig erweist, wird das Gericht befasst.

- Auf Eheschließungen und auf Verfügung von Todes wegen (Testament) kann sich ein Einwilligungsvorbehalt aber nie beziehen.

**i** Nähere Auskünfte und Broschüren erhalten Sie beim:  
**Amtsgericht Dortmund**  
Betreuungsangelegenheiten  
Gerichtsstraße 27–29  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 9 26-0  
Internet: [www.ag-dortmund.nrw.de](http://www.ag-dortmund.nrw.de)  
oder  
**Stadt Dortmund**  
**Gesundheitsamt**  
Betreuungsstelle  
Hövelstraße 8  
44122 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 47 72  
Internet:  
[www.dortmund.de/gesundheitsamt](http://www.dortmund.de/gesundheitsamt)

### 8.2 Vorsorgevollmacht

Die Vorsorgevollmacht ermöglicht Ihnen ein hohes Maß an Selbstbestimmung. Sie benennen eine oder mehrere Personen Ihres Vertrauens, die bereit sind, für Sie im Bedarfsfall zu handeln. Hierbei können Sie sich



von Ihren persönlichen Wünschen und Bedürfnissen leiten lassen sowie zusätzlich Anweisungen geben, wie Ihre Angelegenheiten geregelt werden sollen. Es ist zweckmäßig, die gewünschten Bevollmächtigten (z.B. Angehörige oder Freunde) nach Möglichkeit bereits bei der Abfassung der Vollmacht mit einzubeziehen.

### 8.3 Betreuungsverfügung

Die Betreuungsverfügung ist eine Möglichkeit der persönlichen und selbstbestimmten Vorsorge für den Fall, dass Sie entweder allein stehend sind und keine Person Ihres Vertrauens benennen können oder das Gericht die Einrichtung einer Betreuung für erforderlich hält. Ihr Vorteil ist, dass sie nur dann Wirkungen entfaltet, wenn es tatsächlich erforderlich wird. Das Vormundschaftsgericht hat bei der Auswahl eines Betreuers die in der Betreuungsverfügung getätigten Vorschläge zu berücksichtigen. Dazu ist es erforderlich, dass im Falle einer Betreuungsbedürftigkeit die Betreuungsverfügung dem Gericht bekannt wird. Anders als bei einer Vorsorgevollmacht ist es bei einer Betreuungsverfügung nicht nötig, dass bei ihrer Abfassung Geschäftsfähigkeit gegeben ist.

### 8.4 Konto- und Depotvollmacht

Wollen Sie die Person Ihres Vertrauens mit der Wahrnehmung Ihrer Bankangelegenheiten bevollmächtigen, ist es ratsam, diese Vollmacht auch gesondert auf dem von den Banken und Sparkassen angebotenen Vordruck „Konto/Depotvollmacht/Vorsorgevollmacht“ zu erteilen. In dieser Vollmacht sind die im Zusammenhang mit Ihrem Konto oder Depot wichtigen Bankgeschäfte im Einzelnen erfasst. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie die Vollmacht in Ihrer Bank in Anwesenheit eines Bankmitarbeiters erteilen.

### 8.5 Patientenverfügung

In einer Patientenverfügung können Sie – möglichst schriftlich – für den Fall Ihrer Entscheidungsunfähigkeit im Voraus festlegen, ob und wie Sie in bestimmten Situationen ärztlich behandelt werden möchten. Sie können in der Patientenverfügung auch Bitten äußern oder bloße Richtlinien für die behandelnden Ärztinnen und Ärzte und das Behandlungsteam aufnehmen. Zudem kann es sinnvoll sein, auch persönliche Wertvorstellungen, Einstellungen zum eigenen Leben und Sterben und religiöse An-

schauungen als Ergänzung und Auslegungshilfe Ihrer Patientenverfügung zu schildern. Auf diese Weise können Sie trotz aktueller Entscheidungsunfähigkeit Einfluss auf die ärztliche Behandlung nehmen und damit Ihr Selbstbestimmungsrecht wahren. Die Patientenverfügung richtet sich in erster Linie an den Arzt und das Behandlungsteam.

**i** Zu den genannten Rechtsfragen erhalten Sie nähere Auskünfte und Broschüren bei nachfolgenden Stellen.

#### **Amtsgericht Dortmund**

Gerichtsstraße 22  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 54 05-0

#### **Stadt Dortmund Gesundheitsamt**

Betreuungsstelle  
Hövelstraße 8  
44122 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 47 72  
Internet:  
[www.dortmund.de/gesundheitsamt](http://www.dortmund.de/gesundheitsamt)

#### **B.I.S.S. Beratungs- und Informationsstelle Dortmunder Betreuungsvereine**

Propsteihof 10  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 18 84-3 31  
Fax (0231) 18 84-3 50

### **Lebenshilfe NW e.V. Betreuungsverein**

Brüderweg 22  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 1 38 89-0  
Fax (0231) 1 38 89-2 10

### **Sozialdienst katholischer Frauen Betreuungsverein (SkF)**

Münsterstraße 57  
44145 Dortmund  
Tel. (0231) 86 10 85-0

### **Katholischer Verein für soziale Dienste Betreuungsverein (SkM)**

Propsteihof 10  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 18 48-1 17

### **Zentrum für Gehörlosenkultur e. V. Betreuungsverein für Gehörlose**

Huckarder Straße 2–8  
44147 Dortmund  
Tel. (0231) 91 30 02-0  
Fax (0231) 91 30 02-33

## 8.6 Testament

Ein Testament soll sicherstellen, dass bei der Aufteilung des Nachlasses nach den Wünschen der Verstorbenen verfahren wird. Unklare Erbschaftsverhältnisse führen immer wieder zu unnötigem Streit unter den Angehörigen.

### **Öffentliches Testament**

Das öffentliche, vor einem Notar mündlich erklärte und gebührenpflichtige Testament, bietet folgende Vorteile: Der Notar berät Sie und verdeutlicht Ihnen die Konsequenzen der geplanten Verfügungen. Zweifel darüber, ob überhaupt ein Testament vorliegt (der Notar hinterlegt es beim Amtsgericht), ob es echt ist, wie es zu verstehen ist, können in der Regel nicht aufkommen.

### **Eigenhändiges Testament**

Es besteht auch die Möglichkeit, ohne Kosten ein eigenhändiges Testament anzufertigen. Wichtig dabei ist: nicht nur die Unterschrift, sondern der gesamte Text muss handschriftlich niedergeschrieben werden. Ort und Datum müssen angegeben werden und abschließend unterschreiben Sie mit Vor- und Familiennamen. Dieses Testament können Sie zu Hause verwahren (nicht an unmöglicher

Stelle verstecken) oder sicherheits halber beim Notar oder beim Amtsgericht hinterlegen.

### **Gemeinsames Testament**

Das Gesetz ermöglicht es Ehegatten, ein gemeinschaftliches Testament, das für den Tod eines jeden Ehegatten gilt, entweder in öffentlicher oder in eigenhändiger Form anzufertigen. Es reicht dabei aus, wenn ein Ehegatte das Testament eigenhändig niederschreibt und unterschreibt und der andere Ehegatte nur mit unterschreibt. Lassen Sie sich rechtzeitig von einem Notar oder Steuerberater beraten, ob steuerliche Gründe bestehen, besondere Vermögenswerte bereits zu Lebzeiten zuzuwenden.

**i** Siehe auch Kapitel 10:  
(Gut beraten, wichtige Checklisten)



Steinbildhauerei  
**FRANK ASBECK** GMBH

Meisterbetrieb

**Grabmale**  
**Sämtliche Natursteinarbeiten**

Rennweg 120  
44143 Dortmund  
Tel.: 02 31 / 25 66 67  
Mobil: 01 71 / 460 51 92  
info@steinbildhauerei-asbeck.de  
www.steinbildhauerei-asbeck.de

## Ergo therapie Alfred Norrenbrock

### Im Rodenbergercenter

Rodenbergstr. 59 · 44287 Dortmund  
fon: 02 31 · 4 44 12 21  
fax: 02 31 · 4 44 12 20  
www.dortmunder-ergotherapie.de

### Praxis in Kirchhörde

Hagener Str. 311 · 44229 Dortmund-Kirchhörde  
fon: 02 31 · 97 10 00 07  
fax: 02 31 · 97 10 04 07  
www.ergo-ruhrgebiet.de

### Am Brackeler Hellweg

Geleitstr. 1  
44309 Dortmund-Brackel  
fon: 02 31 · 2 06 91 66  
fax: 02 31 · 2 06 91 65

**Reisen für  
Junggebliebene!**

Unsere Empfehlung:



### Unser Spezielles Angebot für Sie:

- begleitete Kreuzfahrten
- Erlebnis-Senioren-Reisen mit dem SKAN-Club 60 plus
- Langzeiturlaub im Winter unter südlicher Sonne
- Vital-Urlaub in Deutschland und anderswo

### FIRST REISEBÜRO

Max Ahlheit

Hansastr. 4-12, 44137 Dortmund  
Telefon: (0231) 57 95 96  
E-Mail: info@centraldortmund.de  
Internet: www.centraldortmund.de

*Pflegedienst Weigang*

*Kompetent und zuverlässig*

DAS BESTE FÜR DIE PFLEGE

Evinger Str. 491 · 44339 Dortmund  
Tel: 0231- 18 99 573 · Fax: 0231- 18 99 583  
www.pflegedienst-weigang.de

Bürozeiten:  
Montag – Donnerstag 8.30 – 15.30 Uhr  
Freitag 8.30 – 13.00 Uhr

Rufdienst 24 Std. täglich auch an Sonn- und Feiertagen!

## WEBER HAUS & GARTEN SERVICE

Garten- & Landschaftsbau

Teichbau

Hausmeister Dienstleistungen

Leveringstrasse 30 · 44329 Dortmund

Tel.: (0231) 22 23 87-7 · Fax: (0231) 22 23 87-6

Mobil: 01 51 / 58 14 97 74

E-mail: juwa.weber@web.de

www.weber-haus-und-garten-service.de



## Bad Wünnenberg - Erleben und genießen rund ums Jahr

Unsere Schwerpunkte für Sie:

- Kneipp, Wandern, Natur pur, Erholung
- Aatalklinik mit Spezialgebieten: neurologische Erkrankungen bzw. die Rehabilitation von Schlaganfallpatienten



*Hier bin ich  
Mensch...*

Bad Wünnenberg Touristik GmbH · Im Aatal 3 · 33181 Bad Wünnenberg · Tel.: 0 29 53-99 88 0 · www.bad-wuennenberg.de · info@bad-wuennenberg.de



Wenn ein geliebter Mensch stirbt, bedarf es manchmal einer besonderen Unterstützung für den Sterbenden und für die Angehörigen. In Dortmund gibt es spezielle Dienste und Einrichtungen dafür.

### 9.1 Sterbebegleitung, Hospize

Mit Hospiz wird zumeist eine spezielle Pflegeeinrichtung bezeichnet, die Sterbende im Sinne der Palliativpflege umfassend versorgt. Es gibt ambulante, teilstationäre und stationär tätige Hospizvereinigungen.

Die Anfänge der deutschen Hospizbewegung sind auf verschiedene Initiativen in den 80er Jahren zurückzuführen. In dieser Zeit engagierten sich an der Hospizarbeit interessierte Menschen ohne ärztliche und palliativmedizinische Priorität zu Einrichtungen, die oftmals von ehrenamtlichen Laien geführt wurden.

Heute arbeiten ambulante Hospizdienste gemeinsam mit sorgfältig vorbereiteten ehrenamtlichen Mitarbeitenden, mit Pflegediensten, Ärzten und Angehörigen schwerkranker und sterbender Menschen zusammen, damit diese bis zu ihrem Tod in vertrauter häuslicher Umgebung bleiben können. Beratung und Hilfe in diesen Situationen erhalten Betroffene und Angehörige bei verschiedenen Diensten und Organisationen in Dortmund. Die Angebote umfassen dabei die Begleitung Schwerkranker

in der vertrauten häuslichen Umgebung, in Krankenhäusern, in Pflegeeinrichtungen oder im stationären Hospiz, die Beratung und Unterstützung der Angehörigen sowie eine gute schmerz-medizinische und pflegerische Versorgung zu Hause.

### 9.2 Vorbereitung der ambulanten Pflege durch die „Brückenschwester“

Zur Verhinderung einer Versorgungslücke zwischen ambulanter und stationärer Versorgung wurde die „Gemeinschaft Hospiz Dortmund“ gegründet (eine Kooperation der Caritas Sozialstationen, der Malteser Hospizdienste und des St.-Johannes-Hospitals im Zusammenwirken mit der katholischen Stadtkirche Dortmund).

€ Die ambulante Begleitung schwerkranker Menschen wird von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern getragen. Daher entstehen den Patienten und Angehörigen keine Kosten, wenn sie den Dienst in Anspruch nehmen.

i Nähere Informationen zu den Angeboten und Hilfen erhalten Sie bei nachfolgenden Stellen.

#### Diakonisches Werk Dortmund und Lünen gGmbH

Koordinierungsstelle Ambulanter Hospiz- und Palliativdienst

Jägerstraße 5

44145 Dortmund

Tel. (0231) 84 94-6 10

oder (0231) 84 94-2 76

E-Mail:

[ambulanter.hospizdienst@vkk-do.de](mailto:ambulanter.hospizdienst@vkk-do.de)

#### Malteser Hospizdienste St. Christophorus

Amalienstraße 21

44137 Dortmund

Tel. (0231) 86 32-9 02

Fax (0231) 86 32-9 05

E-Mail: [hospizdienst@t-online.de](mailto:hospizdienst@t-online.de)

Internet: [www.malteser-hospizdienste-dortmund.de](http://www.malteser-hospizdienste-dortmund.de)

### 9.3 Stationäre Hospizdienste

#### **Caritas Hospiz am Bruder-Jordan-Haus**

Melanchthonstraße 17  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 56 46-1 58 oder -0  
Fax (0231) 56 46-3 33  
E-Mail:  
bruder-jordan@caritas-dortmund.de  
Internet: www.caritas-dortmund.de

#### **St. Johannes-Hospital**

Johannesstraße 9–17,  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 18 43-24 38  
Fax (0231) 18 43-24 51  
Internet: www.joho-dortmund.de  
Kontakt: Palliativstation / Dr. Pielken

#### **Hospiz Am Ostpark (Bethel Vor Ort)**

Von-der-Tann-Straße 42,  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 53 42 50-2 00  
Fax (0231) 53 42 50-2 16  
E-Mail: hospiz-am-ostpark@bethel.de  
Internet: www.bethel.de

### 9.4 Schmerz- und Hospiztelefon

#### **Deutsche Hospiz Stiftung**

Europaplatz 7  
44269 Dortmund  
Tel. (0231) 7 38 07 30  
Fax (0231) 7 38 07 31  
E-Mail: kontakt@hospize.de  
Internet: www.hospize.de

Das Geriatrie Zentrum ihrer Region stellt sich vor



**INNERE MEDIZIN • GERIATRIE • TAGESKLINIK FÜR GERIATRIE**

# HÜTTENHOSPITAL

Am Marksbach 28  
44269 Dortmund-Hörde  
Tel. 0231 4619-0  
Fax 0231 4619-123  
[www.huettenhospital.de](http://www.huettenhospital.de)



Unser Team informiert Sie gerne über unsere medizinischen Angebote.



Wir haben für Sie einige „Checklisten“ zusammengestellt, die Ihnen in besonderen Situationen helfen, den Überblick zu behalten und sich klug zu verhalten.

### 10.1 Besuch beim Arzt

Häufig fühlen sich Patienten nach einem Besuch beim Arzt von der Fülle der Informationen überwältigt oder haben den Eindruck, dass wichtige Informationen nicht besprochen wurden. Die nachfolgende Checkliste soll Ihnen helfen, sich auf den Besuch vorzubereiten und die Qualität eines Gesprächs zu bewerten.

#### Daran sollten Sie vor dem Besuch denken:

- Welche Unterlagen müssen Sie mitnehmen (z.B. Versichertenkarte, Impfausweis, Patientenpass, Vorbefunde, Röntgenbilder, ärztliche Berichte, Überweisung oder Praxisgebühr)

#### Daran sollten Sie während des Gesprächs denken:

- Ist das Gespräch für Sie verständlich? Verstehen Sie die Zusammenhänge? Lassen Sie sich Fremdworte ggf. erklären.
- Wird das Ziel der Behandlung für Sie deutlich? Fragen Sie noch einmal nach, wenn Sie unsicher sind.
- Werden Sie über Risiken und Nebenwirkungen von Medikamenten und Behandlungsmethoden aufgeklärt?
- Werden Sie über mögliche Behandlungsalternativen informiert?
- Werden Sie über die Schritte informiert, die Sie selber einleiten und/oder einhalten müssen?
- Werden Sie, falls das Krankheitsbild dies erforderlich macht, über mögliche Rehabilitationsmaßnahmen, Kuren usw. aufgeklärt?
- Äußern Sie Unbehagen während des Gesprächs oder machen Sie deutlich, wenn Sie sich nicht ernst genommen fühlen.

#### Falls weitere Informationen oder Hilfsangebote erforderlich sind:

- Fragen Sie den behandelnden Arzt oder Ihre Krankenkasse nach weiterem Informationsmaterial oder z.B. Selbsthilfegruppen.

### 10.2 Wenn ein Krankenhausaufenthalt ansteht

- Informieren Sie Angehörige über den anstehenden Krankenhausaufenthalt.
- Bitten Sie Nachbarn oder Freunde, regelmäßig Ihren Briefkasten zu leeren.
- Regeln Sie ggf. die Versorgung Ihres Haustieres.
- Fragen Sie den einweisenden Arzt, welche Unterlagen Sie ggf. mitnehmen müssen (Röntgenaufnahmen usw.).
- Nehmen Sie nach Möglichkeit keine EC-Karten oder Kreditkarten und keine sonstigen Wertgegenstände (Schmuck) mit.
- Nehmen Sie nicht viel Bargeld mit. Denken Sie jedoch an den Eigen-



## KNAPPSCHAFTS-KLINIK BAD DRIBURG

Fachklinik für Kardiologie und Innere Medizin  
Medizinische Rehabilitation auf hohem Niveau

#### Behandlungsschwerpunkte:

- Herz- und Kreislaufkrankungen
- Gefäßkrankheiten
- Mitbehandlung von Begleiterkrankungen wie Stoffwechselerkrankungen, Diabetes



#### Kostenträger:

- Deutsche Rentenversicherung
- Krankenkassen (GKV, PKV)
- Selbstzahler, Privatpatienten





### ZAHNARZTPRAXIS DR. HERMINGHAUS

- **zahntechnisches Meisterlabor im Hause**
- **Prothesen-Sofortreparaturen**
- **langjährige Erfahrung im Bereich Alterszahnheilkunde**
- **behindertengerechte Zugänge**
- **Besuch auf Kranken- und Pflegestationen**

„Altes Postamt“ | Strünkedestr. 26 | 44359 Dortmund-Mengede  
Telefon: 0231-99 20 510 | Telefax: 0231-99 20 610  
[www.drherminghaus.de](http://www.drherminghaus.de)

anteil zum Krankenhausaufenthalt. Dieser beträgt 10,00 Euro täglich für maximal 28 Tage. Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie von der Zuzahlung befreit werden.

### 10.3 Nach dem Krankenhausaufenthalt

#### Der Krankenhaussozialdienst hilft Ihnen weiter:

- Nehmen Sie den Krankenhaussozialdienst rechtzeitig in Anspruch, wenn nach der Entlassung aus dem Krankenhaus z.B. Hilfe im Haushalt oder andere unterstützende Maßnahmen erforderlich sind.
- Der Krankenhaussozialdienst berät Sie und Ihre Angehörigen in sozial-

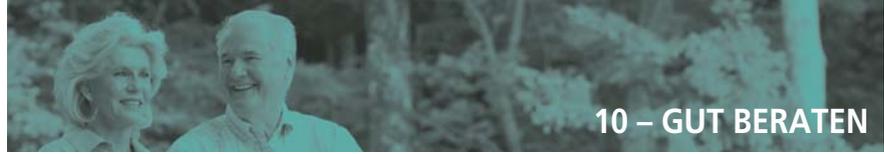
rechtlichen und sozialen Fragen, die im Zusammenhang mit Ihrem stationären Aufenthalt oder Ihrer ambulanten Behandlung im Krankenhaus stehen.

- Sie beraten u.a. in Fragen der Rehabilitation (Kuren), häuslichen Versorgung (Pflegedienste, Haushaltshilfe, Essen auf Rädern, Hilfsmittel), Kurzzeit- und Tagespflege, stationären Pflege und in sozialrechtlichen Angelegenheiten. Hierzu zählen Fragen finanzieller Absicherung wie z.B. Pflegegeld oder Krankengeld. Vielleicht

möchten Sie auch über Beratungsangebote oder Selbsthilfegruppen in Dortmund informiert werden.

### 10.4 Was tun, wenn Sie einen Pflegedienst brauchen?

Bei Eintritt einer Pflegebedürftigkeit muss oft schnell entschieden werden, wer die Pflege zu Hause sicherstellt (privat organisierte Hilfe oder ein professioneller ambulanter Pflegedienst). Die nachfolgenden Tipps können Ihnen helfen, die Angebote der Pflegedienste zu vergleichen und Qualitätskriterien zu ermitteln. Das Seniorenbüro in Ihrem Stadtbezirk verfügt über eine aktuelle Liste der Pflegedienste in Dortmund und kann



Ihnen auch Angebotsbeschreibungen zur Verfügung stellen. Außerdem erhalten Sie ausführliche Informationen über Ihre Rechte als Pflegebedürftiger.

**i** Weitere Hinweise zu ambulanten Pflegediensten finden Sie im Kapitel 5 (Pflege).

Stellen Sie den Pflegediensten einige Fragen, um die Qualität des Angebotes zu vergleichen.

Vor der Auswahl eines Pflegedienstes sollten Sie festlegen, welche persön-

lichen Bedürfnisse und Wünsche Sie oder Ihr Angehöriger haben.

- Bietet der Pflegedienst ein ausführliches und kostenloses Informationsgespräch bei Ihnen zu Hause an?
- Falls Sie neben der pflegerischen Betreuung auch eine Behandlungspflege (zum Beispiel die Gabe von ärztlich verordneten Spritzen) benötigen, kann diese Aufgabe auch der Pflegedienst wahrnehmen?
- Hat sich der Pflegedienst auf die Pflege bestimmter Personengruppen spezialisiert – z.B. Demenzerkrankte?

- Werden Sie umfassend und verständlich über die Finanzierung Ihrer Pflege und besonders über die Kosten informiert, die Sie selbst tragen müssen?
- Erstellt der Pflegedienst kostenlos einen schriftlichen Kostenvorschlag?
- Welche Arbeiten werden überwiegend von Pflegefachkräften erbracht und welche vom Hilfspersonal?
- Kann der Pflegedienst die Pflege auch rund um die Uhr leisten?
- Bietet Ihnen der Pflegedienst einen schriftlichen Vertrag an?  
Hinweis: Pflegedienste sind gesetzlich verpflichtet, einen schriftlichen Vertrag mit dem Pflegebedürftigen abzuschließen.

### 10.5 Tipps zum Einzug in ein Pflegeheim

#### Darauf sollten Sie vor dem Einzug achten, wenn Sie in ein Pflegeheim einziehen

- Über wie viele Einzel- und Doppelzimmer mit eigenem Sanitärbereich verfügt die Einrichtung?
- Wie groß sind die Wohngruppen? Günstig sind Wohngruppen bis zu 15 Personen.

- Können persönliche Dinge (Möbel, Bilder...) mitgebracht werden?
- Über welche Gemeinschaftsräume, Therapieräume verfügt das Haus?
- Gibt es einen Friseur/Kiosk im Haus oder in fußläufiger Erreichbarkeit?
- Ist die Einrichtung gut erreichbar (Bushaltestellen in der Nähe, etc.)?
- Gibt es ein verständliches Pflege- und Betreuungskonzept?
- Wird auf die speziellen Bedürfnisse von Demenzkranken eingegangen?
- Wie werden die Angehörigen einbezogen (z.B. bei Veranstaltungen, Gesprächskreisen, Informationsveranstaltungen, Angehörigentreffen)?
- Gibt es ein kulturelles Angebot?
- Sind Haustiere erlaubt? Wenn ja, unter welchen Voraussetzungen?
- Gibt es einen Heimbeirat oder Heimfürsprecher?
- Verfügen die Gemeinschaftsräume über eine wohnliche Atmosphäre?
- Gibt es einen Garten, der bei gutem Wetter genutzt werden kann?

## 10 – GUT BERATEN



### 10.6 Was tun im Todesfall?

Die persönliche Trauer macht es schwer, bei einem Todesfall klare Gedanken über die zu erledigenden Formalitäten zu fassen. Die folgenden Hinweise können Ihnen dabei helfen.

#### Bestattungsunternehmen

Bestattungsunternehmen regeln alles, was die Beerdigung betrifft. Sie erledigen die erforderlichen Formalitäten, bestellen die Trauerfeier, or-

ganisieren den Beerdigungstermin, lassen Trauerbriefe drucken oder schalten Traueranzeigen in Tageszeitungen.

#### Totenschein und Sterbeurkunde

Das Vorliegen des Totenscheins und der Sterbeurkunde sind Voraussetzung für eine Bestattung. Bei Unfalltod oder bei Eintritt des Todes im Krankenhaus oder im Pflegeheim wird die Ausstellung des Totenscheines automatisch veranlasst. Wenn der Tod zu Hause eintritt, muss unverzüglich ein Arzt benachrichtigt

werden, um den Totenschein auszustellen. Anschließend muss die Sterbeurkunde beim Standesamt beantragt werden. Zuständig ist das Standesamt der Stadt, in der der Todesfall eingetreten ist. Der Wohnort ist nicht entscheidend.

#### TIPPS

- Arzt benachrichtigen, der den Totenschein ausstellt.
- Nächste Angehörige unterrichten.
- Meldung des Todesfalls spätestens am folgenden Werktag beim Standesamt zur Ausstellung einer Ster-



Familienunternehmen seit 1911



*„Ein Gespräch bei unserem Bestatter hat uns klar gemacht, was wir wirklich wollen. Nun haben wir eine Sorge weniger!“*  
Wilma und Ernst aus Dortmund

[www.huhn-vorsorge.de](http://www.huhn-vorsorge.de)

Kirchlinde Kirchländer Str. 5 | Huckarde Rahmer Str. 31 | Tel. (0231) 93 10 400



beurkunde. Mitzubringen sind Totenschein, Geburtsurkunde, Personalausweis, ggf. Heiratsurkunde, Scheidungsurteil.

- Die Sterbeurkunde benötigen Sie nicht nur für die Organisation der Beerdigung, sondern zur Information des Rentenversicherungsträgers oder der Krankenkasse.

### € Kosten für eine Bestattung:

Es entstehen Kosten für das Bestattungsunternehmen selbst, das Ausstellen der Urkunden, den Transport der Leiche und die gewünschten Dienstleistungen, wie zum Beispiel für den Druck der Trauerkarten, für Kränze und die Bewirtung nach der Beisetzung. Die anfallenden Kosten sollten Sie sich vom Bestattungsunternehmen bestätigen lassen. Wenn Ihnen der Komplettservice eines Bestattungsunternehmens zu teuer ist, können Sie auch einen Teil der Aufgaben selbst erledigen. Nach der Beerdigung fallen Kosten für den Grabstein und gegebenenfalls für die Grabpflege an.

## 10.7 Die Beerdigung zu Lebzeiten organisieren

Sie können schon zu Lebzeiten bestimmen, wie und wo Sie beerdigt

werden möchten. Ihre Wünsche sollten Sie schriftlich verfassen und eine Person Ihres Vertrauens über die Aufbewahrung des Schriftstückes informieren. Zur Finanzierung können Sie auch einen Bestattungsvorsorgevertrag mit einem Bestattungsunternehmen abschließen.

**i** Informationen erhalten Sie beim **Bundesverband der Deutschen Bestatter e.V.**

Internet: [www.bestatter.de](http://www.bestatter.de)  
oder Sie lassen sich von einem Bestattungsunternehmen unverbindlich beraten. Einen Friedhofswegweiser erhalten Sie bei **Friedhöfe Dortmund**  
Am Gottesacker 25  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 56 20 92-0  
Fax (0231) 56 20 92-50  
E-Mail: [friedhoeft@dortmund.de](mailto:friedhoeft@dortmund.de)

## 10.8 Vorsorgeordner oder Dokumentenmappe

Viele Bestattungsunternehmen bieten sog. Vorsorgeordner kostenlos an, die Ihnen helfen, wichtige persönliche Papiere geordnet aufzubewahren, so dass auch Angehörige im Notfall schnell darauf zurück greifen können. Wenn Sie keinen Vorsorgeordner anlegen möchten, ist zu

empfehlen, eine separate Mappe anzulegen, in der alle für Sie wichtigen Unterlagen und Dokumente zusammengefasst sind. Diese sollten Sie immer griffbereit an einem Platz in Ihrer Wohnung aufbewahren. Folgende Unterlagen sollten in dem Ordner enthalten sein:

- Vorsorge-Dokumente für den Trauerfall und ggf. Anordnungen für die Beisetzung
- Geburtsurkunden, Heiratsurkunden, Familienstammbuch
- Mietvertrag, Mietbücher, Mietquittungen
- Abonnementsverträge
- Sparbücher, Bankdepot
- Testament
- Rentenbescheide, Sozialversicherungsunterlagen
- Versicherungs-/Sterbegeldpolicen
- Anschriftenverzeichnis der näheren Freunde und Angehörigen
- Grundbuchauszug und andere Unterlagen
- Sonstige wichtige persönliche Papiere (z.B. Bankvollmachten etc.)

**i** Bitte sagen Sie einer Person Ihres Vertrauens, wo die Mappe liegt, damit diese Person im Ernstfall handeln kann.



### 10.9 Hinweise der Polizei „Sicherheit für Senioren“

Die Polizei gibt Ihnen zu dem Thema „Sicherheit für Senioren“ folgende Ratschläge:

- Lassen Sie niemals Fremde in Ihre Wohnung.
- Vergewissern Sie sich vor dem Öffnen, wer zu Ihnen will: Schauen Sie durch den Türspion oder aus dem Fenster; benutzen Sie die Türsprechanlage.
- Öffnen Sie Ihre Tür immer nur mit vorgelegter Türsperre.
- Die Trickdiebe nutzen es rigoros aus, wenn Sie alleine zu Hause sind. Versuchen Sie bei unbekanntem Besuchern, einen Nachbarn hinzuzubitten oder bestellen Sie den Besucher zu einem späteren Termin, wenn eine Vertrauensperson anwesend ist.
- Bieten Sie bei einer angeblichen Notlage an, selbst nach Hilfe zu telefonieren oder das Gewünschte hinauszureichen. Lassen Sie dabei die Tür versperren.
- Lassen Sie nur Handwerker ein, die Sie selbst bestellt haben oder die von der Hausverwaltung angekündigt wurden.
- Fordern Sie von angeblichen Amtspersonen den Dienstausweis und prüfen Sie den Dienstausweis sorgfältig. Rufen Sie im Zweifel bei der Behörde an, von der die angebliche Amtsperson kommt. Lassen Sie während des Rückrufes Ihre Tür versperren.
- Für Ihre Besorgungen bietet Ihnen Begleitung guten Schutz. Unternehmen Sie Besorgungen (z.B. Post, Bank, Sparkasse, Einkauf) oder Besuche, wenn möglich, gemeinsam mit Nachbarn, Bekannten oder Verwandten.
- Tragen Sie Geld, Schecks, Kreditkarten und Papiere in verschiedenen verschlossenen Innentaschen Ihrer Oberbekleidung dicht am Körper statt in der Handtasche.
- Benutzen Sie lieber einen Brustbeutel, eine Gürtelinnentasche oder eine am Gürtel angeketete Geldbörse.

Wenn Sie die Ratschläge Ihrer Polizei beachten, dürften Sie den meisten Räubern, Dieben und Betrügern ein „Schnippchen schlagen“ und sich selbst den schönen Dingen des Tages widmen.

**i** Nähere Informationen erhalten Sie beim

#### **Kommissariat Vorbeugung**

Polizeipräsidium Dortmund  
Markgrafenstr. 102

44139 Dortmund

Tel (0231) 1 32-75 01

Fax (0231) 1 32-75 88

E-Mail:

DirKK-Vorbeugung.Dortmund@  
polizei.nrw.de

Innenstadt-Nord

Innenstadt-Ost

Innenstadt-West

Aplerbeck

Brackel

Eving

Hörde

Hombruch

Huckarde

Lütgendortmund

Mengede

Scharnhorst

### **Anhang**

- Liste der ambulanten Dienste
- Liste der Betreuungsangebote für Menschen mit Demenz

# DIENSTSTELLEN, EINRICHTUNGEN UND ORGANISATIONEN IN DEN 12 DORTMUNDER STADTBZIRKEN

## INNENSTADT-NORD

- HAFEN
- NORDMARKT
- BORSIGPLATZ
- FREDENBAUM

### Stadt Dortmund

#### Dienstleistungszentrum Innenstadt

Südwall 2-4  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 50-26 33 0  
Fax (0231) 50-26 33 3  
E-Mail: buergerdienste@dortmund.de

#### Seniorenbüro Innenstadt Nord im Sozialen Zentrum e.V.

Westhoffstr. 8-12  
44145 Dortmund  
Tel. (0231) 4 77 52 40  
Fax (0231) 47 71 84 40  
E-Mail:  
seniorenbuero.nord@dortmund.de

#### Seniorenbeirat der Stadt Dortmund

Angaben zum Seniorenbeirat finden  
Sie in Teil 1 dieses Ratgebers.

### Ambulante Dienste Hilfen im Haushalt Besuchs- und Begleitdienste

 Die Anbieterliste zu diesem  
Bereich finden Sie im Anhang.

### Tagespflege

#### Städt. Seniorenwohnpark Burgholz

Eberstraße 47  
44145 Dortmund  
Tel. (0231) 47 64 19-0 oder -17  
Fax (0231) 47 64 19 11  
E-Mail: p.gronwald@shdo.de  
Internet: www.shdo.de

#### Paritätischer Wohlfahrtsverband Soziales Zentrum e.V.

**Tagespflege**  
Westhoffstraße 8–12  
44145 Dortmund  
Tel. (0231) 84 03-33  
Fax (0231) 84 03-37  
E-Mail: info@soziales-zentrum.org  
Internet: www.soziales-zentrum.org

### Pflegeheime / Kurzzeitpflege

#### Städt. Seniorenheime Dortmund gGmbH Seniorenwohnpark Burgholz

Eberstraße 47  
44145 Dortmund  
Tel. (0231) 47 64 19-14 oder -0  
Fax (0231) 47 64 19-11  
E-Mail: andrea.nimz@shdo.de  
Internet: www.shdo.de

#### Städt. Seniorenwohnsitz Nord

Schützenstraße 103  
44147 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 60 97  
oder (0231) 50-2 60 96  
oder (0231) 50-2 60 98  
Fax (0231) 50-2 52 65  
E-Mail: a.pieper@shdo.de  
Internet: www.shdo.de

#### Diakonische Dienste Dortmund gGmbH Ev. Altenpflegeheim Der Gute Hirte

Spohrstraße 9  
44145 Dortmund  
Tel. (0231) 86 10 03-27 oder -0  
Fax (0231) 83 74 04  
E-Mail: Dorothea.Muething-Ernst@  
Diakonie-Dortmund.de  
Internet: www.diakonie-dortmund.de

**Paritätischer Wohlfahrtsverband  
Kurzzeitpflege Goethestraße e.V.**

Goethestraße 66  
44147 Dortmund  
Tel. (0231) 82 04 71  
oder (0231) 55 88 99-1 oder -2  
Fax (0231) 88 16 51  
E-Mail: kupf-goethestr@gmx.de  
Internet:  
www.kurzzeitpflege-goethestraße.de

**Altenwohnungen**

**Paritätischer Wohlfahrtsverband  
Soziales Zentrum e.V.**

Westhoffstraße 8-12  
44145 Dortmund  
Tel. (0231) 84 03 38  
Fax (0231) 84 03 37

**Service Wohnen**

**Kirchenkreis  
Dortmund-Mitte-Nordost  
Seniorenwohnungen  
mit Betreuung**

Mallinckrodtstraße 101  
44145 Dortmund  
Tel. (0231) 94 11 82-2 12  
Fax (0231) 94 11 82-5 55

**Begegnungsstätten / Clubs**

**Städt. Dietrich-Keuning-Haus**

Leopoldstraße 50-58  
44147 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 51 45  
Fax (0231) 50-2 60 19  
E-Mail: dkh@stadtdo.de

**AWO Begegnungsstätte  
Hauptschule Flurstraße**

Flurstraße 70  
44145 Dortmund  
Tel. (0231) 81 54 43

**AWO Begegnungsstätte**

Schumannstraße 6  
44145 Dortmund  
Tel. (0231) 81 02 80

**Paritätischer Wohlfahrtsverband  
Begegnungsstätte**

Westhofstraße 8  
44145 Dortmund  
Tel. (0231) 56 55 88 56

**Altentagesstätte  
Ev. Lydia-Kirchengemeinde**

Gut-Heil-Straße 14  
44145 Dortmund  
Tel. (0231) 83 59 56

**Altenclub  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Josef**

Heroldstraße 13  
44145 Dortmund  
Tel. (0231) 81 40 69

**Mehrere Generationen unter  
einem Dach**

Zentrale Lage, grüne Oasen,  
vielfältiges Kulturangebot - das  
bietet die nördliche Innenstadt

Sie suchen Ruhe, wollen aber nicht nur  
unter ihresgleichen sein, sich in einer  
intakten Nachbarschaft mit Jung und  
Alt austauschen, aber auch glückliche  
Kinder lachen und spielen sehen?

Dann sprechen Sie uns an! Wir  
vermieten in der nördlichen Innenstadt  
über 2.000 Wohnungen und fördern  
das Zusammenleben von  
unterschiedlichen Generationen.



Über Details informiert Sie gerne  
**Evonik Wohnen GmbH**  
Herr Keller  
TELEFON +49 231 5492-318  
Wohnungsangebote finden Sie auf  
[www.evonik-wohnen.de](http://www.evonik-wohnen.de)



**Altenclub  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Gertrudis**

Rückertstraße 2  
44147 Dortmund  
Tel. (0231) 81 23 03

**Altenclub  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Aposteln**

Lessingstraße 100  
44147 Dortmund  
Tel. (0231) 82 29 32

**Altenclub  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Antonius**

Holsteiner Straße 21  
44145 Dortmund  
Tel. (0231) 81 12 14

**Altenclub der  
Kath. Kirchengemeinde  
St. Michael**

Westerbleichstraße 42  
44147 Dortmund  
Tel. (0231) 82 27 72

**i** Zusätzlich zu den aufgeführten Angeboten gibt es zahlreiche Begegnungsmöglichkeiten der Kirchengemeinden. Erkundigen Sie sich bitte in Ihrem zuständigen Gemeindebüro.

**Böser Hund!**  
Image ist alles!



**idea**  
Werbeagentur

● MANUFAKTUR

[www.ideemafa.de](http://www.ideemafa.de) Telefon +49 (0) 231 58 44 85-0  
Märkische Straße 56-58 44141 Dortmund

## **INNENSTADT-OST**

- **KAISERBRUNNEN**
- **WESTFALENDAMM**
- **RUHRALLEE**
- **GARTENSTADT**
- **KÖRNE**
- **WESTFALENPARK**

### **Stadt Dortmund**

#### **Dienstleistungszentrum Innenstadt**

Südwall 2–4  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 63 30  
Fax (0231) 50-2 63 33  
E-Mail: buergerdienste@dortmund.de

#### **Seniorenbüro Innenstadt Ost im Wilhelm-Hansmann-Haus**

Märkische Str. 21  
44139 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 96 90  
Fax (0231) 50-2 96 93  
E-Mail:  
seniorenbuero.ost@dortmund.de

#### **Seniorenbeirat der Stadt Dortmund**

Angaben zum Seniorenbeirat finden  
Sie in Teil 1 dieses Ratgebers.

### **Ambulante Dienste Hilfen im Haushalt Besuchs- und Begleitdienste**

 Die Anbieterliste zu diesem  
Bereich finden Sie im Anhang.

### **Tagespflege**

#### **Städt. Wohn- und Begegnungszentrum Zehnhof**

Am Zehnhof 119  
44141 Dortmund  
Tel. (0231) 56 49-1 04 oder -0  
Fax (0231) 56 49-1 50  
E-Mail: a.steinke@shdo.de  
Internet: www.shdo.de

#### **Städt. Tagespflege im Wilhelm-Hansmann-Haus**

Märkische Straße 21  
44141 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 59 61  
und (0231) 47 64 19-0  
E-Mail: whh@shdo.de  
Internet: www.shdo.de

### **Pflegeheime / Kurzzeitpflege**

#### **Städt. Wohn- und Begegnungszentrum Zehnhof**

Am Zehnhof 119  
44141 Dortmund  
Tel. (0231) 56 49-1 12 oder -0  
Fax (0231) 56 49-1 50  
E-Mail b.krawczyk@shdo.de  
Internet www.shdo.de

#### **Caritas Altenzentrum Bruder-Jordan-Haus**

Melanchthonstraße 17  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 56 46-0  
Fax (0231) 56 46-3 33  
E-Mail:  
bruder-jordan@caritas-dortmund.de  
Internet: www.caritas-dortmund.de

#### **Pflegezentrum Am Westfalentor**

Rheinlanddamm 2–4  
44139 Dortmund  
Tel. (0231) 5 55 76-0  
Internet: www.senator.senioren.de

#### **Seniorenzentrum Im Kaiserviertel**

Klönnestraße 14  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 3 96 33-0

**CURATA  
Seniorenzentrum  
Dortmund-Körne**

Am Bertholdshof 29  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 51 76-0  
Fax (0231) 51 76-1 66  
E-Mail: dortmund-koerne@curata.de  
Internet: www.curata.de

**Wohnstift Auf der Kronenburg**

Märkische Straße 100  
44141 Dortmund  
Tel. (0231) 55 54-0 41  
Fax (0231) 55 54-0 02  
Internet: www.wohnstift-  
auf-der-kronenburg.de

**Altenwohnungen**

**Caritas Altenzentrum  
Bruder-Jordan-Haus**

Melanchthonstraße 17  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 56 46-0  
Fax (0231) 56 46-3 33  
E-Mail:  
bruder-jordan@caritas-dortmund.de

**Deutsches Rotes Kreuz  
Altenwohnungen Innenstadt**

Saarbrücker Straße 18–20  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 71 76-6 99  
Fax (0231) 71 76-13  
E-Mail: info@hunkemoeller.de

**Ruhr-Lippe-Wohnungs-  
gesellschaft m.b.H.  
Altenwohnanlage  
Dortmund Innenstadt Ost**

Von-der-Tann-Straße 34  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 4 19 02-1 41  
Fax (0231) 4 19 02-1 78

**Service-Wohnen**

**Melanchthonhaus**  
Melanchthonstraße 2  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 12 10 89  
Fax (0231) 12 84 99

**Parkresidenz Am Rosengarten**

Heilbronner Straße 9  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 7 24 65 56  
E-Mail: info@parkresidenz-  
am-rosengarten.de  
Internet: www.parkresidenz-  
am-rosengarten.de

**Wohnstift Auf der Kronenburg**

Märkische Straße 100  
44141 Dortmund  
Tel. (0231) 55 54-0 13 oder 1 08  
Fax (0231) 55 54-0 02  
Internet: www.wohnstift-  
auf-der-kronenburg.de

**Begegnungsstätten / Clubs**

**Städt. Begegnungszentrum  
Wilhelm-Hansmann Haus**

Märkische Straße 21  
44141 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 33 58  
Fax (0231) 50-2 64 26  
Internet: www.senioren.dortmund.de

**AWO Begegnungsstätte**

Geßlerstraße 15  
44141 Dortmund

**AWO Begegnungsstätte**

Harnackstraße 57  
44139 Dortmund  
Tel. (0231) 82 40 81

**DRK Altenbegegnungsstätte**

Arndtstraße 23  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 52 31 60

**Jüdische Kultusgemeinde**

Prinz-Friedrich-Karl-Straße 9  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 5 57 47 20  
E-Mail: jkgd@t-online.de

**Ev. Paul Gerhard-  
Kirchengemeinde  
Seniorenbegegnungsstätte**

Markgrafenstraße 121  
44139 Dortmund  
Tel. (0231) 12 62 71

**Ev. St. Reinoldi Kirchengemeinde  
Gemeindezentrum Melanchthon**

Melanchthonstraße 6  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 59 43 51

**Altentagesstätte  
„Bruder Jordan Haus“**

Melanchthonstraße 17  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 56 46-0

**Altenclub der  
Kath. Kirchengemeinde  
St. Martin**

Gabelsberger Straße 32  
44141 Dortmund  
Tel. (0231) 59 43 33

**Altenstube der  
Kath. Kirchengemeinde  
St. Liborius**

Paderborner Straße 136  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 59 72 22

**Altenstube der  
Kath. Kirchengemeinde  
St. Bonifatius**

Bonifatiusstraße 3  
44139 Dortmund  
Tel. (0231) 91 20 21-0

**i** Zusätzlich zu den aufgeführten Angeboten gibt es zahlreiche Begegnungsmöglichkeiten der Kirchengemeinden. Erkundigen Sie sich bitte in Ihrem zuständigen Gemeindebüro.

**DER**   
**FrisOr**

Kaiserstraße 35  
44135 Dortmund  
Tel.: 0231-52 44 83  
Terminvereinbarung!

**Klassische Frisuren**

**Moderne Frisuren**

**Hochsteckfrisuren**



*Gleichgewicht*

KRANKENGYMNASTIK &  
MANUELLE THERAPIE

DEFDAHL/ECKE OBERE BRINKSTRASSE  
TELEFON: 02 31 / 53 42 610

**Häusliche Krankenpflege  
Susanne Brück**

Im Defdahl 186  
44141 Dortmund

Telefon (0231) 51 20 38  
Telefax (0231) 59 60 21

hkp-brueck@versanet.de  
www.krankenpflege-im-defdahl.de



**Rufen Sie an, 24 Std. täglich • (0231) 51 20 38**

# DIENSTSTELLEN, EINRICHTUNGEN UND ORGANISATIONEN IN DEN 12 DORTMUNDER STADTBZIRKEN

## INNENSTADT-WEST

- CITY
- WESTFALENHALLE
- DORSTFELDER BRÜCKE
- DORSTFELD

### Stadt Dortmund

#### Dienstleistungszentrum Innenstadt

Südwall 2-4  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 63 30  
Fax (0231) 50-2 63 33  
E-Mail: buergerdienste@dortmund.de

#### Seniorenbüro Dortmund-Innenstadt-West im Eugen-Krautscheid-Haus

Lange Straße 44  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 8 80 88 10  
Fax (0231) 8 80 88 -1 10  
E-Mail  
seniorenbuero.west@dortmund.de

#### Seniorenbeirat der Stadt Dortmund

Angaben zum Seniorenbeirat finden  
Sie in Teil 1 dieses Ratgebers.

#### Ambulante Dienste Hilfen im Haushalt Besuchs- und Begleitdienste

 Die Anbieterliste zu diesem  
Bereich finden Sie im Anhang.

#### Tagespflege

#### AWO Tagespflege für Menschen mit Demenz

Eugen-Krautscheid-Haus  
Lange Straße 42  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 3 95 72-15 oder 16  
Fax (0231) 3 95 72-20  
E-Mail:  
tagespflegeekh@awo-dortmund.de  
Internet: www.awo-dortmund.de

#### Pflegeheime / Kurzzeitpflege

#### Ev. Johanneswerk e.V. Theodor Fliedner Heim

Wittekindstraße 96  
44139 Dortmund  
Tel. (0231) 91 23 46-0  
Fax (0231) 91 23 46-10  
E-Mail: theodor-fliedner-heimq@  
johanneswerk.de  
Internet: www.johanneswerk.de

#### Kath. St.-Johannes-Gesellschaft Dortmund Christinenstift

Eisenmarkt 2-6  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 1 82 01-0  
Fax (0231) 1 82 01-11 11  
E-Mail: kern@christinenstift.de  
Internet: www.christinenstift.de

#### St. Josefinenstift (für Damen)

Ostwall 8-10  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 55 69 05-0  
Fax (0231) 55 69 05-55  
E-Mail: Regina.Misiok-Fisch@  
Josefinenstift-Dortmund.de  
Internet:  
www.josefinenstift-dortmund.de

#### Senioren- und Fachpflegezentrum Park Residenz

Wittekindstraße 105  
44139 Dortmund  
Tel. (0231) 47 78-0  
Fax (0231) 47 78-3 00  
E-Mail:  
info@seniorenheim-dortmund.de  
Internet:  
www.seniorenheim-dortmund.de

### Seniorenhaus Vinzenz

Vogelpothsweg 17  
44149 Dortmund  
Tel. (0231) 9 99 59-0  
Fax (0231) 9 99 59-4 44  
E-Mail:  
info@seniorenhaus-vinzenz.de  
Internet:  
www.seniorenhaus-vinzenz.de

### Service-Wohnen

#### Seniorenwohnsitz Kreuzviertel

Kreuzstraße 68  
44139 Dortmund  
Tel. (0231) 9 45 35-10  
Fax (0231) 9 45 35-14  
E-Mail: n.szczepaniak@ibac.de  
Internet:  
www.kreuzviertel-senioren.de

#### Servicewohnen

Wittekindstraße 100–102  
44139 Dortmund  
Tel. (0231) 9 12 34 60  
oder (0231) 92 69 01 34  
Mobil (0151) 14 10 82 71

### Begegnungsstätten / Clubs

#### AWO

#### Eugen-Krautscheid-Haus

Lange Straße 42  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 3 95 72-0

#### AWO Begegnungsstätte Dorstfeld

Thusneldastraße 20  
44149 Dortmund

#### AWO Begegnungsstätte Dorstfeld

Fine Frau 50  
44149 Dortmund  
Tel. (0231) 17 44 47

#### DRK Altenbegegnungsstätte

#### Althoff-Block

Von-der Recke-Straße 35  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 14 43 26

#### Ev. St. Nikolai-Petri-Gemeinde

#### Martin Gemeindezentrum

Sternstraße 21  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 14 18 95

#### Ev. St. Nikolai-Petri-Gemeinde

Gemeindehaus  
Kreuzstraße 66a  
44139 Dortmund  
Tel. (0231) 10 26 40

#### Altentagesstätte der Kath. Kirchengemeinde St. Suitbertus

Annenstraße 16  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 14 03 03

#### Altenstube der Kath. Kirchengemeinde Heilig Geist

Neuer Graben 162  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 12 27 00

**Ergotherapie  Wolff**

**unterstützt die  
Wiederherstellung  
und den Erhalt  
Ihrer Gesundheit.**

**Ärztehaus Dortmund-West**

**Rheinische Straße 36 - 44137 Dortmund  
Tel: 0231 1859871 Handy: 0176 21810338**

**Altenstube der  
Kath. Kirchengemeinde  
St. Barbara  
Dorstfeld-Nord**

Teutoburger Straße 14  
44149 Dortmund  
Tel. (0231) 17 01 00

**Altenstube der  
Kath. Kirchengemeinde  
St. Karl-Borromäus  
Dorstfeld**

Fine Frau 47  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 17 04 68

**Altenstube der  
Kath. Kirchengemeinde  
St. Karl-Borromäus  
Dorstfeld**

Friedrich-Henkel-Weg 10  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 1 77 01 17

**Altenstube der  
Kath. Kirchengemeinde  
Heilig Kreuz**

Kreuzstraße 61  
44139 Dortmund  
Tel. (0231) 12 22 74

**Altenclub der  
Kath. Kirchengemeinde  
Liebfrauen**

Amalienstraße 20  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 14 29 20

**Altenclub der  
Kath. Kirchengemeinde  
Propstei**

Propsteihof 2  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 9 14 46 20

**Altenclub  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Anna**

Rheinische Straße 170  
44147 Dortmund  
Tel. (0231) 14 15 77

**i** Zusätzlich zu den aufgeführten Angeboten gibt es zahlreiche Begegnungsmöglichkeiten der Kirchengemeinden. Erkundigen Sie sich bitte in Ihrem zuständigen Gemeindebüro.



**Die Erste  
Wohnung...**

**Wir sind Montag und Dienstag  
ab 7.30 Uhr und Mittwoch bis  
Freitag ab 7.00 Uhr für Sie da.**

**Wohnen, Leben,  
GWS.**

Wir haben entsprechende Angebote für Sie. Frau Klimczyk (Tel. 941314-32) oder Herr Franke (Tel. 941314-34) beraten Sie gerne persönlich.  
Am Schallacker 23 · 44263 Dortmund (Hörde) · Tel. (0231) 941314-0  
[www.gws-dortmund.de](http://www.gws-dortmund.de) · [gws@gws-dortmund.de](mailto:gws@gws-dortmund.de)

**Willkommen  
Zuhause.**

## **APLERBECK**

- **APLERBECK**
- **BERGHOFEN**
- **SCHÜREN**
- **SÖLDE**
- **SÖLDERHOLZ**
- **LICHTENDORF**
- **APLERBECKER MARK**
- **BERGHOFER MARK**

### **Stadt Dortmund**

#### **Bezirksverwaltungsstelle Dortmund-Aplerbeck**

Aplerbecker Marktplatz 31  
44287 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 93 16  
Fax (0231) 50-2 93 37  
E-Mail: bvst-aplerbeck@stadtdo.de

#### **Seniorenbüro Dortmund-Aplerbeck im Gebäude der Bezirks- verwaltungsstelle Aplerbeck**

Aplerbecker Marktplatz 21  
44287 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 93 90  
Fax (0231) 50-2 93 93  
E-Mail: seniorenbuero.aplerbeck@  
dortmund.de

#### **Seniorenbeirat der Stadt Dortmund**

Angaben zum Seniorenbeirat finden  
Sie in Teil 1 dieses Ratgebers.

### **Ambulante Dienste Hilfen im Haushalt Besuchs- und Begleitdienste**

 Die Anbieterliste zu diesem  
Bereich finden Sie im Anhang.

### **Pflegeheime / Kurzzeitpflege**

#### **Rosenpark**

Rosenstraße 65  
44289 Dortmund  
Tel. (0231) 44 20 44-20 oder -0  
Fax (0231) 40 82 41  
E-Mail: c.gertler@shdo.de  
Internet: www.shdo.de

#### **AWO Seniorenzentrum Rodenberg**

Ringofenstraße 7  
44287 Dortmund  
Tel. (0231) 47 54 88-15 oder -0  
Fax (0231) 47 54 88-26  
E-Mail: sz-do-aplerbeck@awo-ww.de  
Internet: www.awo-ww.de

#### **Caritas Altenzentrum St. Ewaldi**

Weiß-Ewald-Straße 41–43  
44287 Dortmund  
Tel. (0231) 45 08-0  
Fax (0231) 45 08-1 90  
E-Mail: ewaldi@caritas-dortmund.de  
Internet: www.caritas-dortmund.de

#### **Caritas Altenzentrum St. Hildegard Pflegeheim und Wohngruppen für Menschen mit Behinderungen**

Selzerstraße 23  
44269 Dortmund  
Tel. (0231) 94 61 51-0  
Fax (0231) 94 61 51-1 01  
E-Mail:  
hildegard@caritas-dortmund.de  
Internet: www.caritas-dortmund.de

#### **Pflegewohnstift Rodenbergtor**

Märtmannstraße 4  
44287 Dortmund  
Tel. (0231) 5 34 75-0  
Fax (0231) 5 34 75-3 00  
E-Mail: info@cms-verbund.de  
Internet: www.cms-verbund.de

### **Altenwohnungen**

#### **Caritas Altenzentrum St. Ewaldi**

Weiß-Ewald-Straße 41–43  
44287 Dortmund  
Tel. (0231) 45 08-0  
Fax (0231) 45 08-1 90  
E-Mail: ewaldi@caritas-dortmund.de  
Internet: www.caritas-dortmund.de

**Caritas Altenzentrum  
St. Hildegard**

Selzerstraße 23  
44269 Dortmund  
Tel. (0231) 94 61 51-0  
Fax (0231) 94 61 51-1 01  
E-Mail:  
hildegard@caritas-dortmund.de  
Internet: www.caritas-dortmund.de

**Ruhr-Lippe  
Wohnungsgesellschaft mbH  
Altenwohnanlage  
Dortmund-Schüren**

Markscheider Straße 14  
44259 Dortmund  
Tel. (0231) 4 19 02-1 41  
Fax (0231) 4 19 02-1 78

**Service-Wohnen**

**Pflegewohnstift Rodenbergtor**

Märtmannstraße 4  
44287 Dortmund  
Tel. (0231) 5 34 75-0  
Fax (0231) 5 34 75-1 55  
E-Mail: info@cms-verbund.de  
Internet: www.cms-verbund.de

**Seniorenwohnsitz NaturBlick**

Köln-Berliner-Straße 39  
44287 Dortmund  
Tel. (0231) 9 45 35-10  
Fax (0231) 9 45 35-14  
E-Mail: n.szczepaniak@ibac.de  
Internet: www.ibac.de

**Begegnungsstätten / Clubs**

**AWO Begegnungsstätte Schüren**

Schürener Straße 91  
44269 Dortmund  
Tel. (0231) 45 64 56

**AWO Begegnungsstätte Aplerbeck**

Rodenbergstraße 70  
44287 Dortmund  
Tel. (0231) 44 11 29

**AWO Begegnungsstätte Sölde**

Sölder Straße 148  
44289 Dortmund  
Tel. (0231) 40 27 39

**AWO Begegnungsstätte  
Berghofen**

Berghofer Straße 163  
44269 Dortmund

**AWO Begegnungsstätte  
Berghofen**

Kneebuschstraße 12  
44169 Dortmund

**CMS Pflegewohnstift  
Rodenbergtor**



- 120 Pflegeplätze in 104 Einzel- und 8 Zweibettzimmern
- Spezieller Wohnbereich für Demenzzranke
- 38 individuelle Stiftswohnungen 40 – 60 qm
- Bistro/Café, Gesellschaftsräume, Garten, Terrasse uvm.

Qualifizierte pflegerische und soziale Betreuung. Attraktive und lebendige Freizeitangebote. Komfortable und wohnliche Ausstattung, helle Zimmer mit eigenem Vorflur und pflegerechten Duschbädern sowie Radio-, TV- und Telefonanschluss. Eigene Möblierung möglich.

Märtmannstr. 4 • 44287 Do-Aplerbeck  
Tel.: 02 31/53 47 50 • www.cms-verbund.de

**Städt. Begegnungszentrum  
Berghofen**

Am Oldendieck 6  
44269 Dortmund  
Tel. (0231) 48 67 78  
Fax (0231) 2 22 61 13

**Ev. Kirche Aplerbeck**

Weiß-Ewald-Straße 57  
44287 Dortmund  
Tel. (0231) 45 27 41

**Ev. Gemeindehaus Aplerbeck**

Ruinenstraße 37  
44287 Dortmund  
Tel. (0231) 44 37 42

**Ev. Kirchengemeinde Schüren**

Schürener Straße 63  
44269 Dortmund  
Tel. (0231) 4 44 12 38

**Ev. Kirchengemeinde Schüren**

Gevelsbergstr. 94  
44269 Dortmund  
Tel. (0231) 45 13 25

**Ev. Kirchengemeinde Berghofen**

Fasanenweg 22  
44269 Dortmund  
Tel. (0231) 48 12 09

**Altenclub  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Marien**

Sölder Straße 130  
44289 Dortmund  
Tel. (0231) 40 02 97

**Altenclub  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Bonifatius  
Lichtendorf**

Lambergstraße 33  
44289 Dortmund  
Tel. (0231) 4 07 11

**Altenclub  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Ewaldi**

Egbergstraße 15  
44287 Dortmund  
Tel. (0231) 4 42 22 80

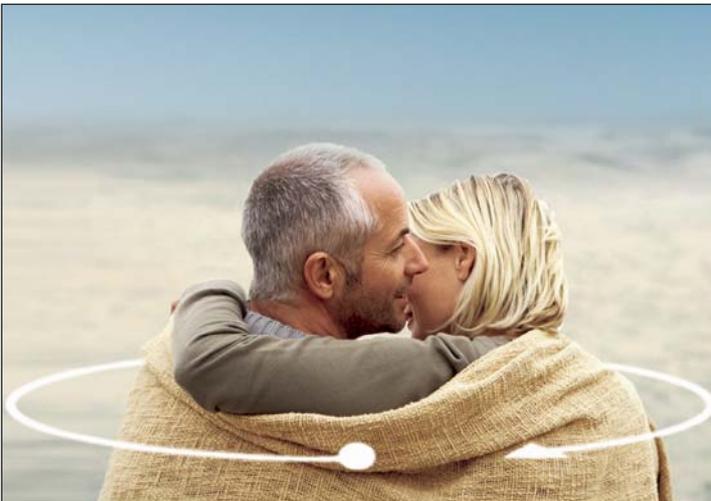
**Altenstube  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Josef  
Berghofen**

Busenbergstraße 4a  
44269 Dortmund  
Tel. (0231) 48 48 58

**Altenclub  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Bonifatius  
Schüren**

Gevelsbergstraße 35  
44269 Dortmund  
Tel. (0231) 45 30 45

**i** Zusätzlich zu den aufgeführten Angeboten gibt es zahlreiche Begegnungsmöglichkeiten der Kirchengemeinden. Erkundigen Sie sich bitte in Ihrem zuständigen Gemeindebüro.



Bereiten Sie Ihre Zeit nach dem Berufsleben sorgfältig vor. Mit unserem ganzheitlichen Beratungsansatz plan360° überprüfen wir Ihren persönlichen Handlungsbedarf in den Dimensionen

- Gesichertes Einkommen
- Im Pflegefall
- Vermögensanlage

## plan360°

Für eine rundum sichere Zukunft ab 50



Darüber hinaus bieten wir Ihnen wichtige Informationen und Services. Stellen Sie jetzt die Weichen für eine sichere Zukunft!

**Vereinbaren Sie am besten gleich einen Beratungstermin. Rufen Sie uns an!**

AXA Vertretungen

**Peter Brochert ·**

**Volker Wenzel · Carsten Pleuger**

Rosental 28 · 44135 Dortmund

Telefon: 02 31/4 77 32 55

AXA Geschäftsstelle

**Miczka & Gratschek OHG**

Olpe 45 · 44135 Dortmund

Telefon: 02 31/51 51 27

E-Mail: [miczka-gratschek.ohg@axa.de](mailto:miczka-gratschek.ohg@axa.de)

AXA Geschäftsstelle

**Arnold Vogt**

Robert-Koch-Straße 26 (im Kaiserviertel)

44143 Dortmund · Telefon: 02 31/55 70 78-0

E-Mail: [Arnold.Vogt@axa.de](mailto:Arnold.Vogt@axa.de)



## BRACKEL

- ASSELN
- BRACKEL
- WAMBEL
- WICKEDE
- KOLONIE HOLSTEIN
- NEUASSELN

### Stadt Dortmund

#### Bezirksverwaltungsstelle Brackel

Brackeler Hellweg 170  
44309 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 68 02  
Fax (0231) 50-2 48 12  
E-Mail: [bvst-brackel@dortmund.de](mailto:bvst-brackel@dortmund.de)

#### Seniorenbüro Brackel

##### im Gebäude der

#### Bezirksverwaltungsstelle Brackel

Brackeler Hellweg 170  
44309 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 96 40  
Fax (0231) 50-2 96 43  
E-Mail:  
[seniorenbuero.brackel@dortmund.de](mailto:seniorenbuero.brackel@dortmund.de)

#### Seniorenbeirat der Stadt Dortmund

Angaben zum Seniorenbeirat finden  
Sie in Teil 1 dieses Ratgebers.

### Ambulante Dienste Hilfen im Haushalt Besuchs- und Begleitsdienste

 Die Anbieterliste zu diesem  
Bereich finden Sie im Anhang.

### Tagespflege

#### AWO Tagespflege Wickede

Meylantstraße 85  
44319 Dortmund  
Tel. (0231) 2 17 82 09  
Fax (0231) 2 06 25 64  
E-Mail: [tagespflegewickede@awo-dortmund.de](mailto:tagespflegewickede@awo-dortmund.de)  
Internet: [www.awo-dortmund.de](http://www.awo-dortmund.de)

### Pflegeheime / Kurzzeitpflege

#### AWO

#### Karola-Zorwald-Seniorenzentrum

Sendstraße 67  
44309 Dortmund  
Tel. (0231) 92 55-0  
Fax (0231) 92 55-2 22  
E-Mail: [sz-do-brackel@awo-ww.de](mailto:sz-do-brackel@awo-ww.de)  
Internet: [www.awo-ww.de](http://www.awo-ww.de)

#### Seniorenhaus Lucia

Wickeder Hellweg 93  
44319 Dortmund  
Tel. (0231) 8 29 76-0  
Fax (0231) 82 97 76-4 44  
E-Mail: [info@seniorenhaus-lucia.de](mailto:info@seniorenhaus-lucia.de)  
Internet: [www.seniorenhaus-lucia.de](http://www.seniorenhaus-lucia.de)



### Sorgenfrei bis ins hohe Alter in Dortmund Wambel

Wir stehen Ihnen stets mit Rat und  
Tat zur Seite

Stadtnah und doch Ruhe im Grünen...  
Gute Verkehrsanbindung, fußläufige  
Erreichbarkeit von Ärzten, Apotheken  
sowie Einkaufsmöglichkeiten.  
Qualitativ hochwertiger Wohnraum,  
barrierefreier Zugang, altengerechte  
Bäder mit Fenstern und nette  
Nachbarn garantieren Ihnen einen  
l(i)ebenswerten Lebensabend!

Über Details informiert Sie gerne  
**Evonik Wohnen GmbH**  
Carsten Meier  
TELEFON +49 231 5492 427  
Weitere Angebote finden Sie auf  
[www.evonik-wohnen.de](http://www.evonik-wohnen.de)



**Seniorenzentrum Zur Eulengasse**

Flughafenstraße 39–41  
44309 Dortmund  
Tel. (0231) 25 08-0  
Fax (0231) 25 08-4 99

**Altenwohnungen**

**Ruhr-Lippe**

**Wohnungsgesellschaft mbH**

**Altenwohnanlage**

**Dortmund Brackel**

Sendstraße 69–79  
44309 Dortmund  
Tel. (0231) 4 19 02-1 41  
Fax (0231) 4 19 02-78  
Internet: [www.ruhr-lippe-wohnen.de](http://www.ruhr-lippe-wohnen.de)

**Service-Wohnen**

**Seniorenzentrum Zur Eulengasse**

Flughafenstraße 39–41  
44309 Dortmund  
Tel. (0231) 25 08-0  
Fax (0231) 25 08-4 99

**Begegnungsstätten / Clubs**

**AWO Begegnungsstätte Asseln**

Marie-Juchacz Haus  
Flegelstraße 42  
44319 Dortmund  
Tel. (0231) 2 75 74

**AWO Begegnungsstätte Brackel**

Haferfeldstraße 3 (Gesamtschule)  
44309 Dortmund  
Tel. (0231) 25 42 53

**AWO Begegnungsstätte Wambel**

Wambeler Hellweg 7  
44143 Dortmund

Im Dienste Ihrer Gesundheit

**HELLWEG//APOTHEKE**

Apothekerin Margarete Köhle

Brackeler Hellweg 155 • 44309 Dortmund  
Tel.: 02 31 / 25 22 44 • Fax: 02 31 / 25 58 57  
e-Mail: [apotheker@hellweg-apotheke-dortmund.de](mailto:apotheker@hellweg-apotheke-dortmund.de)  
[www.hellweg-apotheke-dortmund.de](http://www.hellweg-apotheke-dortmund.de)

**ARNDT BARTEL  
TISCHLEREI**



BREDOWSTR. 14 A  
44309 DORTMUND  
TELEFON (0231) 92 52 79 83  
[WWW.BARTEL-TISCHLEREI.DE](http://WWW.BARTEL-TISCHLEREI.DE)

PLANUNG +  
AUSFÜHRUNG  
VON  
BARRIEREFREIEM  
WOHNEN  
MÖBELN  
KÜCHEN  
INNENAUSBAU  
TÜREN + FENSTERN

**AWO Begegnungsstätte Wickede**

Dollersweg 14  
44319 Dortmund  
Tel. (0231) 21 10 82

**DRK Altenbegegnungsstätte  
Neuasseln**

Bredowstraße 49a  
44309 Dortmund  
Tel. (0231) 25 69 08

**Ev. Kirchengemeinde Wickede  
Altentagesstätte**

Wickeder Hellweg 82–84  
44319 Dortmund  
Tel. (0231) 21 15 10  
oder (0231) 95 98 94 46

**Ev. Kirchengemeinde Asseln  
Gemeindehaus**

Asselner Hellweg 161  
44319 Dortmund  
Tel. (0231) 27 05 30

**Altentagesstätte  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Clemens/Brackel**

Flughafenstraße 62  
44309 Dortmund  
Tel. (0231) 25 72 96

**Altenclub  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Josef**

Asselner Hellweg 86a  
44319 Dortmund  
Tel. (0231) 27 95 84

**Altenstube  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Nikolaus v. Flüe/Neuasseln**

Arcostraße 6  
44309 Dortmund  
Tel. (0231) 25 83 75

**Altenclub  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Meinolfus/Wambel**

Rabenstraße 16  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 59 73 50

**Altenclub  
der Kath. Kirchengemeinde  
„Vom Göttlichen Wort“/Wickede**

Wickeder Hellweg 59  
44319 Dortmund  
Tel. (0231) 21 16 36

**i** Zusätzlich zu den aufgeführten Angeboten gibt es zahlreiche Begegnungsmöglichkeiten der Kirchengemeinden. Erkundigen Sie sich bitte in Ihrem zuständigen Gemeindebüro.

REISEN  
ist keine Frage des  
ALTERS

ReiseCenter Körne  
Körner Hellweg 66 ☎ 92524 27

...für Sie vor Ort!  
**ReiseCenter**  
Ihre Spezialisten für Seniorenreisen - von SKAN CLUB 60+ bis SCHÜTZ Reisedienst  
ReiseCenter Brackel  
Brackeler Hellweg 129 ☎ 53 10 500

ReiseCenter Oespel  
Auf der Linnert 25 ☎ 92524 28

SONDERN  
eine Frage der  
LEBENS LU ST

ReiseCenter im Internet  
www.REISEFACHGESCHAEFT.de

# „SCHÖNE AUSSICHTEN!“



*Auch in Zukunft selbstbestimmt wohnen!*



Sie suchen eine Wohnung mit „Schönen Aussichten!“ für die kommenden Jahre?

Wir beraten Sie gerne, damit Sie in jeder Lebensphase die passende Wohnung im vertrauten Wohnquartier finden!

Telefon: 02 31/18 20 30

[www.sparbau-dortmund.de](http://www.sparbau-dortmund.de)



Spar- und Bauverein eG  
Dortmund seit 1893



## Unsere Angebote für Senioren

- ✓ Altenzentrum Lütgendortmund
- ✓ Hausnotruf
- ✓ Menüservice
- ✓ Seniorenbegegnungstätten
- ✓ Seniorengymnastik
- ✓ Seniorenwohnen-Lütgedortmund

Deutsches Rotes Kreuz   
Kreisverband Dortmund e.V.

## Altenzentrum Lütgendortmund

Dellwiger Straße 273  
44388 Dortmund  
Telefon 61 80 64-0



*Wir helfen  
& entlasten  
im Haushalt  
und Büro.*

GGMBH

# prompt

- Dienst und Leistung
- rund ums Haus

- Reinigung von Wohnung, Büro, Keller, Dachboden, Treppenhaus
- Waschen & Bügeln • Frühjahrsputz • Grundreinigung bei Wohnungswechsel
- Urlaub-Service • Einkäufe / Besorgungen • Betreuung bei Krankheit & im Alter
- Alltagsassistierende Hilfen • Umzüge & handwerkliche Reparaturen

Bei einer Pflegestufe können die Dienstleistungen über die Pflegeversicherung abgerechnet werden.

Hörder Burgstraße 17 · 44263 Dortmund · Telefon 02 31 · 534 65 79 · Fax 02 31 · 534 65 83  
[prompt-dortmund@prompt-dienstleistungen.de](mailto:prompt-dortmund@prompt-dienstleistungen.de) · [www.prompt-dienstleistungen.de](http://www.prompt-dienstleistungen.de)



*Zuverlässige, professionelle  
Dienstleistungen  
und geschultes,  
freundliches Personal*

## **EVING**

- **BRECHTEN**
- **EVING**
- **HOLTHAUSEN**
- **LINDENHORST**
- **GRÄVINGHOLZ**
- **KEMMINGHAUSEN**
- **KOLONIE KIRDORF**

### **Stadt Dortmund**

#### **Bezirksverwaltungsstelle Eving**

Evinger Platz 2–4  
44339 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 68 03  
Fax (0231) 50-2 54 39  
E-Mail: bvst-erving@stadtdo.de

#### **Seniorenbüro Dortmund-Eving im Gebäude der Bezirksverwaltungsstelle Eving**

Evinger Platz 2–4  
44339 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 96 60  
Fax (0231) 50-2 96 63  
E-Mail:  
seniorenbuero.erving@dortmund.de

#### **Seniorenbeirat der Stadt Dortmund**

Angaben zum Seniorenbeirat finden  
Sie in Teil 1 dieses Ratgebers.

### **Ambulante Dienste Hilfen im Haushalt Besuchs- und Begleitdienste**

 Die Anbieterliste zu diesem  
Bereich finden Sie im Anhang.

### **Pflegeheime / Kurzzeitpflege**

#### **AWO Seniorenwohnstätte Eving**

Süggelweg 2-4  
44339 Dortmund  
Tel. (0231) 98 51 20-11 oder -0  
Fax (0231) 98 51 20-99  
E-Mail: seniorenwohnstaette@  
awo-dortmund.de  
Internet: www.awo-dortmund.de

#### **Arbeiter-Samariter-Bund Begegnungs- und Seniorenzentrum Minister Stein**

Deutsche Straße 27  
44339 Dortmund  
Tel. (0231) 88 08 84-0  
Fax (0231) 88 08 84-11  
E-Mail: solveig.loeffler@asb-mail.de  
Internet: www.minister-stein.de

### **Service-Wohnen**

#### **Dortmunder Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH Wohnen mit Service**

Bergstraße 10b-c  
44339 Dortmund  
Tel. (0231) 10 83-1 40  
Fax (0231) 10 83-3 10  
E-Mail: s.boge@dogewo21.de  
Internet: www.dogewo21.de

### **Begegnungsstätten / Clubs**

#### **Städt. Begegnungszentrum Eving**

Deutsche Straße 27  
44339 Dortmund  
Tel. (0231) 85 89 94  
Fax (0231) 8 78 00 98

#### **AWO Begegnungsstätte Brechten**

Brambauerstraße 49  
44339 Dortmund  
Tel. (0231) 7 28 04 18

#### **Nachbarschaftshaus „Fürst Hardenberg“ e.V.**

Herrekestraße 66  
44339 Dortmund  
Tel. (0231) 8 29 66 30

#### **Ev. Segenskirchengemeinde Ev. Gemeindebüro**

Gretelweg 3  
44339 Dortmund  
Tel. (0231) 98 50 00 30

**EVING • BRECHTEN • EVING • HOLTHAUSEN • LINDENHORST • GRÄVINGHOLZ •  
KEMMINGHAUSEN • KOLONIE KIRDORF**

**Altenclub  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Antonius**

Brechten  
Im Dorfe 23  
44339 Dortmund  
Tel. (0231) 80 18 61

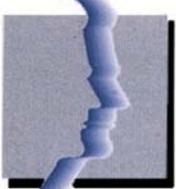
**Altenclub  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Marien  
Obereving**

Grazstraße 15  
44339 Dortmund  
Tel. (0231) 85 19 00

**Altentagesstätte  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Barbara  
Lindenhorst**

Friesenstraße 1  
44339 Dortmund  
Tel. (0231) 85 18 49

**i** Zusätzlich zu den aufgeführten Angeboten gibt es zahlreiche Begegnungsmöglichkeiten der Kirchengemeinden. Erkundigen Sie sich bitte in Ihrem zuständigen Gemeindebüro.

	<p><b>MEDAR</b> Gesundheitsstudio Gesundheitsberatung Maienweg 2-4 DO-Brechten</p>	<p><b>Rückenkurse • Herzkreislauftraining Qi Gong • Walking • Massage • Sauna Fußpflege • Magnetfeldtherapie</b></p> <p>Gesundheitskurse für die Bundesknappschaft</p>	
--	--	--	---

<p><b>SALON PILGRIM</b> seit 1930 in Eving!</p>	<p>Bayrische Straße 83 44339 Dortmund Tel.: 0231-85 28 82 <b><u>Damen mit Termin!</u></b></p>
<p><b>Klassische Frisuren</b> <b>Moderne Frisuren</b> <b>Hochsteckfrisuren</b> <b>Rasur</b></p> 	

<p><b>Energieeffizientes Wohnen zahlt sich aus</b></p>	
<p>Mehr im Geldbeutel und trotzdem warme Füße... Wo gibt's denn so was ? In Dortmund Kirchderne, Eving und Brackel Umfassende Energiesparmodernisierungen kontra steigende Heizkosten Hier können Sie sich wohlfühlen ohne schlechtes Gewissen</p>	<p>Über Details informiert Sie gerne <b>Evonik Wohnen GmbH</b> Andrea Stümpel TELEFON +49 231 5492-412 Weitere Angebote finden Sie auf <a href="http://www.evonik-wohnen.de">www.evonik-wohnen.de</a></p> 

## **HÖRDE**

- **BENNINGHOFEN**
- **HACHENEY**
- **HÖRDE**
- **HOLZEN**
- **SYBURG**
- **WELLINGHOFEN**
- **WICHLINGHOFEN**
- **HÖCHSTEN**
- **BENNINGHOFER MARK**
- **NIEDERHOFEN**
- **LOH**

### **Stadt Dortmund**

#### **Bezirksverwaltungsstelle Hörde**

Hörder Bahnhofstraße 16  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 44 00  
Fax (0231) 50-2 44 47  
E-Mail: bvst-hoerde@dortmund.de

#### **Seniorenbüro Hörde**

##### **im Gebäude der**

#### **Bezirksverwaltungsstelle Hörde**

Hörder Bahnstraße 16  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 33 11  
Fax (0231) 50-2 44 27  
E-Mail:  
seniorenbuero.hoerde@dortmund.de

#### **Seniorenbeirat der Stadt Dortmund**

Angaben zum Seniorenbeirat finden  
Sie in Teil 1 dieses Ratgebers.

#### **Ambulante Dienste Hilfen im Haushalt Besuchs- und Begleitdienste**

 Die Anbieterliste zu diesem  
Bereich finden Sie im Anhang.

#### **Pflegeheime / Kurzzeitpflege**

#### **Johanniter-Haus Hörde**

Virchowstraße 6  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 56 77 06-0  
Fax (0231) 56 77 06-3 50

#### **Johanniter-Stift Dortmund**

Am Marksbach 32  
44269 Dortmund  
Tel. (0231) 94 91-0  
Fax (0231) 94 91-2 01  
E-Mail:  
info-dortmund@johanniter-stift.de  
Internet: www.johanniter-stift.de

#### **Seniorenhaus Penningskamp**

Penningskamp 7  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 43 79-81 oder -82  
Fax (0231) 43 79-83  
E-Mail: info@haus-penningskamp.de  
Internet:  
www.haus-penningskamp.de

#### **Service-Wohnen**

#### **Diakonische Dienste Dortmund Seniorenwohnanlage Bethanien**

Virchowstraße 1-3  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 42 21 00  
E-Mail: service@  
diakonische-dienste-dortmund.de  
Internet: www.diakonie-dortmund.de

#### **Seniorenwohnsitz Haus am Markt**

Hermannstraße 63  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 9 45 35-10  
Fax (0231) 9 45 35-14  
E-Mail: n.szczeplaniak@ibac.de  
Internet: www.ibac.de

#### **Johanniter-Stift Dortmund**

Am Marksbach 32  
44269 Dortmund  
Tel. (0231) 94 91-0  
Fax (0231) 94 91-2 01  
E-Mail:  
info-dortmund@johanniter-stift.de  
Internet: www.johanniter-stift.de

**HÖRDE • BENNINGHOFEN • HACHENEY • HÖRDE • HOLZEN • SYBURG •  
WELLINGHOFEN • WICHLINGHOFEN • HÖCHSTEN • BENNINGHOFER MARK •  
NIEDERHOFEN • LOH**

### **Begegnungsstätten / Clubs**

#### **AWO Begegnungsstätte Hörde**

Gildenstraße 5  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 43 15 60

#### **AWO Begegnungsstätte Wellinghofen**

Wellinghofer Amtsstraße 33  
44265 Dortmund  
Tel. (0231) 46 84 64

#### **AWO Begegnungsstätte Hörde**

Hörder Rathausstraße 32  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 41 48 19

#### **AWO Begegnungsstätte Benninghofen**

Kattenkuhle 9  
44269 Dortmund

#### **AWO Begegnungsstätte Wichlinghofen**

Vinklöther Mark 4  
44265 Dortmund  
Tel. (0231) 46 79 02

#### **AWO Begegnungsstätte Holzen**

Kreisstraße 53  
44267 Dortmund  
Tel. (0231) 8 93 62

#### **AWO Begegnungsstätte Buchholz**

Syburger Straße 75  
44265 Dortmund  
Tel. (0231) 6 12 11

#### **Ev. Kirchengemeinde Hörde Gemeindehaus**

Wellinghofer Straße 21  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 1 30 80 86

#### **Ev. Kirchengemeinde Syburg Auf dem Höchsten Gemeindehaus**

Grenzweg 67  
44267 Dortmund  
Tel. (0231) 1 89 44 52

#### **Altencлуб der Kath. Kirchengemeinde St. Kaiser Heinrich Höchsten**

Höchstener Straße 71  
44267 Dortmund  
Tel. (0231) 48 10 70

#### **Altencлуб der Kath. Kirchengemeinde St. Georg Hörde**

Steinkühler Weg 221  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 42 00 86

#### **Altentagesstätte der Kath. Kirchengemeinde Herz-Jesu Hörde**

Teutonenstraße 7  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 43 33 00



• **Eigene Goldschmiede- und  
Uhrmachermeisterwerkstätten**

Alfred-Trappen-Straße 6

44263 Dortmund-Hörde

Tel.: (0231) 42 43 19

**Altenclub  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Benno**

Benninghofer Straße 168  
44269 Dortmund  
Tel. (0231) 46 17 60

**Altenstube  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Clara  
Hörde**

Am Stift 8  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 41 32 25

**Altenstube  
der Kath. Kirchengemeinde  
Heilig-Geist  
Wellinghofen**

Auf den Porten 8  
44265 Dortmund  
Tel. (0231) 46 21 35

**i** Zusätzlich zu den aufgeführten Angeboten gibt es zahlreiche Begegnungsmöglichkeiten der Kirchengemeinden. Erkundigen Sie sich bitte in Ihrem zuständigen Gemeindebüro.



GGT Fachbetrieb  
für Gerontechnik  
Barrierefreies Bauen



Werkskundendienst



natürliche Lüftungen



DEW21



## Seit über 75 Jahren Ihr kompetenter Partner

### Unsere Leistungen für Sie:

- Antennen-, Sat- und Kabel-TV-Anlagen
- Ausführung aller Elektro-Installationen
- Regenerative Energien
- Industriemontagen • Kundendienst
- Energieberatung • Montageservice



Märkische Straße 52 • 44141 Dortmund  
Tel.: 0231 524492 • Fax: 0231 579074  
[www.elektra-brinkmann.de](http://www.elektra-brinkmann.de)  
[info@elektra-brinkmann.de](mailto:info@elektra-brinkmann.de)

# DIENSTSTELLEN, EINRICHTUNGEN UND ORGANISATIONEN IN DEN 12 DORTMUNDER STADTBZIRKEN

## HOMBRUCH

- BAROP
- BITTERMARK
- BRÜNNINGHAUSEN
- EICHLINGHOFEN
- HOMBRUCH-SÜDWEST
- KIRCHHÖRDE
- LÜCKLEMBERG
- MENGLINGHAUSEN
- LÖTTRINGHAUSEN
- SCHANZE
- GROSSHOLTHAUSEN
- KLEINHOLTHAUSEN
- SALINGEN
- RENNINGHAUSEN
- BOLMKE
- ROMBERGPARK
- PERSEBECK
- KRUCKEL

### Stadt Dortmund

#### Bezirksverwaltungsstelle Hombruch

Harkortstraße 58  
44225 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 68 05  
Fax (0231) 50-2 83 49  
E-Mail: [bvst-hombruch@stadtdo.de](mailto:bvst-hombruch@stadtdo.de)

#### Seniorenbüro Dortmund-Hombruch im Gebäude der Bezirks- verwaltungsstelle Hombruch

Harkortstr. 58  
44225 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 83 90  
Fax (0231) 50-2 83 93  
E-Mail: [seniorenbuero.hombruch@dortmund.de](mailto:seniorenbuero.hombruch@dortmund.de)

#### Seniorenbeirat der Stadt Dortmund

Angaben zum Seniorenbeirat finden  
Sie in Teil 1 dieses Ratgebers.

#### Ambulante Dienste Hilfen im Haushalt Besuchs- und Begleitdienste

 Die Anbieterliste zu diesem  
Bereich finden Sie im Anhang.

#### Tagespflege

#### AWO Tagespflege Möllershof

Hohle Eiche 81  
44229 Dortmund  
Tel. (0231) 7 27 39 44  
Fax (0231) 7 27 39 44  
E-Mail: [tagespflegemoellershof@awo-dortmund.de](mailto:tagespflegemoellershof@awo-dortmund.de)  
Internet: [www.awo-dortmund.de](http://www.awo-dortmund.de)

#### Caritas Tagespflege am Harkortbogen

Luisenglück 47  
44225 Dortmund  
Tel. (0231) 71 32 33  
Fax (0231) 71 38 43  
E-Mail:  
[tagespflege@caritas-dortmund.de](mailto:tagespflege@caritas-dortmund.de)  
Internet: [www.caritas-dortmund.de](http://www.caritas-dortmund.de)

### Pflegeheime / Kurzzeitpflege

#### Städt. Seniorenheim Weisse Taube

Weißer Taube 54  
44229 Dortmund  
Tel. (0231) 73 82-1 79 oder -20 1  
Fax (0231) 73 82-2 02  
E-Mail: [r.engel-beermann@shdo.de](mailto:r.engel-beermann@shdo.de)  
Internet: [www.shdo.de](http://www.shdo.de)

#### Städt. Seniorenzentrum Haus Am Tiefenbach

Stockumer Str. 380  
44227 Dortmund  
Tel. (0231) 97 02-0 oder -3 07  
Fax (0231) 97 02-3 03  
E-Mail: [andre.nimz@shdo.de](mailto:andre.nimz@shdo.de)  
Internet: [www.shdo.de](http://www.shdo.de)

**AWO**

**Erna-David-Seniorenzentrum**

Mergelteichstraße 27–35  
 44225 Dortmund  
 Tel. (0231) 71 06-1 oder -6 60  
 Fax (0231) 71 06-4 26  
 E-Mail:  
 sz-do-bruenninghs-edz@awo-ww.de  
 Internet: www.awo-ww.de

**AWO**

**Minna-Sattler-Seniorenzentrum**

Mergelteichstraße 10  
 44225 Dortmund  
 Tel. (0231) 79 36-0  
 Fax (0231) 79 36-2 16  
 E-Mail:  
 sz-do-bruenninghs-msz@awo-ww.de  
 Internet: www.awo-ww.de

**Ev. Altenzentrum  
 Fritz-Heuner-Heim**

Stockumer Straße 274–276  
 44225 Dortmund  
 Tel. (0231) 75 48-1  
 Fax (0231) 75 48-2 17  
 E-Mail: info@fritz-heuner-heim.de  
 Internet: www.fritz-heuner-heim.de

**Paritätisches Altenwohnheim  
 Dortmund e.V.**

**Hermann-Keiner-Haus**  
 Mergelteichstraße 47  
 44225 Dortmund  
 Tel. (0231) 71 07-1  
 Fax (0231) 71 07-5 03  
 E-Mail:  
 kontakt@hermann-keiner-haus.de  
 Internet:  
 www.hermann-keiner-haus.de

**Altenwohnungen**

**AWO Altenwohnungen  
 Erna-David-Seniorenzentrum**

Mergelteichstraße 27  
 44225 Dortmund  
 Tel. (0231) 5 48 32 93  
 Internet: www.awo-dortmund.de

**AWO Altenwohnungen  
 Minna-Sattler Seniorenzentrum**

Mergelteichstraße 10  
 44225 Dortmund  
 Tel. (0231) 54 83-1 46  
 Fax (0231) 54 83-2 09  
 Internet: www.awo-ww.de

**Ev. Altenzentrum  
 Fritz-Heuner-Heim**

Stockumer Straße 274–276  
 44225 Dortmund  
 Tel. (0231) 75 48-1  
 Fax (0231) 75 48-2 17  
 E-Mail: info@fritz-heuner-heim.de  
 Internet: www.fritz-heuner-heim.de

Mehr als nur Pflege

**Kostenlose Beratung**  
 ☎ 02 31 / 97 67 68-0

**VITALIS**  
ÄRZTLICHE KRANKENPFLEGE

Vertrauensvolle Pflege · Vital im Alter

**Ab 1.9.2008 für Sie im Stadtbezirk Hombruch**

Harkortstr. 64 · 44225 Dortmund  
 (in der Küster-Passage neben der AOK)

**Pädagogisch Soziales Zentrum  
Dortmund e.V.**

**Seniorenwohnungen im  
Hermann-Keiner-Haus**

Mergelteichstraße 47  
44225 Dortmund  
Tel. (0231) 71 07-1  
Fax (0231) 71 07-4 99  
E-Mail: unienhaus@pszd.de  
Internet:  
www.hermann-keiner-haus.de

**Städt. Seniorenheime  
Dortmund gGmbH  
Seniorenheim Weisse Taube**

Weißer Taube 54  
44229 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 72 60  
Fax (0231) 50-2 63 60  
Internet: www.shdo.de

**Service-Wohnen**

**Collegium Augustinum gmbH  
Wohnstift Augustinum**

Kirchhörder Straße 101  
44229 Dortmund  
Tel. (0231) 73 81-8 02  
Fax (0231) 73 81-4 00  
E-Mail: info@augustinum.de  
Internet:  
www.augustinum-dortmund.de

**Seniorenwohnsitz Harkortbogen**

Luisenglück 45  
44225 Dortmund  
Tel. (0231) 9 45 35-10  
Fax (0231) 9 45 35-14  
E-Mail: n.szczepaniak@ibac.de  
Internet: www.ibac.de

**Städt. Seniorenheime  
Dortmund gGmbH  
Seniorenheim Weisse Taube**

Weißer Taube 54  
44229 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 72 60  
Fax (0231) 50-2 63 60  
Internet: www.shdo.de

**Echtschmuck-Shop II**

Gold An- und Verkauf  
Silberschmuck  
Marken Uhren

**Altgold & Silber Ankauf**

- Jetzt Angebot einholen, Bargeld wird sofort Ausbezahlt
- Uhren-Batteriewechsel ab 4,- €
- Preiswerte Reparaturen von Schmuck und Uhren aller Art
- Perlenketten knoten & neu aufziehen,
- große Aktion auf Zuchtperlenketten mit Magnetschließen!
- Große Auswahl jeglicher Uhrenarmbänder

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Echtschmuck-Shop II  
Luisenglück 43 / im Kaufland  
44225 Do.-Hombuch  
Tel.: (0231) 532 83 92  
Inh.: Sanel Corbeg



## Begegnungsstätten / Clubs

### **AWO Begegnungsstätte Barop**

Baroper Bahnstraße 3  
 44227 Dortmund  
 Tel. (0231) 77 95 93

### **AWO Begegnungsstätte Bittermark**

Sichelstraße 22  
 44229 Dortmund  
 Tel. (0231) 73 49 82

### **AWO Begegnungsstätte Brünninghausen**

Mergelteichstraße 31  
 44225 Dortmund  
 Tel. (0231) 7 10 64 00

### **AWO Begegnungsstätte Eichlinghofen**

Stockumer Straße 434  
 44227 Dortmund  
 Tel. (0231) 75 61 59

### **AWO Begegnungsstätte Hombruch**

Tetschener Straße 2-4  
 44225 Dortmund  
 Tel. (0231) 71 74 57

### **AWO Begegnungsstätte Kruckel**

Kruckeler Straße 209  
 44227 Dortmund  
 Tel. (0231) 77 10 06

### **AWO Begegnungsstätte Lücklemburg**

Olpketalstraße 83 a  
 44229 Dortmund  
 Tel. (0231) 7 97 94 34

### **AWO Begegnungsstätte Menglinghausen**

Am Sturmwald 16  
 44227 Dortmund  
 Tel. (0231) 75 12 23

### **AWO Begegnungsstätte Persebeck**

Grotenkamp 3  
 44227 Dortmund  
 Tel. (0231) 77 06 10

### **DRK Löttringhausen**

Löttringhauser Straße 237  
 44225 Dortmund  
 Tel. (0231) 73 10 28

### **Ev. Kirchengemeinde Dortmund-Südwest**

Stockumer Straße 275  
 44225 Dortmund  
 Tel. (0231) 71 25 69

### **Ev. Kirchengemeinde Dortmund-Südwest**

Am Hombruchsfield 77  
 44225 Dortmund  
 Tel. (0231) 71 17 64  
 und (0231) 77 38 58

## Mehr Spaß im neuen Bad!

Ob Neubau oder Renovierung -  
Ihr Partner für's komplette Bad!  
Wir haben Zeit für Sie!



Kieferstraße 41  
 Dortmund-Hombruch  
 Tel.: 02 31 / 42 40 81  
 Fax: 02 31 / 41 17 19  
 info@baederstudio-kresse.com

[www.baederstudio-kresse.de](http://www.baederstudio-kresse.de)

**Altclub  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Franziskus-Xaverius**

Am Beilstück 71  
44225 Dortmund  
Tel. (0231) 71 24 36

**Altclub der  
Kath. Kirchengemeinde  
St. Clemens**

Deutsch-Luxemburger-Straße 40  
44225 Dortmund  
Tel. (0231) 71 12 62

**Altclub der  
Kath. Kirchengemeinde  
Heilige Familie**

Hagener Straße 21  
44225 Dortmund  
Tel. (0231) 71 10 40

**Altclub der  
Kath. Kirchengemeinde  
Maria Königin**

Baroper Straße 378  
44227 Dortmund  
Tel. (0231) 75 08 93

**Altclub der  
Kath. Kirchengemeinde  
St. Norbert**

Hugo-Sickmann-Straße 36  
44229 Dortmund  
Tel. (0231) 73 04 81

**Altclub der  
Kath. Kirchengemeinde  
St. Patrokli**

Kirchhörde  
Am Truxhof 9  
44229 Dortmund  
Tel. (0231) 73 08 54

**i** Zusätzlich zu den aufgeführten Angeboten gibt es zahlreiche Begegnungsmöglichkeiten der Kirchengemeinden. Erkundigen Sie sich bitte in Ihrem zuständigen Gemeindebüro.



Haus am Markt  
in Hörde.

Naturblick  
in Aplerbeck.

Harkortbogen  
in Hombruch.

Seniorenwohnsitz  
Kreuzviertel.

**Viermal Dortmund für Senioren.**

**Hörde, Aplerbeck, Hombruch, Kreuzviertel**

– wo Sie sich wohlfühlen in Dortmund, ist die IBAC schon da.  
Kaufen oder mieten Sie Ihre Senioren-Service-Wohnung unter  
Telefon (0231) 945 35-10.

**IBAC** Gute Anlagen

**Bucher & Ehmer**

**Praxis für Sprachtherapie**

Systemische Beratung und Supervision

**Sandra Bucher**

Dipl.Päd./Sprachtherapeutin

Hagener Str. 295

44229 Dortmund (Kirchhörde)

**Bettina Ehmer**

Dipl.Päd./Sprachtherapeutin

Systemische Familientherapeutin

Supervisorin

Telefon: 0231 - 22 26 26 60

Fax: 0231 - 22 27 82 83

Email: info@bucher-ehmer.de

**www.bucher-ehmer.de**

## **HUCKARDE**

- **DEUSEN**
- **HUCKARDE**
- **JUNGFERTAL**
- **KIRCHLINDE**
- **WISCHLINGEN**
- **RAHM**
- **ELLINGHAUSEN**

### **Stadt Dortmund**

#### **Bezirksverwaltungsstelle Huckarde**

Rahmer Straße 15  
44369 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 68 06  
Fax (0231) 50-2 84 31  
E-Mail: [bvst-huckarde@dortmund.de](mailto:bvst-huckarde@dortmund.de)

#### **Seniorenbüro Dortmund-Huckarde im Nebengebäude der Bezirks- verwaltungsstelle Huckarde**

Urbanustr. 5  
44369 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 84 90  
Fax (0231) 50-2 84 93  
E-Mail: [seniorenbuero.huckarde@dortmund.de](mailto:seniorenbuero.huckarde@dortmund.de)

#### **Seniorenbeirat der Stadt Dortmund**

Angaben zum Seniorenbeirat finden Sie in Teil 1 dieses Ratgebers.

### **Ambulante Dienste Hilfen im Haushalt Besuchs- und Begleitdienste**

 Die Anbieterliste zu diesem Bereich finden Sie im Anhang.

### **Pflegeheime / Kurzzeitpflege**

#### **AWO Seniorenzentrum Kirchlinde**

Bockenfelder Straße 54  
44379 Dortmund  
Tel. (0231) 96 70 13-0  
Fax (0231) 96 70 13-22  
E-Mail:  
[sz-dortmund-kirchlinde@awo-ww.de](mailto:sz-dortmund-kirchlinde@awo-ww.de)  
Internet: [www.awo-ww.de](http://www.awo-ww.de)

#### **Caritas Altenzentrum St. Antonius**

Rahmer Straße 47  
44369 Dortmund  
Tel. (0231) 3 15 01-0  
Fax (0231) 3 15 01-1 19  
E-Mail:  
[antonius@caritas-dortmund.de](mailto:antonius@caritas-dortmund.de)  
Internet: [www.caritas-dortmund.de](http://www.caritas-dortmund.de)

#### **Seniorenhaus Zeppelinstraße**

Zeppelinstraße 3  
44369 Dortmund  
Tel. (0231) 5 33 10-0  
Fax (0231) 5 33 10-4 44  
Internet:  
[www.seniorenhaus-zeppelinstraesse.de](http://www.seniorenhaus-zeppelinstraesse.de)

### **Altenwohnungen**

#### **Caritas Altenzentrum St. Antonius**

Rahmer Straße 47  
44369 Dortmund  
Tel. (0231) 3 15 01-0  
Fax (0231) 3 15 01-1 19  
E-Mail:  
[antonius@caritas-dortmund.de](mailto:antonius@caritas-dortmund.de)

### **Service-Wohnen**

#### **Senioren-Wohnpark Kastanienhof**

Roßbachstraße 40a-d  
44369 Dortmund  
Tel. (02150) 91 92 24

### **Begegnungsstätten / Clubs**

#### **Städt. Begegnungszentrum Huckarde**

(Im Schulzentrum Gustav-  
Heinemann-Gesamtschule)  
Parsevalstraße 170  
44369 Dortmund  
Tel. (0231) 39 42 74  
Fax (0231) 3 96 01 50

#### **AWO Begegnungsstätte Kirchlinde**

Im Dorloh 75  
44379 Dortmund

**AWO Begegnungsstätte  
Jungferntal/Rahm**

Alfred-Adler Schule  
Jungferntalstraße 60–64  
44369 Dortmund

**AWO Begegnungsstätte  
Huckarde/Wischlingen**

Servatiusstraße 19  
44369 Dortmund  
Tel. (0231) 39 17 97

**Altenclub der  
Kath. Kirchengemeinde  
St. Josef**

Egilmarsstraße 37  
44379 Dortmund  
Tel. (0231) 67 02 12

**Altenclub der  
Kath. Kirchengemeinde  
St. Stephanus**

Deusener Straße 169  
44369 Dortmund  
Tel. (0231) 31 03 13

**Altenclub der  
Kath. Kirchengemeinde  
St. Urbanus**

Am Dieckhof 6  
44369 Dortmund  
Tel. (0231) 31 08 32

**Altenclub der  
Kath. Kirchengemeinde  
St. Christopherus**

Basenachstraße 5  
44369 Dortmund  
Tel. (0231) 31 04 91

**Altenclub der  
Kath. Kirchengemeinde  
Heilig Kreuz**

Jungferntal 49  
44369 Dortmund  
Tel. (0231) 67 23 39

**i** Zusätzlich zu den aufgeführten Angeboten gibt es zahlreiche Begegnungsmöglichkeiten der Kirchengemeinden. Erkundigen Sie sich bitte in Ihrem zuständigen Gemeindebüro.



*Unsere Spezialität für Sie:*

- sportlich elegante, deutliche Uhren von den Marken:  
*Lacoste, Betty Barclay, Casio, Davosa, Pulsar usw.*
- verschiedene Modelle an sprechenden Uhren
- grobe Auswahl an Wanduhren

Goldschmiede  
**NORMANNI**

Uhren + Schmuck

Kirchlinder Str. 24 • DO-Kirchlinde • Tel. 02 31/67 12 64

## **LÜTGENDORTMUND**

- **BÖVINGHAUSEN**
- **KLEY**
- **LÜTGENDORTMUND**
- **MARTEN**
- **OESPEL**
- **WESTRICH**
- **SOMBORN**
- **HOLTE**
- **DELLWIG**

### **Stadt Dortmund**

#### **Bezirksverwaltungsstelle Lütgendortmund**

Limbecker Straße 31  
44388 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 68 07  
Fax (0231) 50-2 89 80  
E-Mail:  
bvst-luetgendortmund@stadtdo.de

#### **Seniorenbüro Dortmund-Lütgendortmund im Nebengebäude der Bezirksverwaltungsstelle Lütgendortmund**

Werner Str. 10  
44338 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 96 70  
Fax (0231) 50-2 96 73  
E-Mail: seniorenbuero.  
luetgendortmund@dortmund.de

#### **Seniorenbeirat der Stadt Dortmund**

Angaben zum Seniorenbeirat finden Sie in Teil 1 dieses Ratgebers.

#### **Ambulante Dienste Hilfen im Haushalt Besuchs- und Begleitdienste**

**i** Die Anbieterliste zu diesem Bereich finden Sie im Anhang.

#### **Pflegeheime / Kurzzeitpflege**

#### **Caritas Wohn- und Pflegezentrum St. Barbara**

Limbecker Straße 83  
44388 Dortmund  
Tel. (0231) 60 30-0  
Fax (0231) 63 00 96  
E-Mail: barbara@caritas-dortmund.de  
Internet: www.caritas-dortmund.de

#### **DRK-Altenzentrum Lütgendortmund**

Dellwiger Straße 273  
44388 Dortmund  
Tel. (0231) 6 18 06-63  
Fax (0231) 6 18 06-69  
E-Mail: info@DRK-Dortmund.de  
Internet: www.DRK-Dortmund.de

Mehr als nur Pflege

**Kostenlose Beratung**  
☎ 02 31 / 63 64 48

**VITALIS**  
HAUSLICHE KRANKENPFLEGE

Vital im Alter

**Vertrauensvolle Pflege**

Lütgendortmunder Str. 133 · 44388 Dortmund

### Seniorenzentrum Am Volksgarten

Volksgartenstraße 51  
44388 Dortmund  
Tel. (0231) 6 96 89-0  
Fax (0231) 6 96 89-5 55  
Internet:  
[www.seniorenzentrum-volksgarten.de](http://www.seniorenzentrum-volksgarten.de)

### Altenwohnungen

#### St. Barbara

Limbecker Straße 83  
44388 Dortmund  
Tel. (0231) 60 30-0  
Fax (0231) 63 00 96  
E-Mail: [barbara@caritas-dortmund.de](mailto:barbara@caritas-dortmund.de)  
Internet: [www.caritas-dortmund.de](http://www.caritas-dortmund.de)

#### DRK-Altenwohnungen Lütgendortmund

Deipenbeckstraße 39-43  
44388 Dortmund  
Tel. (0231) 71 76 99  
Fax (0231) 71 76 13  
E-Mail: [info@hunkemoeller.de](mailto:info@hunkemoeller.de)  
Internet: [www.hunkemoeller.de](http://www.hunkemoeller.de)

### Service-Wohnen

#### Seniorenzentrum Am Volksgarten

Volksgartenstraße 51  
44388 Dortmund  
Tel. (0231) 6 96 89-0  
Fax (0231) 6 96 89-5 55  
Internet:  
[www.seniorenzentrum-volksgarten.de](http://www.seniorenzentrum-volksgarten.de)

### Begegnungsstätten / Clubs

#### Städt. Begegnungszentrum

Lütgendortmund  
Werner Straße 10  
44388 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 89 89  
Fax (0231) 50-2 89 97

#### ZWAR e.V.

#### Basisgruppe Marten

Steinhammerstraße 3  
44379 Dortmund  
Tel. (0231) 96 13 17-0

### AWO-Treff Lütgendortmund Haus Kunterbunt

Dellwiger Straße 240a  
44388 Dortmund  
Tel. (0231) 69 27 50

### AWO Altentreff Marten

Martener Straße 352  
44379 Dortmund

### AWO Altenclub Westrich

Bockenfelder Straße 138  
44388 Dortmund

### AWO Treff Marten im ZWAR Begegnungszentrum

Steinhammer Straße 3  
44379 Dortmund  
Tel. (0231) 61 64 48

### DRK Altenbegegnungsstätte Bövinghausen

Bövinghauser Straße 88  
44388 Dortmund  
Tel. (0231) 69 14 98



**Ausgesprochen gut. Praxis für Sprachtherapie.**

Individuelle Stimm- und Aphasietherapie z. B. nach einem Schlaganfall. Hausbesuche möglich.

Dipl.-Päd. Stefan Ruppel  
[www.ausgesprochen-gut.de](http://www.ausgesprochen-gut.de)

In der Meile 5-7  
Dortmund-Marten

**02 31. 969 88 393**

**Ev. Christus Kirchengemeinde  
Bövinghausen**

Provinzialstraße 412  
44388 Dortmund  
Tel. (0231) 69 11 00

**Ev. Christus-Kirchengemeinde  
Lütgendortmund**

Westricher Straße 15  
44388 Dortmund  
Tel. (0231) 63 24 16

**Ev. Christus Kirchengemeinde  
Martin-Luther-King-Haus**

Holtestraße 77  
44388 Dortmund  
Tel. (0231) 69 85 95

**Altenbegegnungsstätte  
Ev. Elias Kirchengemeinde**

Bärenbruch 17–19  
44379 Dortmund  
Tel. (0231) 7 26 17 27

**Seniorentreff  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Laurentius**

Lina-Schäfer-Straße 10  
44379 Dortmund  
Tel. (0231) 61 40 69

**Altenstube  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Magdalena**

Limbecker Straße 39  
44388 Dortmund  
Tel. (0231) 63 39 25

**Altenclub  
der Kath. Kirchengemeinde  
„Heilige Familie“**

**Marten**  
Sadelhof 16  
44379 Dortmund  
Tel. (0231) 61 43 89

**Seniorentreff  
der Kath. Kirchengemeinde  
Christus unser Friede  
Oespel-Kley**

Hedwigstraße 3  
44149 Dortmund  
Tel. (0231) 6 58 27

 Zusätzlich zu den aufgeführten Angeboten gibt es zahlreiche Begegnungsmöglichkeiten der Kirchengemeinden. Erkundigen Sie sich bitte in Ihrem zuständigen Gemeindebüro.



COMUNITA SENIORENHÄUSER

LUCIA | VINZENZ | ZEPPELINSTRASSE

Do-Wickede

Do-Dorstfeld

Do-Huckarde

Comunita Seniorenhäuser bieten Ihnen:

- **Qualifiziertes Personal**
- **Pflege und Betreuung nach Qualitätsstandards**
- **Aktivierende Pflege**
- **Freizeit- & Betreuungsangebotsangebote**
- **Einzelzimmer inkl. Bad**
- **Offen für Gemeinde und Vereine**



Comunita Seniorenhäuser  
Wickeder Hellweg 93 | 44319 Dortmund

Telefon: + 49 (0)231 82976-0  
Telefax: + 49 (0)231 82976-444

E-Mail: [info@comunita-sh.de](mailto:info@comunita-sh.de)  
[www.comunita-seniorenhacuser.de](http://www.comunita-seniorenhacuser.de)



## Sorglos alt werden...

**Begegnungsstätten  
der Ortsvereine in Dortmund**  
Tel. 395 72 -12 . Tel. 99 34 310

**Seniorentouristik (Reisebüro)**  
Klosterstr. 8-10 . Tel. 99 34 107

**Betreuungsangebote  
für Angehörige von Menschen  
mit Demenz**  
Tel. 88 08 81-11

**Eugen-Krautscheid-Haus  
Zentrum für Begegnung, Beratung  
und Gesundheit**  
Lange Str. 42 . Tel. 395 72 0

**Hilfe im Haushalt für Senioren/  
Betreutes Wohnen ohne Umzug**  
Lange Str. 44 . Tel. 88 08 81-24/25

**Seniorenbüros AWO und Stadt Dortmund**

- **im Stadtbezirk Innenstadt West**  
Lange Str. 44 . Tel. 88 08 81-0
- **im Stadtbezirk Eving**  
Evinger Platz 2-4 . Tel. 50 29 660
- **im Stadtbezirk Hombroich**  
Harkortstr. 58 . Tel. 50 28 390

**Tagespflege Eugen-Krautscheid-Haus  
und Tagespflege für  
altersverwirrte Menschen**  
Lange Str. 42 . Tel. 395 72-15/16

**Tagespflege Möllershof**  
Hohle Eiche 81 . Tel. 727 39 44

**Tagespflege Wickede**  
Meylantstr. 85 . Tel. 395 72-15

**Seniorenwohnstätte Eving**  
Süggelweg 2-4 . Tel. 98 51 20 0

**Betreuungsnetzwerk**

**für Senioren in Dortmund**

## Der **PARITÄTISCHE** Wohlfahrtsverband in Dortmund

*kompetente und zuverlässige Beratung, Begleitung und Unterstützung im Alter*

**„Es geschieht zu jeder Zeit etwas Unerwartetes; unter anderem ist das Leben deshalb so interessant.“**

(Marie von Ebner-Eschenbach)

Wenn jede/r von uns mit dieser Neugier dem Alter entgegensieht, sind und bleiben wir offen für alle Veränderungen, die uns bevorstehen.

Der Paritätische Wohlfahrtsverband und seine ihm angeschlossenen Vereine, Dienste und Einrichtungen bieten Ihnen für alle Wünsche und Interessenlagen vielfältige Aktivitäten, Beratung, Begleitung und Unterstützungsleistungen an.

Mit dieser bunten Vielfalt tragen wir dazu bei, dass Sie Ihre Selbständigkeit und Eigenverantwortung (auch bei einer eventuellen Hilfebedürftigkeit) solange wie möglich erhalten.

### Diese Mitgliedsorganisationen und Einrichtungen stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite:

Altenwohnungen im Hermann-Keiner-Haus  
Alzheimer-Gesellschaft  
Arbeiter-Samariter-Bund  
Begegnungs- und Seniorenzentrum Minister Stein  
Bund Deutscher Pfadfinder  
Deutsches Sozialwerk  
Elfi Pflegeteam  
Frauenzentrum Huckarde  
Humanitas

INDISO  
Kommunikationszentrum Ruhr (KCR)  
Kulturlokomotive  
Kurzzeitpflege Goethestraße  
Lebenshilfe  
Mobiles Krankenpflegeteam  
Paritätisches Altenwohnheim (Hermann-Keiner-Haus)  
Pflegegemeinschaft Dortmund

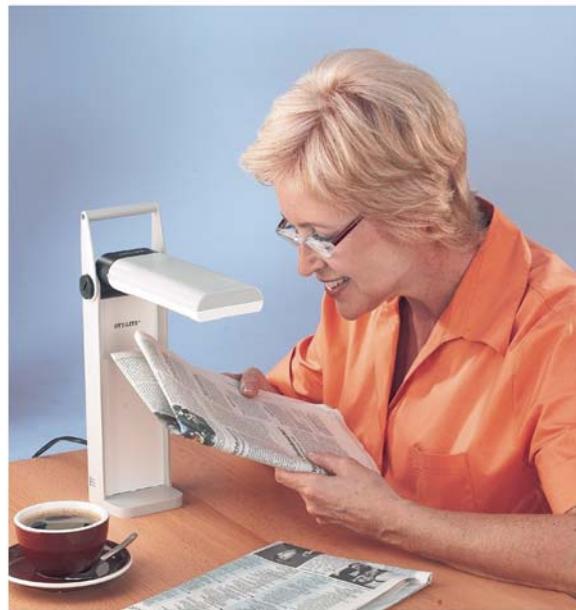
Selbsthilfekontaktstelle  
Seniorenbüro Innenstadt-Nord  
Soziales Zentrum  
VdK  
Verein für internationale Freundschaften  
Wohnberatung (Kreuzviertel-Verein)  
W.I.R. – generationsübergreifendes Wohnprojekt  
Zentrum für Gehörlosenkultur



## SEHZENTRUM WERKSTETTER AUGENOPTIK®

[www.werkstetter.de](http://www.werkstetter.de)

Marsbruchstraße 1  
(Endstelle U47)  
44287 DO – Aplerbeck  
Tel.: (0231) 44 17 99  
Fax: (0231) 44 17 95  
E-Mail: [info@werkstetter.de](mailto:info@werkstetter.de)  
[www.werkstetter.de](http://www.werkstetter.de)



### Unsere Kompetenz

- Sehen im Alter:  
Vergrößernde Sehhilfen  
immer die neuesten Lupen!
- Brillenglasbestimmung  
mit Augeninnendruck- und  
Gesichtsfeldmessung
- Kontaktlinsen  
mit Videodokumentation
- Augentraining  
z.B. nach Schlaganfall  
[www.visualtraining.info](http://www.visualtraining.info)

**Ihr Vorteil!**

## DIENSTSTELLEN, EINRICHTUNGEN UND ORGANISATIONEN IN DEN 12 DORTMUNDER STADTBEZIRKEN

### MENGEDE

- BODELSCHWINGH
- MENGEDE
- NETTE
- OESTRICH
- SCHWIERINGHAUSEN
- WESTERFILDE
- KOLONIE WESTHAUSEN
- BRÜNNINGHAUSEN
- MENGEDER HEIDE
- GROPPENBRUCH
- OBERNETTE
- NIEDERNETTE

### Stadt Dortmund

#### Bezirksverwaltungsstelle Mengede

Am Amtshaus 1  
44359 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 80 00  
E-Mail: bvst-mengede@stadtdo.de

#### Seniorenbüro Dortmund Mengede im Gebäude des Begegnungszentrums Mengede

Bürenstr. 1  
44359 Dortmund  
Tel. (0231) 47 70 77 60  
Fax (0231) 47 70 77 61  
E-Mail: seniorenbuero.mengede@dortmund.de

#### Seniorenbeirat der Stadt Dortmund

Angaben zum Seniorenbeirat finden Sie in Teil 1 dieses Ratgebers.

#### Ambulante Dienste Hilfen im Haushalt Besuchs- und Begleitdienste

**i** Die Anbieterliste zu diesem Bereich finden Sie im Anhang.

#### Tagespflege

#### Städt. Seniorenheim Mengede

Burgring 1-3  
44359 Dortmund  
Tel. (0231) 33 20-5 21  
Fax (0231) 33 20-5 55  
E-Mail: a.boseniuk@shdo.de  
Internet: www.shdo.de

#### Pflegeheime / Kurzzeitpflege

#### Städt. Seniorenheim Mengede

Burgring 1-3  
44359 Dortmund  
Tel. (0231) 33 20-5 38 oder -0  
Fax (0231) 33 20-5 55  
E-Mail: a.boseniuk@shdo.de  
Internet: www.shdo.de

#### CURATA Seniorenresidenz Schloss Westhusen

Schloß-Westhusener-Straße 71  
44357 Dortmund  
Tel. (0231) 93 74-4 60 oder -0  
Fax (0231) 93 74-4 56  
E-Mail: schloss.westhusen@curata.de  
Internet: www.curata.de

**Ihr Pflegeteam**  
Pflege mit Zeit für Sie  
Ute Gerstkamp & Team  
✓ kompetent und zuverlässig...

**... wir sind immer für Sie da,  
wenn Sie uns brauchen!**

**44359 Dortmund-Mengede** **44534 Lünen**  
**Dönnstraße 28** **Cappenberger Straße 2**  
Im Ärztehaus Fußgängerzone, an der Persiluhr  
Tel.: 0231-332216 Tel.: 02306-741555  
Fax: 02306-966430

**24 h Notruf: 0172-5197810 E-Mail: pfl egeteam luedo@t-online.de**

**Seniorenhaus Hausemannstift  
 Dortmund-Mengede**

Mengeder Schulstraße 51  
 44359 Dortmund  
 Tel. (0231) 33 49-0  
 Fax (0231) 33 49-5 11  
 E-Mail: hartmann-schmitt@  
 gsf-hausemannstift.de  
 Internet: www.gsf-seniorenheime.de

**Altenwohnungen**

**Städt. Seniorenheime Dortmund  
 Friederike-Gertrud-Haus  
 am Seniorenheim Mengede**

Burgring 1-3  
 44359 Dortmund  
 Tel. (0231) 50-2 72 60  
 Fax (0231) 50-2 63 60  
 Internet: www.shdo.de

**Service-Wohnen**

**CURATA Seniorenresidenz  
 Schloss Westhusen**

Schloß-Westhusener-Straße 71  
 44357 Dortmund  
 Tel. (0231) 93 74-4 60 oder -0  
 Fax (0231) 93 74-4 56  
 E-Mail: schloss.westhusen@curata.de  
 Internet: www.curata.de

**Begegnungsstätten / Clubs**

**Städt. Begegnungszentrum  
 Mengede**

Bürenstraße 1  
 44359 Dortmund  
 Tel. (0231) 33 64 60  
 Fax (0231) 1 89 32 86

**AWO Begegnungsstätte Nette**

Adelhartweg 15  
 44359 Dortmund

**AWO Begegnungsstätte  
 Westerfilde**

Speckestraße 19  
 44357 Dortmund  
 Tel. (0231) 37 47 51

**AWO Begegnungsstätte Oestrich**

Hobestadt 5  
 44357 Dortmund  
 Tel. (0231) 35 34 90

**Ev. Noah Kirchengemeinde  
 Gemeindehaus Oestrich**

Auf dem Brauck 9  
 44357 Dortmund  
 Tel. (0231) 33 40 80

**Kath. Kirchengemeinde  
 Maria Heimsuchung**

Rohdesdieck 8  
 44357 Dortmund  
 Tel. (0231) 37 04 88

**Kath. Kirchengemeinde St. Josef**

Friedrich-Naumann-Straße 11  
 44359 Dortmund  
 Tel. (0231) 35 09 89

**Kath. Kirchengemeinde  
 St. Remigius**

Siegenstraße 12  
 44359 Dortmund  
 Tel. (0231) 33 33 62

**i** Zusätzlich zu den aufgeführten Angeboten gibt es zahlreiche Begegnungsmöglichkeiten der Kirchengemeinden. Erkundigen Sie sich bitte in Ihrem zuständigen Gemeindebüro.



# Ihr Leben verändert sich. Ihr Versicherungsbedarf auch.

## Ihre Provinzial-Geschäftsstellen



**Volker Blodau**  
Alter Mühlenweg 81  
44139 Dortmund  
Tel. 02 31 / 9 12 28 63



**Uwe de Klein**  
Varziner Straße 48  
44369 Dortmund-Huckarde  
Tel. 02 31 / 31 06 85  
de-klein@provinzial.de  
www.provinzial.dortmund.de



**Thorsten Falke**  
Alte Benninghofer Straße 14  
44263 Dortmund-Hörde  
Tel. 02 31 / 43 63 22  
falke@provinzial.de



**Michael Gündel**  
Berghofer Straße 69  
44269 Dortmund-Berghofen  
Tel. 02 31 / 10 87 78 00  
guendel@provinzial.de



**Roland Hildebrandt**  
Am Amtshaus 9  
44359 Dortmund-Mengede  
Tel. 02 31 / 3 34 71 20  
www.provinzial-online.de/  
hildebrandt  
hildebrandt@provinzial.de



**Kirsten Elke Meer**  
Martener Straße 320  
44379 Dortmund-Marten  
Tel. 02 31 / 6 11 41 - 42  
meer@provinzial.de



**Marco Prause**  
Feldbank 1-5 (Panorama-Center)  
44265 Dortmund-Wellinghofen  
Tel. 02 31 / 4 75 89 97  
prause@provinzial.de



**Rainer Rohe**  
Husener Straße 80  
44319 Dortmund-Husen  
Tel. 02 31 / 2 87 77  
rohe@provinzial.de



**Armin Rehfeuter**  
Hagener Straße 162  
44229 Dortmund-Kirchhörde  
Tel. 02 31 / 73 70 01  
Harkortstraße 100  
44225 Dortmund-Hombruch  
Tel. 02 31 / 71 24 54  
www.provinzial-rehfeuter.de

Immer da, immer nah.

# PROVINZIAL

Die Versicherung der  Sparkassen

## Aktiv 50Plus: Das Sicherheitspaket für alle ab 50.



**Harald Kelch**

Märkische Straße 54  
44141 Dortmund  
Tel. 02 31 / 5 86 26 77 - 8  
kelch@provinzial.de



**Kai Lehmann**

Aplerbecker Marktplatz 20  
44287 Dortmund-Aplerbeck  
Tel. 02 31 / 45 44 48  
Droote 60, 44328 Dortmund-Scharnhorst  
Tel. 02 31 / 9 58 08 13  
lehmann@provinzial.de



**Gustav Lenz**

Kaiserstraße 94  
44135 Dortmund  
Tel. 02 31 / 57 92 62 - 3  
lenz@provinzial.de



**Patrick Losch**

Rheinische Straße 47  
(im West-Center)  
44137 Dortmund  
Tel. 02 31 / 81 82 61  
losch@provinzial.de



**Harald Rimer**

Bergstraße 1  
44339 Dortmund-Eving  
Tel. 02 31 / 85 11 74  
rimer@provinzial.de



**Frank Rittner**

Westerfelder Straße 34  
44357 Dortmund-Westerfild  
Tel. 02 31 / 37 94 56  
rittner@provinzial.de



**Jörg Sagner**

Asselner Hellweg 131  
44319 Dortmund-Asseln  
Tel. 02 31 / 2 75 75  
sagner@provinzial.de



**Christian Schulte**

Kleybredde 90  
44149 Dortmund-Kley  
Tel. 02 31 / 9 69 85 81



## DIENSTSTELLEN, EINRICHTUNGEN UND ORGANISATIONEN IN DEN 12 DORTMUNDER STADTBZIRKEN

### SCHARNHORST

- DERNE
- HOSTEDDE
- KIRCHDERNE
- KURL
- HUSEN
- LANSTROP
- ALT-SCHARNHORST
- SCHARNHORST-OST
- GREVEL
- FLEIER
- KURLER BUSCH

#### Stadt Dortmund

##### Bezirksverwaltungsstelle Scharnhorst

Gleiwitzstraße 277  
44328 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 68 09  
Fax (0231) 50-2 88 55  
E-Mail:  
bvst-scharnhorst@dortmund.de

##### Seniorenbüro Dortmund Scharnhorst im Gebäude des Begegnungszentrums Scharnhorst

Gleiwitzstr. 277  
44328 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 96 80  
Fax (0231) 50-2 96 83  
E-Mail: seniorenbuero.scharnhorst@  
dortmund.de

##### Seniorenbeirat der Stadt Dortmund

Angaben zum Seniorenbeirat finden  
Sie in Teil 1 dieses Ratgebers.

##### Ambulante Dienste Hilfen im Haushalt Besuchs- und Begleitdienste

 Die Anbieterliste zu diesem  
Bereich finden Sie im Anhang.

#### Tagespflege

##### Kath. St.-Johannes-Gesellschaft Dortmund gGmbH Tagespflege am St.-Elisabeth-Krankenhaus

Kurler Straße 130  
44319 Dortmund  
Tel. (0231) 28 92-3 70 oder -0  
Fax (0231) 28 92-1 47  
E-Mail: eull@elisabeth-dortmund.de  
Internet:  
www.elisabeth-dortmund.de

MICHAEL   
APOTHEKE

Partner für Ihre Gesundheit  
Monika Hagenhoff  
Färberstraße 23  
44329 Dortmund - Lanstrop  
Service-Telefon: 0231 / 2 95 52

**Pflegeheime / Kurzzeitpflege**

**Städt. Seniorenwohnsitz  
Westholz**

Westholz 17  
44328 Dortmund  
Tel. (0231) 47 64 34-13  
Fax (0231) 47 64 34-11  
E-Mail:  
ch.finkmann-e.wrzosok@shdo.de  
Internet: www.shdo.de

**Caritas Wohn- und Pflegezentrum  
St. Josef  
„Wachkoma / Langzeitbeatmung“**

Altenderner Straße 73  
44329 Dortmund  
Tel. (0231) 8 95 03-0  
Fax (0231) 8 95 03-1 80  
E-Mail: josef@caritas-dortmund.de  
Internet: www.caritas-dortmund.de

**Kath. St.-Johannes-Gesellschaft  
Dortmund  
Kurzzeitpflege am  
St.-Elisabeth-Krankenhaus**

Kurler Straße 130  
44319 Dortmund  
Tel. (0231) 28 92-2 08 oder -0  
Fax (0231) 28 92-1 47  
E-Mail: eull@elisabeth-dortmund.de  
Internet:  
www.elisabeth-dortmund.de

**Altenwohnungen**

**Caritas Wohn- und Pflegezentrum  
St. Josef**

Altenderner Straße 73  
44329 Dortmund  
Tel. (0231) 8 95 03-0  
Fax (0231) 8 95 03-1 80  
E-Mail: josef@caritas-dortmund.de  
Internet: www.caritas-dortmund.de

**Ruhr-Lippe-Wohnungs-  
gesellschaft mbH  
Altenwohnanlage  
Dortmund-Husen**

Bauerholz 21–23 und  
Wiedeloh 15–21  
44319 Dortmund  
Tel. (0231) 92 30 10-0  
Fax (0231) 92 30 10-33  
Internet: www.ruhr-lippe-wohnen.de

**Service-Wohnen**

**Städt. Seniorenwohnsitz  
Westholz**

Westholz 17  
44328 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 72 60  
Fax (0231) 50-2 63 60  
Internet: www.shdo.de

**Begegnungsstätten / Clubs**

**Städt. Begegnungszentrum  
Scharnhorst**

Gleiwitzstraße 22  
44328 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 88 59  
Fax (0231) 50-2 88 59



**Generationen glücklich  
vereint in Dortmund Derne**

Ruhig, aber trotzdem mit Leben erfüllt,  
viel Grün und doch zentral!

Über Details informiert Sie gerne  
**Evonik Wohnen GmbH**  
Andrea Stümpel  
TELEFON +49 231 5492-412  
MOBIL +49 160 96318212  
Weitere Angebote finden Sie auf  
www.evonik-wohnen.de

Sie suchen Ruhe, möchten trotzdem  
am Leben teilhaben und  
dabei noch Ihren Geldbeutel schonen?  
Sie suchen einen Ort, an dem Ihre  
Kinder und Enkel noch Grund zum  
Lachen haben?

Es bedarf keiner weiteren  
Überzeugung, wenn Sie sich mit uns  
gemeinsam ein Bild vor Ort machen.



**AWO Begegnungsstätte  
Kirchderne**

Merckenbuschweg 41  
44329 Dortmund  
Tel. (0231) 89 24 02

**AWO Begegnungsstätte  
Kurl/Husen**

Kühlkamp 2-4  
44319 Dortmund  
Tel. (0231) 2 17 99 97

**AWO Begegnungsstätte Lanstrop**

Büttnerstraße 11  
44329 Dortmund  
Tel. (0231) 2 93 63

**AWO Begegnungsstätte  
Scharnhorst**

Gerader Weg 1  
44328 Dortmund  
Tel. (0231) 23 30 37

**DRK Stadtteilzentrum Scharnhorst**

Droote 22-24  
44328 Dortmund  
Tel. (0231) 92 30 00-25

**Ev. Schalom Kirchengemeinde**

Buschei 94  
44328 Dortmund  
Tel. (0231) 23 10 19

**Ev. Kirchengemeinde Lanstrop**

Färberstraße 3-5  
44329 Dortmund  
Tel. (0231) 2 95 76

**Ev. Auferstehung  
Kirchengemeinde  
Gemeindehaus**

Friedrich-Hölscher-Straße 393  
44328 Dortmund  
Tel. (0231) 9 23 81 02

**Altentagesstätte  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Immaculata**

Westholz 40  
44328 Dortmund  
Tel. (0231) 23 13 62

**Altenstube  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Franziskus  
Scharnhorst**

Gleiwitzstraße 183  
44328 Dortmund  
Tel. (0231) 9 23 02 00

**Altenstube  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Johannes Baptista**

Weriboldstraße 4  
44319 Dortmund  
Tel. (0231) 28 16 30

**Altenstube  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Bonifatius**

Derner Straße 393  
44329 Dortmund  
Tel. (0231) 8 98 90

**Altenclub  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Aloysius**

Altenderner Straße 67  
44329 Dortmund  
Tel. (0231) 89 02 30

**Altenclub  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Michael**

Michaelstraße 2  
44329 Dortmund  
Tel. (0231) 2 95 94

**Altenclub  
der Kath. Kirchengemeinde  
St. Petrus Canisius**

Kühlkamp 11  
44319 Dortmund  
Tel. (0231) 28 12 20

**i** Zusätzlich zu den aufgeführten Angeboten gibt es zahlreiche Begegnungsmöglichkeiten der Kirchengemeinden. Erkundigen Sie sich bitte in Ihrem zuständigen Gemeindebüro.

### Ambulante Dienste Hilfen im Haushalt Besuchs- und Begleitdienste

Liste der Anbieter mit Kranken- und Pflegeleistungen, Haushalthilfen sowie Besuchs- und Begleitdiensten

**i** Die genannten Anbieter sind in nahezu allen Stadtbezirken in Dortmund tätig. Nähere Auskünfte dazu erhalten Sie auch in den Seniorenbüros in Ihrem Stadtbezirk.

### Bund Deutscher Pfadfinder Soziale Dienste gGmbH

Goethestraße 66  
44147 Dortmund  
Tel. (0231) 8 82 07 89  
Fax (0231) 8 80 84 99-44  
E-Mail:  
soziale.dienste@bdp-dortmund.de  
Internet: www.bdp-dortmund.de

### Caritas-Sozialstation Aplerbeck

Köln-Berliner-Straße 39  
44287 Dortmund  
Tel. (0231) 44 79 44  
Fax (0231) 27 92 02  
E-Mail: schmidt@caritas-dortmund.de  
Internet: www.caritas-dortmund.de

### Caritas-Sozialstation Brackel

Asselner Hellweg 81  
44319 Dortmund  
Tel. (0231) 27 92 52  
Fax (0231) 27 92 02  
E-Mail: cssost@caritas-dortmund.de  
Internet: www.caritas-dortmund.de

### Caritas-Sozialstation Hörde

Am Oelpfad 12  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 41 83 80  
Fax (0231) 42 27 34  
E-Mail:  
sattler-bitenc@caritas-dortmund.de  
Internet: www.caritas-dortmund.de

### Caritas-Sozialstation Hombruch

Luisenglück 47  
44225 Dortmund  
Tel. (0231) 71 32 33  
Fax (0231) 71 38 43  
E-Mail:  
kaczinski@caritas-dortmund.de  
Internet: www.caritas-dortmund.de

### Caritas-Sozialstation Innenstadt Nord-Ost

Heilbronner Straße 9a  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 52 88 18  
Fax (0231) 52 88 19  
E-Mail:  
cssnordost@caritas-dortmund.de  
Internet: www.caritas-dortmund.de

### Caritas-Sozialstation Innenstadt Süd-West

Studtstraße 7  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 14 31 61  
Fax (0231) 16 07 76  
E-Mail:  
csssuedwest@caritas-dortmund.de  
Internet: www.caritas-dortmund.de

### Caritas-Sozialstation Scharnhorst

Kurler Straße 130  
44319 Dortmund  
Tel. (0231) 23 14 52  
Fax (0231) 27 92 02  
E-Mail:  
Schmidt@caritas-dortmund.de  
Internet: www.caritas-dortmund.de

### Caritas-Sozialstation West / Eving

Roßbachstraße 40  
44369 Dortmund  
Tel. (0231) 61 78 42  
Fax (0231) 61 78 80  
E-Mail: csswest@caritas-dortmund.de  
Internet: www.caritas-dortmund.de

### Diakoniestation Bethanien ambulanz gGmbH

Virchowstraße 3  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 43 78 78  
Fax (0231) 41 78 30  
E-Mail: Birgit.Kangowski@  
Diakonie-Dortmund.de  
Internet: www.diakonie-dortmund.de

**Diakoniestation Mitte-Nord**

Alsenstraße 11  
44145 Dortmund  
Tel. (0231) 81 14 84  
Fax (0231) 81 89 48  
E-Mail: Angelika.Feß@  
Diakonie-Dortmund.de  
Internet: www.diakonie-dortmund.de

**Diakoniestation Mitte-Ost**

Melanchthonstraße 2  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 43 56 88  
Fax (0231) 5 31 19 95  
E-Mail: susanne.sonnenschein@  
diakonie-dortmund.de  
Internet: www.diakonie-dortmund.de

**Diakoniestation Nord-Ost**

Gretelweg 3  
44339 Dortmund  
Tel. (0231) 85 74 14  
Fax (0231) 85 74 46  
E-Mail:  
Petra.Wendt@Diakonie-Dortmund.de  
Internet: www.diakonie-dortmund.de

**Diakoniestation West**

Volksgartenstraße 38  
44388 Dortmund  
Tel. (0231) 39 31 31  
Fax (0231) 31 24 22  
E-Mail:  
Heidi.Behm@Diakonie-Dortmund.de  
Internet: www.diakonie-dortmund.de

**AAK  
Gesellschaft für ambulante  
Alten- u. Krankenpflege mbH**

An der Schlangen Mathilde 1–3  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 43 00 44  
oder (0231) 41 73 79  
Fax (0231) 41 73 83

**alle-pflege.de  
Sellerberg und Thiem GbR**

Harkortstraße 96  
44225 Dortmund  
Tel. (0231) 5 34 08 44  
Fax (0231) 7 58 15 56  
E-Mail: hs@alle-pflege.de  
Internet: www.alle-pflege.de

**Ambulante Haus-Krankenpflege  
Gabriele Holland**

Wellinghofer Straße 54  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 42 33 76  
Fax (0231) 42 33 63

**Ambulante Hauskrankenpflege  
J. Osdiek**

Holtestraße 39  
44388 Dortmund  
Tel. (0231) 69 35 32  
Fax (0231) 6 90 08 77

**Ambulante Hauskrankenpflege  
von Cieminski**

Evinger Straße 176  
44339 Dortmund  
Tel. (0231) 2 25 13 95  
Fax (0231) 2 25 13 97

**Ambulante Kranken- und  
Altenpflege ACCURAT**

Märkische Straße 227  
44141 Dortmund  
Tel. (0231) 6 10 37 77  
Fax (0231) 6 10 37 78  
E-Mail:  
accurat-dortmund@t-online.de  
Internet: www accurat-dortmund.de

**Ambulanter Krankenpflegedienst  
Dieter Schattschneider**

Falläckerweg 3  
44339 Dortmund  
Tel. (0231) 85 64-06  
Fax (0231) 85 64-16  
E-Mail:  
mail@pflegedienst-schattschneider.de  
Internet:  
www.pflegedienst-schattschneider.de

**Ambulanter Krankenpflagedienst  
Dieter Schattschneider**

Käthe-Kollwitz-Straße 20  
44359 Dortmund  
Tel. (0231) 3 33 96-71  
Fax (0231) 3 33 96-70  
E-Mail:  
mail@pflagedienst-schattschneider.de  
Internet:  
www.pflagedienst-schattschneider.de

**Ambulanter Pflagedienst  
Angelika Anders**

Im Schellenkai 1–3  
44329 Dortmund  
Tel. (0231) 89 44 91  
Fax (0231) 2 25 23 58  
E-Mail: APAnders@t-online.de

**Ambulanter Pflagedienst  
Sorgsam GmbH**

Donarstraße 38 b  
44359 Dortmund  
Tel. (0231) 7 00 46 67  
Fax (0231) 7 00 46 68  
E-Mail: info@sorgsam-gmbh.de  
Internet: www.sorgsam-gmbh.de

**APFL  
Ambulanter Pflagedienst**

Wickeder Hellweg 137  
44319 Dortmund  
Tel. (0231) 2 77 77  
Fax (0231) 2 77 78

**ARCADIA Ambulante Pflege  
Dienst GmbH**

Märkische Straße 72  
44141 Dortmund  
Tel. (0231) 5 57 49 41  
Fax (0231) 5 57 49 43  
E-Mail:  
info@arcadia-krankenpflege.de  
Internet:  
www.arcadia-krankenpflege.de

**ased - Ambulanter Seniorendienst**

Bissenkamp 6  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 2 06 32 10  
Fax (0231) 2 06 32 11  
E-Mail: ased@ngi.de  
Internet: www.ased.de

**CMS Ambulant GmbH**

Märtmannstraße 4  
44287 Dortmund  
Tel. (0231) 5 34 75-3 33  
Fax (0231) 5 34 75-1 55  
E-Mail: info@cms-verbund.de  
Internet: www.cms-verbund.de

**CURA-NOVA  
Privater Kranken- und  
Altenpflagedienst**

Im Dorloh 90  
44379 Dortmund  
Tel. (0231) 67 48 48  
Fax (0231) 67 77 74

**Florian Hilfe  
Ambulante Pflege**

Landgrafenstraße 8  
44139 Dortmund  
Tel. (0231) 42 42 57  
Fax (0231) 43 57 95  
Internet:  
www.florian-hilfe-dortmund.de

**Häusliche Altenhilfe  
Frauke Schwinn**

Mengeder Straße 673  
44359 Dortmund  
Tel. (0231) 33 75 90  
Fax (0231) 33 95 86

**Häusliche Kranken- und  
Altenpflege Elke Helbing**

Am Oelpfad 5–7  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 41 82 31  
Fax (0231) 43 71 35  
E-Mail: hkahelbing@arcor.com  
Internet:  
www.krankenpflege-helbing.de

**Krankenpflege Elke Krane**

Wittbräucker Straße 373  
44267 Dortmund  
Tel. (0231) 46 81 02  
Fax (0231) 4 75 61 02  
E-Mail: info@pflege-krane.de  
Internet: www.pflege-krane.de

**Häusliche Krankenpflege mit Herz  
Kolleck**

Deutsch-Luxemburger-Straße 34  
44225 Dortmund  
Tel. (0231) 97 71 01  
Fax (0231) 97 71 02  
E-Mail: Susanne@Kolleck.com  
Internet: www.kolleck.com

**Häusliche Krankenpflege  
Sonja Krause**

Provinzialstraße 183  
44388 Dortmund  
Tel. (0231) 63 73 89  
Fax (0231) 63 73 89  
E-Mail: ldnd22@freenet.de

**Häusliche Krankenpflege  
S. Brück / U. Kurzidim**

Im Defdahl 186  
44141 Dortmund  
Tel. (0231) 51 20 38  
Fax (0231) 59 60 21  
E-Mail: pflegedienst-brueck-  
kurzidim@t-online.de

**Häuslicher Krankenpflegedienst  
Andrea Ferguson**

Flughafenstraße 388  
44328 Dortmund  
Tel. (0231) 9 23 20 33  
Fax (0231) 9 23 20 34

**Häuslicher Pflegedienst  
Petra Nagorsen**

Stockumer Straße 226  
44225 Dortmund  
Tel. (0231) 7 90 21 00  
Fax (0231) 7 90 21 01  
E-Mail: info@pflege-nagorsen.de  
Internet: www.pflege-nagorsen.de

**Heibra  
Professionelle Ambulante  
Intensiv Pflege**

Düsseldorfer Straße 10  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 5 31 05 05  
Fax (0231) 5 31 02 05  
E-Mail: heibra-dortmund@arcor.de

**Herz an Herz Pflege  
Häusliche Alten- u. Krankenpflege  
Karin Lübbert**

Wodanstraße 43  
44359 Dortmund  
Tel. (0231) 6 10 25 62  
Fax (0231) 6 10 25 64

**Intensivpflegeorganisation  
IPO GmbH**

Voßkuhle 37a  
44141 Dortmund  
Tel. (0231) 94 19 72 53  
Fax (0231) 94 19 72 54

**Kranken- und Seniorenpflege  
Ute Kenyon**

Schimmelstraße 8  
44309 Dortmund  
Tel. (0231) 2 05 46  
Fax (0231) 2 04 24  
E-Mail: info@kranken-  
seniorenpflege-kenyon.de  
Internet: www.kranken-  
seniorenpflege-  
kenyon.de

**Med – DoCare**

Märkische Straße 239  
44141 Dortmund  
Tel. (0231) 4 88 23 45  
Fax (0231) 4 96 84 27  
E-Mail: info@med-docare.de  
Internet: www.med-docare.de

**Medicom  
Ambulante Krankenpflege  
Heroldstraße 76**

44145 Dortmund  
Tel. (0231) 81 50 63  
Fax (0231) 8 63 12 00  
E-Mail: info@medicom-pflege.de  
Internet: www.medicom-pflege.de

**Mobiler Pflegedienst  
Strauss & Weber**

Kuithanstraße 67  
44137 Dortmund  
Tel. (0700) 73 50 73 50  
Fax (0700) 73 50 73 50  
E-Mail: info@mobilepflege-sw.de  
Internet: www.mobilepflege-sw.de

**NAK Häusliche Pflege**

Willem-van-Vloten-Straße 13–15  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 28 65 89-0  
Fax (0231) 28 65 89-49  
E-Mail: info@nak-kiddycare.de  
Internet: www.nak-kiddycare.de

**Ortskrankenpflegeteam ESRA  
Hajczuk & Partner**

Am Westheck 96  
44309 Dortmund  
Tel. (0231) 27 64 96  
Fax (0231) 27 64 35

**Pflege-Zentrale GmbH**

Benninghofer Straße 101  
44229 Dortmund  
Tel. (0231) 41 85 00  
Fax (0231) 41 85 09

**Pflege mit Herz  
Elke Hallmann**

Auf dem Kranz 3  
44309 Dortmund  
Tel. (0231) 25 68 59  
Fax (0231) 2 00 93 60  
E-Mail: elkehallmann@yahoo.de

**Pflegebüro Bahrenberg Dorstfeld**

Dorstfelder Hellweg 28  
44149 Dortmund  
Tel. (0231) 91 72 40-0  
Fax (0231) 7 21 77 89  
E-Mail: do-west@pflegebuero.com  
Internet: www.pflegebuero.com

**Pflegebüro Bahrenberg Eving**

Deutsche Straße 132  
44339 Dortmund  
Tel. (0231) 9 88 77 87  
Fax (0231) 9 88 77 94  
E-Mail: luenen@pflegebuero.com  
Internet: www.pflegebuero.com

**Pflegebüro Bahrenberg Husen**

Husener Straße 62  
44319 Dortmund  
Tel. (0231) 9 23 20-13  
Fax (0231) 9 23 20-15  
E-Mail: do-ost@pflegebuero.com  
Internet: www.pflegebuero.com

**Pflegebüro Bahrenberg  
Innenstadt-Ost**

Kaiserstraße 101  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 57 53 50  
Fax (0231) 57 53 91  
E-Mail: do-ost@pflegebuero.com  
Internet: www.pflegebuero.com

**Pflegebüro Bahrenberg  
Innenstadt-Süd**

Redtenbacherstraße 9  
44139 Dortmund  
Tel. (0231) 56 40-40  
Fax (0231) 56 40-4 19  
E-Mail: do-sued@pflegebuero.com  
Internet: www.pflegebuero.com

**Pflegebüro Bahrenberg  
Lütgendortmund**

Lütgendortmunder Straße 132  
44388 Dortmund  
Tel. (0231) 6 90 23 34  
Fax (0231) 6 90 37 24  
E-Mail: do-west@pflegebuero.com  
Internet: www.pflegebuero.com

**Pflegebüro Bahrenberg Schüren**

Am Remberg 186  
44269 Dortmund  
Tel. (0231) 44 40-6 33  
Fax (0231) 44 40-6 28  
E-Mail: do-ost@pflegebuero.com  
Internet: www.pflegebuero.com

**Pflegebüro Bahrenberg Süd**

Kirchhörder Straße 211  
44229 Dortmund  
Tel. (0231) 79 33-04  
Fax (0231) 79 33-2 48  
E-Mail: do-sued@pflegebuero.com  
Internet: www.pflegebuero.com

**Pflegedienst  
Auf dem Regenbogen**

Breierspfad 87  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 4 96 30 30  
Fax (0231) 4 96 30 70  
E-Mail:  
Pflegeaufdemregenbogen@web.de

**Pflegedienst CK**

Horstmarer Straße 30a  
44329 Dortmund  
Tel. (0231) 1 88 47 72  
oder (0231) 29 15 78  
Fax (0231) 9 59 04 71  
E-Mail: pflegedienst-ck@arcor.de

**Pflegedienst Evitas**

Westerfilder Straße 27  
44357 Dortmund  
Tel. (0231) 3 33 80 84  
Fax (0231) 9 31 44 83  
E-Mail: info@evitas.de  
Internet: www.evitas.de

**Pflegedienst Hemker  
Häusliche Alten- u. Krankenpflege**

Westerfilder Straße 66  
44357 Dortmund  
Tel. (0231) 35 70 80  
Fax (0231) 3 76 24

**Pflegedienst Hübenthal**

Beurhausstraße 35  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 1 65 58 20  
Fax (0231) 1 65 58 18  
E-Mail:  
service@pflegedienst-huebenthal.de  
Internet:  
www.pflegedienst-huebenthal.de

**Pflegedienst Hübenthal**

Kirchhörder Straße 29  
44229 Dortmund  
Tel. (0231) 91 45 04-0  
Fax (0231) 91 45 04-50  
E-Mail:  
info@pflegedienst-huebenthal.de  
Internet:  
www.pflegedienst-huebenthal.de

**Pflegedienst Humanika**

Körner Hellweg 91–93  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 9 77 66 11  
Fax (0231) 9 77 66 12  
E-Mail: info@humanika-pflege.de  
Internet: www.humanika-pflege.de

**Pflegedienst Integra  
Gerling GbR**

Flughafenstraße 404  
44328 Dortmund  
Tel. (0231) 9 12 50 00  
Fax (0231) 9 12 54 22  
E-Mail:  
pflegedienst-integra@t-online.de

**Pflegedienst Leshoff**

Stiegenweg 40  
44369 Dortmund  
Tel. (0231) 31 41 89  
Fax (0231) 39 42 21

**Pflegedienst Weigang**

Evinger Straße 491  
44339 Dortmund  
Tel. (0231) 1 89 95 73  
Fax (0231) 1 89 95 83

**Pflegedienste Angelika Klasen**

Wittbräucker Straße 2  
44287 Dortmund  
Tel. (0231) 42 13 98  
Fax (0231) 41 34 26  
E-Mail: info@pflegediensteklassen.de  
Internet:  
www.pflegediensteklassen.de

**Pflegedienste Angelika Klasen**

Alte Benninghofer Straße 26  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 42 13 98  
Fax (0231) 2 26 85 89  
E-Mail: info@pflegediensteklasen.de  
Internet:  
www.pflegediensteklasen.de

**Pflegeservice Vivant**

Münsterstraße 36  
44145 Dortmund  
Tel. (0231) 81 69 61  
Fax (0231) 81 69 64

**Pflegeteam Dortmund I**

Leuthardstraße 6  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 7 22 34 28  
Fax (0231) 9 23 81 41

**Pflegeteam Heike Senge**

Droote 26  
44328 Dortmund  
Tel. (0231) 23 43 44  
Fax (0231) 2 26 87 79  
E-Mail:  
senge@pflegeteam-heike-senge.de

**Pflegeteam Heike Tober**

Am Ballroth 127  
44227 Dortmund  
Tel. (0231) 77 11 31  
Fax (0231) 77 11 37

**Pflegeteam Sonnenschein**

Münsterstraße 218  
44145 Dortmund  
Tel. (0231) 8 60 25 60  
Fax (0231) 8 60 25 88  
E-Mail: pflegeteam-sonnenschein@  
pflegeteam-dortmund-ps.de  
Internet:  
www.pflegedienst-dortmund-ps.de

**Privater Pflegedienst Christiana**

Robert-Koch-Straße 26  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 52 95 31  
Fax (0231) 2 06 55 98  
E-Mail:  
pflegedienst.christiana@t-online.de

**Senator****Ambulanter Pflegedienst**

Märkische Straße 100  
44141 Dortmund  
Tel. (0231) 55 54-7 80  
Fax (0231) 55 54-7 81  
E-Mail:  
g.sadhoff@senator-senioren.de  
Internet: www.wohnstift-  
auf-der-kronenburg.de

**VidoMed**

Castroper Straße 124  
44357 Dortmund  
Tel. (0231) 9 92 04 61  
Fax (0231) 9 41 52 99

**Vitalis Häusliche Krankenpflege**

Lütgendortmunder Straße 133  
44388 Dortmund  
Tel. (0231) 63 64 48  
Fax (0231) 63 64 74  
E-Mail: info@vitalis-pflegedienst.de  
Internet: www.vitalis-pflegedienst.de

**Wunsch-Pflege GmbH**

Revierstraße 3  
44379 Dortmund  
Tel. (0231) 8 78 03-0  
Fax (0231) 8 78 03-20  
E-Mail: info@wunschpflege.de  
Internet: www.wunschpflege.de

**Zeit für Krankenpflege  
Pflegedienst Georg Baier**

Siegenstraße 9  
44359 Dortmund  
Tel. (0231) 33 55 55  
Fax (0231) 33 55 77

**INDISO****Servicedienste Dortmund-Eving**

Bergstraße 10a  
44339 Dortmund  
Tel. (0231) 47 54 89-10  
Fax (0231) 47 54 89-22  
E-Mail: indiso.eving@indiso.org  
Internet: www.indiso.org

**Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.**

Wittbräucker Straße 26  
44287 Dortmund  
Tel. (0231) 44 23 23-39 oder -0  
Fax (0231) 44 23 23-94  
E-Mail: m.iken@juh-dortmund.de  
Internet: www.juh-dortmund.de

**Lebenshilfe**

**Ambulante Dienste gGmbH**

Brüderweg 22-24  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 1 38 89-1 00  
Fax (0231) 1 38 89-1 19  
E-Mail:  
info@lebenshilfe-dortmund.de  
Internet:  
www.lebenshilfe-dortmund.de

**Elfi - Pflegeteam (Pflegedienst  
des Sozialen Zentrums e.V.)**

Körner Hellweg 126  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 56 55 88-56  
Fax (0231) 56 55 88-58  
E-Mail: jendreiek@elfi-pflegeteam.de  
Internet: www.elfi-pflegeteam.de  
www.soziales-zentrum.org

**Frauzentrum Huckarde 1980  
e.V. Familienpflege**

Arthur-Beringer-Straße 42  
44369 Dortmund  
Tel. (0231) 39 11 22  
oder (0231) 3 96 02 46  
Fax (0231) 39 11 20  
E-Mail: e.lehmkoester@  
frauenzentrum-huckarde.de  
Internet:  
www.frauzentrum-huckarde.de

**Halte-Stelle e.V.**

Leibnizstraße 8  
44147 Dortmund  
Tel. (0231) 9 82 22 06  
Fax (0231) 9 82 22 08  
E-Mail: info@halte-stelle.de  
Internet: www.halte-stelle.de

**MKTD - Mobiles Kranken-  
pflegeteam Dortmund e.V.**

Voßkuhle 37 a  
44141 Dortmund  
Tel. (0231) 4 70 34  
Fax (0231) 47 86 33  
E-Mail: info@mktd.de

**Psychosozialer Trägerverein  
Dortmund e.V.**

Marsbruchstraße 179  
44287 Dortmund  
Tel. (0231) 44 22 77-0  
Fax (0231) 44 22 77-30  
E-Mail: PTV.Dortmund@web.de

**Liste der Anbieter ausschließlich  
für Hilfen im Haushalt sowie  
Besuchs- und Begleitdienste**

**Arbeiterwohlfahrt  
Unterbezirk Dortmund  
Betreutes Wohnen ohne Umzug**

Lange Straße 44  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 88 08 81-25  
Fax (0231) 88 08 81-20  
E-Mail: t.tenholt@awo-dortmund.de  
Internet: www.awo-dortmund.de

**Caritasverband Dortmund e.V.  
Team für alle Fälle**

Hannöversche Straße 22  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 9 81 29 99-21  
Fax (0231) 9 81 29 99-12  
E-Mail: team-fuer-alle-faelle@  
caritas-dortmund.de  
Internet: www.caritas-dortmund.de

**Caritasverband Dortmund e.V.  
Wäschendienst von Haus zu Haus**

Hannöversche Straße 22  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 9 81 29 99-28  
Fax (0231) 9 81 29 99-12  
E-Mail: team-fuer-alle-faelle@  
caritas-dortmund.de  
Internet: www.caritas-dortmund.de

**DRK****Kreisverband Dortmund e.V.**

Beurhausstraße 71  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 18 10-2 17  
Fax (0231) 18 10-1 11  
E-Mail: Ulrike.Nettelstroth@  
DRK-Dortmund.de  
Internet: www.drk-dortmund.de

**dobeq GmbH****Dienstleistungsagentur für  
vorpflegerische Hilfestellungen**

Lange Straße 44  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 88 08 81-25  
Fax (0231) 88 08 81-20  
E-Mail: t.tenholt@dobeq.de  
Internet: www.dobeq.de

**Anne's****Senioren- und Haushaltsservice**

Lange Reihe 179  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 5 31 56 15

**Begleitservice****für Senioren und Behinderte**

Detmarstraße 16  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 14 28 36

**DeBiDo****Detlef Binner Dortmund**

Espenstraße 73  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 9 96 69 93  
E-Mail: debido@gmx.de  
Internet: www.debido.de

**Familienservice Gallus**

Rennweg 15  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 4 77 12 58  
Internet:  
www.familienservice-gallus.de

**Florian-Dienste**

Landgrafenstraße 8  
44139 Dortmund  
Tel. (0231) 42 42 57  
Fax (0231) 43 57 95  
Internet:  
www.florian-hilfe-dortmund.de

**GHD – Seniorenbetreuung,  
Hausw. Hilfen u. Dienstleistungen  
Allgemein**

Höhfuhr 19  
44309 Dortmund  
Tel. (0231) 1 76 99 89  
Mobil (0160) 1 16 20 99

**Hilfe Daheim Irene**

Hesseweg 1  
44328 Dortmund  
Tel. (0231) 23 99 13  
Mobil (0174) 6 16 13 08

**Hilfe mit Herz - Marion Diebel**

Kleine Schwerter Straße 123  
44287 Dortmund  
Tel. (0231) 4 94 85 26  
Fax (0231) 4 94 85 25

**Mobil Friseur Christine Stadler**

Körner Hellweg 31  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 5 58 65 45  
Mobil (0152) 01 83 20 63  
Fax (0231) 5 63 03 85

**Mobiler Heimservice GbR**

Schimmelstraße 8  
44309 Dortmund  
Tel. (0231) 25 90 99  
Fax (0231) 2 04 24  
E-Mail: info@kranken-  
seniorenpflege-kenyon.de  
Internet: www.kranken-  
seniorenpflege-kenyon.de

**Senioren- und Behindertenservice  
Manfred Lübbert**

Ralph-Benatzky-Straße 4  
44319 Dortmund  
Tel. (0231) 5 34 12 67  
Fax (0231) 5 34 12 70  
E-Mail: info@sbs-luebbert.de  
Internet: www.sbs-luebbert.de

**Senioren-Service-Sandkuhl**

Kortental 1  
44149 Dortmund  
Tel. (0231) 17 10 64  
E-Mail: Iris.Sandkuhl@web.de  
Internet:  
www.senioren-service-sandkuhl.de

**Seniorenbetreuung  
Marion Handke**

Geßlerstraße 20  
44141 Dortmund  
Tel. (0231) 1 35 87 24  
Fax (0231) 1 35 87 24  
E-Mail:  
info@seniorenbetreuung-handke.de  
Internet:  
www.seniorenbetreuung-handke.de

**Seniorenbetreuung,  
Hauswirtschaftliche Pflege  
u. Dienstleistungen Allgemein  
Steven Paul Cadd**

Aspeystraße 38  
44369 Dortmund  
Tel. (0231) 1 50 60 30  
Mobil (0176) 20 31 41 28  
E-Mail: smccadd@arcor.de

**Seniorenservice Landmann**

Schlickenkamp 8  
44265 Dortmund  
Tel. (0231) 4 75 54 89  
E-Mail: landmann@online.de  
Internet:  
www.seniorenservice-landmann.de

**Soziale Dienstleistungen Kluge**

Mengeder Straße 497  
44359 Dortmund  
Tel. (0231) 2 22 96 65  
E-Mail: k.c.kluge@gmx.de

**Pflegemeinschaft  
Dortmund e. V.**

Stockumer Straße 233  
44225 Dortmund  
Tel. (0231) 52 64 43  
Fax (0231) 52 64 43  
E-Mail:  
pflegegemeinschaft.dortmund@  
web.de

**prompt gGmbH**

Hörder Burgstraße 17  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 5 34 65 79  
Fax (0231) 5 34 65 83  
E-Mail: prompt-dortmund@  
prompt-dienstleistungen.de  
Internet:  
www.prompt-dienstleistungen.de

**Ehrenamtlicher Sozialhelferdienst**

Hoher Wall 5–7  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 45 69  
Fax (0231) 50-2 60 16  
E-Mail: uohlenho@stadtdo.de  
Internet: www.dortmund.de

**Nach Landesrecht anerkannte  
niedrigschwellige Betreuungs-  
angebote für Menschen  
mit Demenz**

**Helferkreise zur stundenweise  
Entlastung zu Hause**

**Alzheimer Gesellschaft  
Dortmund e.V.**

Märkische Straße 21  
44141 Dortmund  
Tel. (0231) 7 24 66 11

**Caritasverband Dortmund e.V.  
Projekt „Brücken bauen“**

Luisenglück 47  
44225 Dortmund  
Tel. (0231) 71 38 18

**Frauenzentrum  
Huckarde 1980 e.V.**

Arthur-Beringer-Str. 42  
44369 Dortmund  
Tel. (0231) 3 96 02 45

**Koordinationsstelle  
„Häusliche Betreuung“  
im Städtischen  
Begegnungszentrum**

Bürenstraße 1  
44359 Dortmund  
Tel. (0231) 33 64 60



**Lebenshilfe für Menschen  
mit Behinderung Dortmund e.V.  
Lebenshilfe  
Ambulante Dienste gGmbH**

Brüderweg 22–24  
44135 Dortmund  
Tel. (0231) 1 38 89-1 23

**Betreuungsgruppen in Dortmund  
für Menschen mit Demenz**

**Gesamtstadt Dortmund**

**Betreuungsgruppe der Alzheimer-  
Gesellschaft Dortmund im  
Städtischen Begegnungszentrum  
Wilhelm-Hansmann-Haus**

Märkische Straße 21  
44141 Dortmund  
Tel. (0231) 7 24 66 11

**Asseln**

**Betreuungsgruppe der AWO  
Begegnungsstätte  
Marie-Juchacz-Haus**

Flegelstr. 42  
44319 Dortmund  
Tel. (0231) 88 08 81-11

**Berghofen/Aplerbeck**

**Betreuungsgruppe  
der Stadt Dortmund  
Städtisches Begegnungszentrum  
Berghofen/Aplerbeck**

Am Oldendieck 6  
44269 Dortmund  
Tel. (0231) 48 67 78

**Hörde**

**Betreuungsgruppe  
der Stadt Dortmund  
und Diakonie  
Werk- und Begegnungszentrum**

Eckardtstr. 4a  
44263 Dortmund  
Tel. (0231) 43 56 88  
oder (0231) 50-2 62 43

**Hombruch**

**Betreuungsgruppe der Caritas  
Gemeindehaus der katholischen  
Pfarrgemeinde ‚Heilige Familie‘**

Hagener Straße 21  
44225 Dortmund  
Tel. (0231) 71 38 18

**Innenstadt-West**

**Betreuungsgruppe der AWO  
Eugen-Krautscheid-Haus**

Lange Straße 42  
44137 Dortmund  
Tel. (0231) 88 08 81-11

**Körne/Wambel**

**Betreuungsgruppe der AWO  
Begegnungsstätte Körne/Wambel**

Wambeler Hellweg 7  
44143 Dortmund  
Tel. (0231) 88 08 81-11

**Lütgendortmund**

**Betreuungsgruppe  
der Stadt Dortmund  
Städtisches Begegnungszentrum**

Lütgendortmund  
Werner Straße 10  
44388 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 89 89

**Mengede**

**Betreuungsgruppe  
der Stadt Dortmund  
Städtisches Begegnungszentrum  
Mengede,**

Bürenstraße 1  
44359 Dortmund  
Tel. (0231) 33 64 60

Scharnhorst

**Betreuungsgruppe  
der Stadt Dortmund  
Städtisches Begegnungszentrum  
Scharnhorst**

Gleiwitzstraße 277  
44328 Dortmund  
Tel. (0231) 50-2 88 59

**i** Eine stundenweise Betreuung bieten auch die Tagespflegen und ambulanten Pflegedienste in Dortmund an.

**Cholesterinfrei • Salzfrei • Glutenfrei • Laktosefrei**

Raps-Leinöl-Zubereitung mit feinem Buttergeschmack  
ideal für die heiße Küche: Braten und Backen bis 210°C

**Feigen Balsam Essig** – Viel Geschmack für grüne und gemischte Salate, aber nur wenig Säure! Probieren Sie selbst!  
*Zapfahn • Simone Voigt • Ostenhellweg 61/gegenüber Café Hemmer • 44135 Dortmund • Tel.: (0231) 55 80 141*



Verwöhnen Sie sich und Ihre Lieben mit schönen Stunden, z.B. einem Gutschein für eine entspannende, sanfte Massage. Hausbesuche sind möglich.

Michelle Amecke | Konrad-Adenauer-Allee 10 | 44263 Dortmund  
0163.614 75 95 | 0231.488 23 25

**Loslassen  
vom  
Alltag!**



**Jetzt auf nach Wischlingen!**

**SOLEBAD  
WISCHLINGEN**

Höfkerstraße 12 · 44149 Dortmund · Tel. 0231 / 91 70 71-40



**Seniorenzentrum Im Kaiserviertel**

Unter professioneller Pflege verstehen wir die Einheit aus Sicherheit, Komfort und Geborgenheit in wohnlicher Atmosphäre. Für Ihr persönliches Wohlbefinden sorgen qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Bleiben Sie in Ihrer gewohnten Umgebung und machen Sie es sich bequem im Seniorenzentrum Im Kaiserviertel!

**Pflege im Quartier**

Klönnestraße 14 • 44143 Dortmund • Tel.: 0231 / 39 633 - 0  
www.seniorenzentrum-im-kaiserviertel.de

Lebensqualität bewahren



**Seniorenhaus Hausemannstift**



Mengeder Schulstraße 51 • 44359 Dortmund  
Telefon: 0231 / 3 34 90 • Telefax: 0231 / 3 34 95 11

Wir bieten Ihnen in Dortmund-Mengede:  
Dauerpflege und Urlaubs/Kurzzeitpflege  
102 Heimpflegeplätze, 15 Kurzzeitpflegeplätze

**Besonderheiten:** Parkähnliche Anlagen, Friseur, Fußpflege, Cafeteria, Terrasse (geschützt), eigene Küche, Bushaltestelle vor dem Haus



[www.gsf-seniorenheime.de](http://www.gsf-seniorenheime.de)



**Kurzzeitpflege  
Goethestraße e. V.**



**Solitär,  
stationär,  
familiär...**

Goethestrasse 66, 44147 Dortmund / im Edward Clement Haus  
Tel.: 0231 / 82 04 71 oder 55 88 991 • Fax: 0231 / 88 16 51  
Email: [kupf-goethestr@gmx.de](mailto:kupf-goethestr@gmx.de) • [www.kurzzeitpflege-goethestrasse.de](http://www.kurzzeitpflege-goethestrasse.de)



<b>A</b>			
Altenakademie Dortmund	15	Bestattungsunternehmen	84
Altenwohnungen	24	Besuch beim Arzt	81
Alternative Wohnangebote für Menschen mit Demenz	68	Besuchs- und Begleitdienste	34
Alternative Wohnformen	27	Betreutes Wohnen ohne Umzug	23
Alzheimer Gesellschaft Dortmund e.V.	67	Betreuungsgruppen	69
Alzheimer-Krankheit	66	Betreuungsverfügung	75
Ambulanter Hospiz- und Palliativdienst	78	Bildung	15
Ambulanter Pflegedienst	41, 82	Blindenhilfe	37
Amtsgericht Dortmund	74	Brückenschwester	78
Arbeiter-Samariter-Bund Ortsverband Dortmund e. V.	58	Bürgerbüro	55
Arbeiterwohlfahrt	57	Bürgerdienste	54
Ärztliche Beratungssprechstunde	53	Bürgerfernsehen Dortmund/ florianTV	63
Ausländerbeirat	57	Bürgerschaftliches Engagement	20, 52
<b>B</b>		<b>C</b>	
Bären-Ticket	14	Caritasverband Dortmund e.V.	57
Beerdigung	85	Checklisten	81
Begegnung	18	<b>D</b>	
Begegnungsstätten	18	Demenzerkrankung	66
Behindertenbeauftragte der Stadt Dortmund	57	Demenz-Servicezentrum für die Region Dortmund	67
Behindertenfahrdienst	36	Deutsche Bahn AG	61
Behindertenpolitisches Netzwerk	57	Deutsche Rentenversicherung Bund (früher BFA und LVA )	59
Beratungs- und Informationsstelle Dortmunder Betreuungsvereine	75	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband	58
Besondere Fachdienststellen	58	Deutsches Rotes Kreuz	58
Bestattung	84	Diakonisches Werk Dortmund und Lünen gGmbH	59, 78
Bestattungskosten	85		



Dienstleistungsagentur für vorpflegerische Hilfestellungen	139
Dietrich-Keuning-Haus	17
Dokumentenmappe	85
Dortmunder Tafel	38
Dortmund-Pass	37

**E**

Ehrenamtlicher Sozialhelferdienst der Stadt Dortmund	140
Einzelfallhilfe	52
Entlassung aus dem Krankenhaus	81
Ersatzpflege	42
Essen auf Rädern	30

**F**

Fahrdienst für Behinderte	36
Finanzielle Hilfe für Menschen mit Behinderung	36
Frauenbüro	55
Frauzentrum Huckarde 1980 e.V.	136
FreiwilligenAgentur Dortmund	20
Fundbüro	54

**G**

Gehörlosenhilfe	37
Gesprächsgruppen für Angehörige	69
Gesundheitsamt	54
Grundsicherung im Alter	36

**H**

Haushaltshilfe	82, 129
Häusliche Entlastung für pflegende Angehörige	69
Häusliche Krankenpflege	129
Häusliche Pflege	47
Hausnotrufdienste	32
Haustiersversorgung	35
Hauswirtschaftliche Versorgung	40
Heimaufsicht	29
Hilfe bei Demenz	66
Hilfe durch Betreuung	74
Hilfe und Entlastung zu Hause	30
Hilfe zur Pflege durch die Sozialhilfe	50
Hilfen bei erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz	41
Hilfen bei Krankheit	37
Hilfen im Haushalt	30
Hilfsorganisationen	58
Hospize	78

**I**

Integrationsbüro	55
Integrationsfachdienste für Menschen mit Migrationshintergrund	59
Interessenverbände	58
Internetclubs	18



<b>J</b>		<b>M</b>	
Johanniter Unfall-Hilfe e.V.	58	Mahlzeitendienste	30
Jüdische Kultusgemeinde	58	Malteser Hilfsdienst e.V.	34, 58
<b>K</b>		Malteser Hospizdienste St. Christophorus	78
Knappschaft	59	Medien	62
Kommissariat Vorbeugung	86	Medizinischer Dienst der Krankenversicherungen (MDK)	40
Kommunale Friedhofsverwaltung	56	Mieterschutzverein	60
Konto- und Depotvollmacht	75	Museen in Dortmund	18
Konzerthaus Dortmund	17	<b>P</b>	
Krankenhausaufenthalt	81	Palliativpflege	78
Krankenhaussozialdienst	82	Patientenverfügung	75
Krankenkostzulage	37	Pflege	40
Krankenpflege bei Entlassung aus dem Krankenhaus	82	Pflegebedürftigkeit	40
Kultur	17	Pflegedienst	41, 70, 82
KulturInfoShop	17	Pflegegeld (Geldleistung)	42
Kurzzeitpflege	46	Pflegehilfsmittel	43
<b>L</b>		Pflegekurse	45
Lebenshilfe NW e.V.	76	Pflegeleistungen	47
Leistungen der Pflegeversicherung	47	Pflegestufen	40
Leistungen für Pflegepersonen zu Hause	43	Pflegeversicherung	40
LWL Klinik Abt. Gerontopsychiatrie	66	Pflegezeit	45
		Planerladen e.V.	60
		Programmhefte der Begegnungszentren	62
		Psychosoziales Adressbuch der Stadt Dortmund	66

**R**

Reisen	14
Reisen mit Gepäck	14
Rundfunkgebührenbefreiung	38

**S**

Schiedsstellen	60
Schmerz- und Hospiztelefon	79
Schuldnerberatung	59
Schulungsangebote für Angehörige	69
Schwerbehindertenausweis	36
Schwimmbäder	20
Selbsthilfe-Kontaktstelle (K.I.S.S)	21
Senioren heute	62
Seniorenbeirat der Stadt Dortmund	56
Seniorenbüro Wohnen	24
Seniorenbüros	52
Seniorencafé	18
Senioren-gymnastik	18
Senioreninternetseite der Stadt Dortmund	62
Seniorenstudium	15
Seniorentanz	19
Servicedienste	61
Service-Wohnen/Betreutes Wohnen	25
Sicherheit für Senioren	86
Slado e.V.	18
Sozialamt - Sozialbüros	53

Soziale Sicherung der Pflegepersonen	43
Sozialpsychiatrischer Dienst	54
Sozialstationen	30
Sozialtarif der Deutschen Telekom	38
Sozialticket der DSW 21	38
Sozialverband Deutschland (SoVD)	58
Sozialverband VdK	58
Stadt Dortmund	53
Stadtbibliothek Dortmund	17
Stadtsporthund Dortmund e.V.	19
Stationäre Hospizdienste	79
Stationäre Pflegeeinrichtungen	70
Sterbebegleitung	78
Sterbeurkunde	84

**T**

Tagespflege	45
Tagespflege für Demenz	70
Telefonketten	34
Testament	76
Theater Dortmund	17
TierSchutzVerein Gross- Dortmund e.V.	35
Totenschein	84

## U

Unterstützungsangebote	53
Urlaubsangebote für Demenzkranke	71

## V

Verbände der Freien Wohlfahrtspflege	30, 57
Verbraucherzentrale	60
Verein für Gemeinwesen- und Sozialarbeit (Kreuzviertel e.V.)	24
Verein für Internationale Freundschaften	59
Vergünstigungen	37
Verhinderungspflege	42
Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR)	14
Versorgungsamt	36, 58
Volkshochschule Dortmund	15
Vormundschaft	74
Vormundschaftsgericht	74
Vorsorgeordner	85
Vorsorgevollmacht	74

## W

WDR	63
Wohnberatung	24
Wohnberatung bei Demenz	68
Wohnberechtigungsschein	24
Wohnen im Alter	23
Wohnformen	23
Wohngeld	38
Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz	68
Wohnungsanpassung	24, 43

## Z

Zuzahlung zu Medikamenten	37
ZWAR e.V. (Zwischen Arbeit und Ruhestand)	18

# Diakonie in Dortmund

**Wir sind für Sie da: Jeden Tag und rund um die Uhr!**

## Unsere Schwerpunktleistungen

### Grundpflege

Körperpflege, An- und Auskleiden, Mobilisation

### Behandlungspflege

Verbände wechseln, Medikamentengabe, Injektionen, Versorgung nach ambulanten Operationen, ambulante psychiatrische Versorgung (alle Leistungen auf der Grundlage ärztlicher Verordnungen)

### Hauswirtschaftliche Versorgung

Unterstützung im häuslichen Alltag, Wohnungsreinigung, Wäschepflege

### Palliativ Care

Sterbebegleitung in häuslicher Umgebung

### Einsätze durch Stationshelfer

z. B. Spaziergänge, Behördengänge, Begleitung zum Arzt, Einkäufe

### Pflegeberatung / Pflegeeinsätze

Persönliche und individuelle Beratungsgespräche mit den zu Pflegenden und ihren Angehörigen, Hilfestellung bei Anträgen, Anleitung von pflegenden Angehörigen, Pflegequalitätsbesuche nach § 37(3) SGB XI

### Weiterführende Hilfen und Kontakte

Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Fußpflege, Friseur, Menüedienst

### Service-Wohnen

Seniorenwohnanlage im Stadtteil Hörde

Seniorenwohnanlage in der nördlichen Innenstadt

Seniorenwohnanlage in der östlichen Innenstadt

### Stationäre Altenhilfe

Evangelisches Altenpflegeheim „Der Gute Hirte“

## Verbundpartner der Diakonie

- Evangelisches Krankenhaus Bethanien, Dortmund-Hörde
- Evangelisches Krankenhaus Lütgendortmund
- Diakonisches Werk Dortmund und Lünen gGmbH
- Hospiz Am Ostpark
- Hausnotruf der Johanniter-Unfall-Hilfe

**Kostenlose Beratung unter Tel. 0800 / 100 21 25**



# Caritas Dortmund

Caritas Dortmund  
**servicecenter**



Information, Beratung,  
Dienstleistung  
Wißstraße 32  
44137 Dortmund  
Tel. 18 71 51-21

## Caritas- Sozialstationen



Häusliche  
Kranken- und  
Altenpflege  
Tel. 18 48-1 99

## Wäschdienst von Haus zu Haus



Wir holen und  
bringen – fix  
und fertig!  
Tel. 98 12 999-28

## Menüdienst



Wir bringen  
Leckeres auf  
Ihren Tisch!  
Tel. 18 48-1 66

*... im Alter Leben und Wohnen*

## Pflegeberatung



zu allen Diensten  
und Einrichtungen  
für Senioren  
Tel. 18 71 51-21

## Haus-Notruf-Dienst



Sicherheit  
rund um  
die Uhr  
Tel. 18 48-2 17

## Seniorenreisen



Land und Leute  
kennenlernen –  
Gemeinschaft  
erleben  
Tel. 18 71 51-12

## Wohn- und Pflegezentren / Kurzzeitpflege



Bruder-Jordan-Haus, Innenstadt-Ost, Tel. 56 46-0  
St. Antonius, Do-Huckarde, Tel. 3 15 01-0  
St. Barbara, Do-Lütgendortmund, Tel. 60 30-0  
St. Hildegard, Do-Berghofen, Tel. 94 61 51-0  
St. Ewaldi, Do-Aplerbeck, Tel. 45 08-0  
Kurzzeitpflege St. Ewaldi, Tel. 45 08-2 12  
St. Josef, Do-Derne, Tel. 8 95 03-0  
Kurzzeitpflege St. Josef, Tel. 8 95 03-5 01

## Wohnen mit Service



So viel Selbst-  
ständigkeit wie  
möglich – so viel  
Hilfe wie nötig  
Tel. 18 71 51-21

## Tagespflege



Gemeinsam und  
aktiv den Tag  
gestalten  
Tel. 71 32 33

## Ein Team für alle Fälle



Dienstleistungen  
rund um  
Haus und Hof  
Tel. 98 12 999-28

*... den Menschen zuliebe*  
Caritas Dortmund

